

Berlag Langgaffe 21 "Zagblati-hane". wöchentlich 0

12 Ausgaben.

"Tagblatt. hand" Rr. 6650-53. Ben 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbt, außer Conntags.

Angeigen-Breis für die Zeife: 15 Big. ibr detliche Angeigen im "Arbeitömarft" und "Aleiner Angeigen" im einheitlicher Sahform: Wolfig. in babon absordender Sahamblührung, fowie für alle übrigen derlichen Angeigen; 30 Big. für alle auswartigen Angeigen; i Wit. im derliche Welfannen; 2 Wit. ihr ansordrige Reffannen. Gange, balde, beitet und vereit Seifen, deuchlanfend, nach delonderer Berechnung. Bei wiederholter Anfrahme unverdaderter Angeigen in furgen Zwiichenräumen entsprechender Ruglas. Begungs-Preid für beibe Ansgaben; 20 Big, menatisch, M. 2.— vierteijährlich burch ben Berlag Jamparfe II., ohne Bringerlohn: W. 3.— vierteijährlich durch alle beurinen Boltunfiatten, ausschließlich Befreigeld.— Begungs-Befreillungen nehmen außerbenn engagen: in Wiesbaben die Jweighelle Sid-marafring II, follie die Ausgaberillen in allen Teilen der Claie der het fahrt in Bedrich: die boeringen Und-gabelleller und in den benachbarten Bandotten und im Rieingau die betreffenden Tagbiati-Tedger.

Angeigen-Unnahmer Bar bie Abend-Ausg. bis 19Uhr Berliner Schriftleitung des Biesbadener Zagblatts: Berlin-Bilmeroborf Ginvelftr. 66, Fernfpr.: Amt Uhland 450 u. 451. Tagen und Blaben wird leine Gewähr übernommen.

Dienstag, 13. Juli 1915.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 319. + 63. Jahrgang.

Der Krieg.

Der öfterreichifch = ungarifche Tagesbericht.

W. T.-B. Wien, 12. Juli. (Rechtamilich.) Amtlich verfautet vom 12. Juli, mittage:

Ruffifcher Briegsfchauplat. Ein ruffifcher Stützpunkt am Bug genommen;

Mm Bug, norbwefflich Bust, haben unfere Truppen bei Deremland einen ruffifden Stupuntt genommen, An ber gangen fonftigen Front im Rorboften fanben auch geftern feine Rampfe ftatt. Die Situation ift unveranbert.

Italienischer Kriegsschauplatz Erneute italienische Angriffe gegen Col di Lana gescheitert.

Un ber füftenlänbifden Front verfuchten bie Staliener wieber einige Angriffe, bie, wie immer, abgewiefen wurben; fo bei Bermeglians, Rebibuglia und an mehreren Buuften bes Grn-Gipfele.

3m farninerifden Grenggebiet bauern bie Gefdünfampfe fort. Mud, gegen unfere Stellungen auf bem Brengberg, norboftlich bes Rreugbergfattele und gegen eingeine Tiroler Werte richtet fich feinbliches Artilleriefener. Renerliche Angriffe bes Gegners auf bem Col bi Lana fcheiterten gleich allen früheren.

Suböftlicher Kriegsschauplat.

Beichießung eines montenegrinischen Lagers.

In leuter Beit entwidelten bie Montenegriner an ber herzegowinischen Grenze eine lebhaftere, jeboch gang erfolglofe Tätigfeit. Go griffen unlängft wieber etwa smei montenegrinifche Batnillone unfere Grengftellungen bitlich Aptopa: nach langerer Befchieftung burch ichwere Artillerie an. Gie wurden abgewiefen.

Giner unferer Flieger bewarf gu biefer Beit ein montenegrinisches Lager sehr erfolgreich mit Bomben. Beiter füblich ftieß ein Bataillon bes Geinbes über bie Grenge bor. Auch biefes murbe burd einen Wegenangriff unferer Truppen auf montenegrinifches Gebiet gurüd. geidlagen.

Offich Trebinge verfucte ber Feind nach ben Dif. erfolgen ber vorigen Woche vergebens burch fchweres Artilleriefeuer eine Wirfung gu erzielen.

Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalftabes: v. Dofer, Selbmarfchalleutuant.

Don den öftlichen Kriegsschauplätzen. 40 Kilometer von Cublin entfernt!

Beiteres Borbringen am Niemen.

Br. Arafau, 12. Juli. (Gig. Drahtbericht. Atr. Bln.) Rach einer Melbung bes "Caas" gufolge finb bie Bortruppen ber Berbunbeten etwa 40 Rilometer von Lublin entfernt. Auf ber Berfolgung ber ruffifden Truppen brangen bie Deutschen am Riemen nörblich bis Bubaptowovla, too fie im Balbe 3000 folafenbe Ruffen gejangen

Ungarn und Rumänien.

Bubapejt, 12. Juli. Das "Ungarifde Telegr.-Storrefponbengburrau' melbet: Der Beltfrieg hat allen umgarischen Kressen, in denen man von Berftändms und Freundschaft für mit ber ungarlanbifden fiffit war, bobe Gemighning geboten. Die Beweise glängenber Opferwilligfeit, die Rundgebungen patriotischer Gefinnung, die in allen von Rumanen bewohnten Gegenben in finer endlojer Renbenfolge zu verzeichnen woven, haben den ununderleglichen Bemeis eines Staatsgefühls und einer vater ländtichen Gefinnung geliefert, die überall in Ungarn mit größter Fraude begrüßt wurden. Als bas Schreiben des Mimiterprafidenten Tidge an ben Ergbischof Metianu gur Beröffentlichung gelangte, fanden neuerlich aobliveiche begeifterte Rundgebungen fintt.

Die allmählich hervortretenden Reichen feindlicher Gefinning Italiens und der darauf arfolgende Ausbruch des Ariegs murden von einem Teil ber Bularester Proffe in der Beise ausgelogt, daß Rumänien nummehr dem italientschen Beispiel folgen und einen Einfall in bas Gebiet der Monarchie versuchen follte. Diese Unterftellung tourbe in den Areisen ber ungarlandischen Rumanen mit ben Leichen unberhohiener Emporung zurüdgewiesen. Die rumänischen Kreise fantten fich melmehr gebrungen, gegen bieje politische Tenbeng wit affer Entichiebenbeit zu protestieren und ihrer Anbinglichteit en bas ungarische Baterland beredten Ausbruck zu berleihen. Diese Rundgebungen, die in den stümmischen Togen Des Beftfriegs doppelt werboll find, boben alliebenall in Unsorn tiefen Eindrud gemacht und eröffnen ben Ausblid in eine Zeit der umigen Freundschaft und bes dauernden Gin-Ocenehmens gwifden Ungarn und Numänen.

Ungarus Refordernte.

W. T.-B. Bubapeft, 12. Juli. (Richtamifich.) Camifiche Statter besprochen die in dem autlichen Bericht angefündigte Actorbernte bon 45,9 Millionen Metergentner Weigen | Mohregel notwendig machenden Umftande gulaffig ift. In

gegen 28,64 Millionen im Borjahr. Sie erflären, der Erntefegen made die Aushungerungsplane der Zeinde suid anden. Der Unterschied gegen die vorjährige Lage liege nicht allein in der größeren Menge der Brotfrucht, fonbern burin, daß man infolge ber Erfahrungen bes Kriegejahres gefernt habe, ben Berbrauch angemeijen zu regeln.

Dom frangöfischebelgischen Kriegsschauplag.

Die Rüchkehr der deutschen Austausch-Invaliden.

Der erfte Empfang auf beutschem Boben.

W. T.-B. Ronftang, 12, Juli. (Richtamtlich.) Der erfte Bug mit 257 Comerverwunbeten Dentiden, barunter 9 Offigiere, lief beute vormittag 81/2 Uhr fabrplanmagig im hiefigen Bahnhof unter ben Dochrufen eines nach Taufenben gablenben Bublifums ein, Die Mufit fpielte bie Rationalhymne; bie Bermunbeten erffarten, bag bie Behanblung in Franfreich burdidnittlich anftanbig

Bum Empfang war Bring Mag von Baben, ber Minifter des Innern, Freiherr bon Bodmann, und bom Stellvertretenben Generalfommando General bon Man teuffel hier eingetroffen. Alle Burudgefehrten ohne Ausmahme rühmten die überaus freundliche Aufnahme, die fie in ber Schwelg gefunden batten. Rachdem bie Bermunbeten in einen baherifden Lagarettgug umgelaben worden waren, begaben fie fich in die Italiener Salle, wo ihnen ein fraftiges Fruhstud gereicht wurde. Bring Mag bon Baben begrüßte bort die Krieger und überbrachte ihnen die Grüße bes Großherzogs, ber seiner Freude barüber Ausbrud gab, bag es ihm vergönnt war, ben beut-ichen Kriegern auf babischem Boben ben ersten Willfommengruß andieten zu laffen. Er schloß seine Ansprache mit einem Hurra auf den Kaiser und den Großherzog. An Marchetti, ben papftlichen Gefandten in Bern, murbe folgenbes Telegramm gefandt:

Die erften, aus frangösischer Kriegsgefangenschaft zurückgelehrten beutschen invaliden Kriegsgefangenen erlauben sich, Gurer Eminenz zur Bermittlung an Seine Heiligkeit die Gefühle des innigsten Dankes für Bemühungen auszusprechen. 3. A.: Caefar,

2 Uhr 15 Min. verließ der Zug unter abermaligen des geisterten Rufen des Publifums den Bahnhof Konstanz, um nach Karlsruhe zu fahren. Auf der ganzen Strede waren bie Austaufch-Kriegsgefangenen Gegenstand lebhafter Chmpathiefunbgebungen.

Die Anfunft in Rarleruhe.

c. Rarferube, 12. Juli. (Gig. Drahtbericht. Rtr. Bln.) Rurs nach 7 Uhr lief ber Sug mit ben aus frangofifcher Bricgsgefangenichaft gurudfehrenben beutiden Schwerberwundeten in Rarlorube ein. Bum Empfang hatten fich, ber Grofbergog von Baben in eigener Berion, ferner bie Minifter bes Innern und bes Rrieges fowie Bertreter ber oberften Militarbeborben eingefunden. Bor bem Babnhof hatte eine nach vielen Taufenben gablenbe Menfchenmenge Aufftellung genommen, bie ben einlaufenben Bug mit braufenben Onrrarufen empfing. Much in Rarleruhe wurben Unfprachen gehalten.

Der Billfommengruß ber Raiferin.

W. T.-B. Konftang, 12. Juli. (Richtamtlich.) Die Raiferin richtete an die Austauschkommiffion in Ronstang folgendes Telegramm:

Reues Balais, 12. Juli. Den tapferen Rriegern, die heute gum erften Male wieder deutsche Erde betreten, die sie mit ihrem Blute verteidigt haben, sende ich bantbaren Billfommengruß. Die Beimat wird fie und ihre Berbienfte nicht vergeffen. Auguste Biftoria.

Gerechte Dergeltungsmaßregeln.

50 frangöfifche Offigiere in Gingelhaft verbracht. W. T.-B. Berlin, 12. Juli. Die "Rorbb. Allg. Big." fd, reibe antifich:

In lepter Beit find hier Fälle befannt geworben, wonach einige gefangene bentide Offigiere in Frant. in einer nicht ben Kriegsgebrauchen entsprechenben Beife behandelt werden, und swar lediglich aus dem Gleunde, weil fie ihr Ehrenwort, nicht mehr gegen Franfreich und feine Berbundeban zu kämpfen, verweigert hoben. Insbesonbere werben nach privaten Briefen wie nach ben Berichten bes Bertroters einer neutralen Macht etwa 50 beutsche Offigiere, die im Fort Antiebenng in den Alpen inferniert find und die Abgabe des Ehrenwortes verweigerten, in bier, stets verschlossenen Räumen gefangen gehalten, Sie birrfen fich taglich nur eine Stunde auf einem fleinen Sofe bon 10 bis 12 Meter bewegen und fich nicht gegenseitig

Diefes Berfahren wiberfpricht ben Bestimmungen ber Haager Landfriegverordnung, denen zufolge nach Artifel 11 auf friegsgefangene Offiziere irgend ein Zwang zur Abgabe bes Chremvortes nicht ausgeübt werben barf. Auch auf Offigiere, die das Chrenwart verweigern, findet daber Artifel 5 Ambendung, nachdem ihre Ginschliehung nur als unerlähliche Siderungsmigeogel und nur mabrend ber Daner ber Dieje Deutschland haben bie kriegsgefangenen frangofischen Offiziere, benen bem beutschen Ctandpunkt entsprechend die Abgabe des Chrenwortes überhaupt nicht angesonnen wurde, ben gangen Tag über die Möglichkeit, fich frei im Kriegsgefangenenlager zu bewegen, fich gegenseitig zu besuchen und auch ungehindert die ihnen zur Verfügung stehenden Sofund Gartenanslagen zu benuben. Rachts werden fie nicht eingeschlossen, sondern haben nur bie Berpflichtung, in ihren Schlafräumen zu verweilen. Die Borstellungen, die bei der französischen Regierung erkoben worden sind, um den deutiden Offizieren im frangöfischen Fort Antrevenur eine gleich liberale Behandlung zu verschaffen, sind bisher exfolgsos

Muf Anordnung ber Deeresverwoltung find baber gunadit 50 frangofifde Offigiere aus ihren verhaltnismabig angenehmen Offisiersgefangenenlagern in bas Fort Bornborf bei Ruftrin übergeführt worben, wo fie in genau berfelben Weife gehalten werben wie bie beutichen Offigiere in Antreveaug. Gollten fich bie Rachrichten bestätigen, bag noch anbere friegsgefangene benifche Offigiere in Frankreich öknlichen Befdrantungen unterliegen, fo wird bie beutiche Mafnabme auf eine größere Angahl und, wenn nötig, auf alle friegsgefangenen frangöfifden Offigiere in Dentidland erftredt werben. Dabei ift wolf gu beachten, baf beren Sahl vielfach eine hübere ift. ale bie ber friegsgefangenen beutiden Offigiere in Franfreich.

Taten des erften Kulturvolkes der Welt. Difhanblung eines frerbenben beutschen Rriegsgefangenen.

W. T.-B. Berlin, 12. Juli. (Amtlich.) Gine jest cas Araufenschwester tötige de wis die Dame, die in den ersten Kriegsmonaten in Frankreich lebte, schildert als Bengin unter It d einen von ihr felbst beobachteten Borfall, der sich in bem Borort Le Bouweet bei Baris abgespielt hat. Dort wurde aus dem Kronlengug ein schwer verwundeter deutder Infanterist ausgelaben und in den Bartefanl ge-Man fah ihm an, daß er bald sterben würde. Die Bengin begod fich zu ihm, um ihn nach dem leisten Wumsche-zu jragen. Er bat um einen Geiftlichen, ber auch balb erschien. Der Bahnhof war nicht abgesperrt. Eine große Anzahl der Bewohner von Le Bourget fand fich ein, um fich an bem Schaufpiel des kriegsgefangenen Benvundeten zu ergöhen. Alls der Schwerverwundete dom Wagen gehaben wurde, begann ein ungeheured Jokken und Schimpfen der Menge. Zahlveiche Steine, barunter folde bon Gergröße, tourben gegen ben wehrlosen Mann geworfen und trafen ihn mehrfoch. Sesbit

als der Geiftliche ihm die lehten Taoftworte zusprach, hörte das Schimpfen und das Werfen mit Steinen nicht auf. Die Bitte des Geiftlichen und ber Zeigin, die lehten Ministen des Schwerverwundeten zu achten, wurden mit Hohn und Spatt beantwortet. Die zahlveichen anwesenden französischen Soldaten, die den Borgang ebenfalls beobackteten, machten feinerlei Miene, den Bedauernswerten irgendwie wer der Bollsmange zu schücken. So hauchte ber Mann, ber in der Ausübung der höchten Pflicht für das Baterland geblintet batte, unter Schmähungen und Wishandlungen "des arsten Stullurvolles ber Welt" fein Beben aus.

Die Besprechungen in Paris und Calais.

Br. Lugans, 12. Juli. (Eig. Drahtbericht. Ktr. WIn.) General Borro hatte in Paris mit Tittoni, Millerand, Bibiani und Delcaffé Besprechungen. Die "Tribuna" fügt hingu, daß der Besuch des italienischen Unterstadschess mit den Befprechungen in Calais im Bufammenhang ftebe. Bielleicht find angefichts der Lage auf den Kriegsschauplätzen wirklich gemeinsame Blane im Entsteben. "Dailh Mall" versteigt fich bei dieser Gelegenheit zu der Prophezeiung, daß die nächsten 100 Tage vermutlich für den Krieg entscheidend fein

Gine japanifche Militarmiffion in Frankreich.

W. T.-B. Burid, 12. Juli. (Richtamtlich.) Bie bie Rene Burder Big." melbet, ift in Marfeille eine jabanifde Militärmiffion unter bem Befehl bes Oberften Donfa eingetroffen.

Was geht in Frankreich vor?

Br. Wien, 12. Juli. (Eig. Driftbericht, Rin. Win.) Die Reve Fr. Preffe" will nachstebende Tatjachen aus London erfagoen baben. In Frantreich haben fich trichtige Borfalle, sugetragen, die für den Berfauf des Krieges nicht ahne Bedentung fein burften. Poincore fei von feiner letten Reife on die grout eber gurudgefehrt als beabsichtigt war, weil die Bevoiferung und bie Truppen Rundgebungen gegen die Fortsehung bes Arreges veraustriteben. bungen aus Pranfreich berichten über ungweiselhafte Merkmoie von aunehmender Rriegomubigleit. Bepoliferung und Armee hatten die größte Abneigung vor einem gweisen Winterseldzug. Dazu fommen die Ungufriedenbeit iber die viel gu geringen Leiftungen ber Eng. lander, die weit hinter den Empartungen und Bemprechungen gurudblieben, auch fet ber englifde und frango. if de Generalftab uneinig, und ihre nicht unbefennt gebliebenen Streitigfeiten wirften auf die allgemeine Stimmung. Der guffifte Rudgug aus Galigien batte in Frantreich ftarfilen Gindend bertoogerufen. An Bertounbeten, Aranten und Gefallenen verliere die französische Armee monatlich nicht weniger als 200 000 Mann,

Franfreichs Ginnahme in Gintrags- und Stempel-

Morgen-Musgabe. Erftes Blatt.

W. T.-B. Baris, 12. Juli. (Richtamtlich.) Die amt-lichen Ergebnisse ber Gingange aus bem Gintrags- und Stempelfteuern im Juni bleiben in ihren Minderectrugniffen ungefähr diefelben wie im Mai und Februar, und zwar 45 Brogent gegenüber ben entsprechenben Monaten bes Bor-Der Minberertrag ber inbireften Steuern befragt 22 Prozent. Aus ben Bahlen scheint hervorzugeben, bag bie Ginfuhr Frankreiche in fertiggestellten Gegenständen gurudging, was barauf gurudguführen ift, bag für Beereseinkaufe ber Ginfufbrgoll nicht fofort bezahlbar ift. Immerhin läßt fich aus ben Angaben eine regelmähige Befferung ber Lage feststellen.

35 000 Frauen als Erfat für ben englischen Bofibienft gefudit.

W. T.-B. Bafel, 12. Juli. (Richtamtlich.) Wie bie Bafler Radyr." melben, sucht ber englische Generalpostmeister 35 000 Franen für ben Boftbienft gum Erfat für an bie Front gebenbe Beamte,

Der Krieg gegen Italien. Die "Wohltaten der Erlöfer".

Sdianbgeidiften aus Friant.

Bien, 12. Juli. (Atr. Bln.) Das Kriegspreffequartiet melbet: Bom italienischen Rriegsichauplat fommen erft jest Radicioten über polferrechtswidrige Sandlungent und Graufamfeiten unferer Feinde. 2m 2. Juni, abends, famen 200 Berfaglieri auf Räbern nach San Lorenzo in Frimil, nahmen den Orispfarrer und den Bürgermeister gefangen und erpreßten unter Drohungen mit Gewehr und Bajonett Ausfagen über die Stellungen der Ofterwicher, Ebenso wurden die sich ruhig verhaltenden Orisbewohner Lebanbelt. Der Bfarrer und ber Bürgermeister und gwongig Männer wurden nach Ubine weggeschleppt, die übrigen Bewohner hart brangsaliert und mehrere von ihnen burch Schuffe getroffen. Den ganzen Tag über wüteten Die Italiener wie eine wilde Horde, um von ben Bewohnen die Stellungen ber Siterreicher gu erfahren. Frauen murben belästigt und geschändet.

Mis am 5. Juni, bormittags, unfere Artillerie die Italiener aus San Lorenzo vertrieb, verließen alle Familien mit Zurüdlassung ihrer Habe den Heimatort und flüchteten nach Gera, bon wo mis fie ins hinterland meitergesenbet

Bedenkliche Ericheinungen im italienischen Beer.

Roin, 12. Juli. (Atr. Bin.) Der "Roin. Bollogtg." wird son ihrem Berichterstatter aus dem öfterreichischamgarischen Dauptquartier geschrieben:

An ber Front bor bem Tonale. Bag erfuhr ich bon boberen Offigieren, die eine Reihe gefangener Italiener wieberholt eingehend verhorten, folgende begeichnete Einzelheiten über die Berfassung, ben Geift und die Stimmung in ber italiemschen Armee: Go wenig man in ben Febier ber Unterschänung bes Feindes verfallen darf. tonn an diesen Symptomen unmöglich ochtlos borbeigegangen werben. über ben Grund ihrer Bermunderung wegen ber anten Berföstigung bei und befragt, augerten favohl Offigiere nis Soldaten, daß ihre Verpflegung fehr mangel. baft fei. In der erfben Beit hatte es mohl gutes Brot gegeben, aber jest gebe es fast ungeniegbares. Die Italiener batten ben Feldgug gleich mit ber Einstellung auch ber jung. st en Jahrgange begonnen. So waren unter den am Pah Baradiso pesangenen fünfzehn Aspini allein fünf Reunzehn-Alle Leute wurden zeflissentlich über den Aniogszwech und die Dauer mit Rebendurten beschrichtigt, wie bie: Ofterreichs Deer fei in Gofigien völlig verblutet, wir hatten nur pany wenig Truppen gegen Idalien verfügbar und mit alte. gebrechliche Leute. In Wahrheit stellten sich auch Caborna und sein Kreis den Feldzug wesentlich leichter vor.

Um fo größer ift, wie ein Hauptmann und ein Argt ausjagen, die Enttäuschung über die Migersolge an ber gangen Bront. Mis Dauptgrund dafür geben fie die öfters man. celnde Difgiplin an. Berjagren bie Offigiere gelogentlich mir ber Nannichaft fireng, jo verfolgt fie bieje mir Dag. Indarna selbst wird von den Offizieren als Abklatich Joffres bezeichnet, ein zweifelles fluger Ropf, boch nur The otetifer. Seine Besehle gibt er in furgen lopidoven Worten, ohne die nötigen Rommentore, was vieljache Bertvierung ergeuge. Er gloubte ben Arreg gegen und mit wenig Sonditreuden zu erledigen und ordnete mehrfach blindlinge Angriffe an, obne bie bunderierfer Sinderniffe im Gebiegefand zu berücksichtigen. Außer ihm verfüge die italienische Armee faum über weitere Begabungen.

Ganglicher Migerfolg der italienischen Anleihe.

Benf, 12. Juli. (Rtr. Bln.) Mailanber guberläffigen Berichten gufolge ist die Ausgabe ber italientichen Kriegsanleihe ganglich miglungen. Rachdem breite Napitalisienschichten, speziell klerikale Kreise, pollständig ferngeblieben find, find bie Banten gezwungen, große Betrage zu übernehmen, wodurch ihre gespannte Lage noch ver-

Italienifde Tenbengnachrichten über Deutschland.

Geuf, 12. Juli. (ftr. Bln.) Die itolienischen Blatter bom vergangenen Samstag winnnelten formlich von Tenbengnachrichten über Deutschland. Go wurde u. a. von einer Ausstandsbewegung bei ben Kruppschen Werten berichtet und einer Erichopinng ber dentfcen Biervorrate und aller Schuhwaren, fo dig Die Schüler in Berlin barfuß gur Schule geben müßten.

Jur Note an Wilson.

O Berfin, 11. Juli.

Das hat gewiß niemand erwartet, daß wir, weil es die Bereinigten Staaten so wiinschen, den Untersee-bootkrieg gegen England ausgeben oder auch nur einschränken würden. Kann man also mit Genugtuung feitstellen, daß die neue Note an den Bräfidenten Wilson den festen Entschluß, uniere stärtite Baffe gegen England weiter zu handhaben, sehr deutlich ausspricht, so sehen wir doch keinen Grund, diese Selbstverständlichkeit mit jo freudig aufatmenden Gefühlen zu begrugen, als hatte uns die ichwere Gefahr einer verderbenbringenden Boghaftigfeit gedroht. Wir lefen in manchem Artifel etwas wie liberichtvängliche Dankbarfeit dafür, daß die Regierung an dem Standpunkt festhält, den sie mit der Ankündigung des Unterseebootsfrieges am 4. Februar eingenommen hatte. Go wird es bei unseren Feinden und bei den Neutralen doch wieder Beurteiler in Fille geben, die fich nicht aus-reben laffen wollen, daß bei uns verschiedene Stroen un gen gegeneinander arbeiten und die daraus die Hoffnung herleiten wollen, daß es doch noch gelingen könnte, das deutsche Staatsschiff in eine falsche Richtung zu drängen. Jene beklogenswerten Umtriebe ich wäch licher Rachgiebigkeit, von denen wir in den letten Wochen die befannten sonderbaren Proben erlebt haben, find fould daran, daß mancher Sweifel fogar in Deutschland felbst entstehen konnte. Aber jest ist denn wohl alles wieder ins Gleiche gebracht, die ganze Nation weiß, daß die Beharrlichkeit, mit der wir den Unterseebootkrieg sühren, kein Somanten um fein Banten erleiben wird, und damit ift das Befentlichfte gesagt und getan. Wenn die deutsche Note einen freundschaftlichen Ton anschlägt, so kann das um so mehr Befriedigung erweden, je sicherer es ist, daß dieser angenehme Con bie Starfe unferer jachlichen Stellungnahme in ber mit Amerika auszumachenden Frage an keinem Punkte beeinträchtigen wird. Warum foll man nicht freundlich fein, wenn man genau weiß, was man will und Auch läßt es unsere Regierung ja nicht bloß bei guten Worten bewenden, sondern sie zeigt der amerifanischen Regierung ein Entgegenkommen, das in

Washington nur dann geringgeschätzt werden tonnte, wenn dort übler Bille herrschte, der es auf eine Bericharfung des Gegenfages anlegen wollte. Diese Boraussehung zu machen, haben wir jedoch kein Recht, wir muffen vielmehr, ichon aus nabeliegenden Klugheitsrückichten, annehmen, daß der Prafident Bilion aufrichtig bestrebt fein wird, die bestehenden Mighelligkeiten zu begleichen und sich an der Auffindung eines mittleren Beges zu beteiligen. Das Zugeständnis, das wir den Amerikanern machen, indem amerikanische, neutrale und sogar nach Bedarf vier Dampfer feindlicher Flagge den Berfonenverkehr nach Europa sollen vermitteln dürsen, ist gewiß überrafchend groß, namentlich in feinem letten, englische Schiffe betreffenben Teile, er ift fo groß, daß es dicht an der Grenze vorbeiftreift, wo unfere Lebensiniereffen noch gerade gewahrt werden fonnen. Wir fonnen es benn auch versteben, wenn bei uns bereits Bedenfen aufgetaucht find, ob der Reichsfangler mit dieser Grohmut des Entgegenkommens nicht vielleicht ou weit gebe. Bir unfererfeits teilen biefe Bebenten nicht, weil wir überzeugt davon find, daß die Tragmeite des Zugeständniffes febr forgfältig erwogen worden ist und das Zugeständnis gemacht werden fonnte, ohne daß eine Störung unserer festgehaltenen Richtungslinie gu befürchten ware. Jedenfalls aber ist es schlecht vorstellbar, das unser Entgegenkommen in Bashington nicht anerkannt werden follte. Go berechtigt unfer Standpunkt war und ist, daß jeder Amerikaner, der die Reise nach Europa antritt, dies auf eigene Gefahr tut und wiffen muß, er könne unter Umftänden die gefährliche Be-kanntichaft mit einem beutschen Unterseeboot machen, jo wollen wir den Amerikanern die Besugnis zu der Forderung ungehinderten Berfehrs mit der alten Welt nicht ohne weiteres bestreiten. Der deutsche Borichlag schafft nun aber die Möglichkeit, diefe Gegenfate in der einfachsten und praftischiten Beife zu vereinbaren; mehr kann man in Balbington nicht verlangen. Wie freundlich gemeint unfere Entschliefung ift, das können die Amerikaner, wenn fie nur irgend den guten Willen aum Berftandnis unferer Lage haben, aus dem bochherzigen Berzicht auf eine Kontrolle ber Ladung der zugelassenen Schiffe entnehmen. Rur die zuwersichtliche Hoffnung wird geäußert, daß die amerikanische Regierung die Gewähr dasür überninnnt, daß diese Schisse keine Bannvare an Bord hoben. Während Amerika den Engländern das Necht eingeräumt hat, die nach den neutralen Safen gebenben Schiffe auf Bannware gu unter fuchen, wollen wir es also ber Regierung in Bashington bertrauensvoll überlaffen, nach dem Rechten gu feben. Wir möchten es niemand verargen, darin vielleicht icon ein Bubiel gu erbliden und besonders die Erloubnis der Benutung von vier seindlichen Schiffen eingermaßen bedenklich zu finden; aber die Hauptsache bleibt doch, daß der Unterseebootkrieg unter allen Umftanden mit unerichütterlicher Bielbemußt. heit fortgefest werden foll, und daran bor allem baben wir uns zu halten.

Dienstag, 13. Juli 1915.

Die beutiche Antwort in ber Kritif ber frangofifchen Breffe.

Br. Genf, 12. Juli. (Gig. Drabtbericht. Ritr. Bln.) Die Rommentare ber frangoftiden Blatter gu ber beutiden Note an Amerika suchen jede objektive Kritik zu vermeiden und burch Beidimpfungen zu erfeben. Die Rote fei ein Dentmal ber Unberfdamtheit. Die beutiche Antwort trage untrüglich ben Stempel bes Abmirals pon Tirpih, deffen Auffaffung von der brutalen Fortführung bes Unterseebootstrieges schlieglich triumphiert habe. Wilsons Rote bom 10. Juni habe die Biratenwirtschaft gur Gee gebrandmarkt und Regeln des internationalen Rechts angeführt, welche die Torpedierung bon Sandelsschiffen unter-

Römische Wirren.

Mom, ben 9. Juli.

(Bon dinem neutralen Berichterstatter, der und seinen Brief unzensuriert durch einen Wittelsmann über Chiasso sugestellt bat.) Much ich bin gum Retter bes italienischen Baterlanbes Mit bem Saustnecht, bem Bimmermabchen und bem Biccolo ichlog ich einen Bund gur Debung ber Anleihe-Die Stammeinlage betrug bare 20 Lire. Da meine Bunbesgenoffen gerabe nicht bei Raffe waren, überdie Ainangierung der Rettungsaktio Dringlichfeit mich guerft ber Baustnecht, bann bas gimmermadchen, guleht ber Biccolo zu überzengen gesucht hatten. Bon ber Rühlichfeit bes Unternehmens überzeugte ich mich felber, nachbem ich die baren 20 Lire auf dem Altar des Baterlandes geopfert batte. Der Aftienanteil ift mir fortab Geleitsbrief, Talisman. Solche Dinger tann man in ben Tagen ichwerer römischer Rote so mohl brauchen wie bie Luft gum Atmen. Und darum fegne ich ben Ginfoll meiner Anleihegenoffen. Gie find nicht allein an mich berangetreten, fonbern auch an meinen Bimmernachbar, einen harigesottenen Englander. Ch ber fich bon ber Dringlichleit ber Rettungsaftion nicht übergeugt fühlte, ober ob andere Grunde ausichlaggebend waren für feine Richtbeteiligung an ben Anleihezeichnungen, mag dahingestellt bleiben. Er hat es jedenfalls schon bitter bereut, daß er fich die Munehmlichkeiten bes romifchen Rriegslebens nicht auf fo wohlfeile Art verschafft bat. Denn icon wenige Stunden nach feiner Beigerung, ben italienischen Anleibenoten zu fteuern, fam er mit blutenber Wange und gerriffenem Rod gurild ins hotel, wo er gum Schaben noch ben Spott fügte. Er jammerte fiber bie gunehmenbe Unficherheit in Rom auch am hellichten Tage. Bon ber neunten Abendftunde ab bis in die fechfte Morgenstunde geht man grund. faklich in Rom nicht mehr ohne militarisches Geleit aus, auch wenn man Anleibe- und andere Scheine in ber Tafche bat. Denn Rom wird feit einer Woche des Rachts über in Dunfelbeit gehalten. Der Sicherheit wegen. Go fagt bie hobe Obrigleit. Andere behaupten, gur Förberung ber Unficherbeit und gum Beften ber Berrichaften, benen nur bie Racht gur Freude wird. Mein Engländer ift alfo am Tage bas Opfer bunfler römischer Ehrenmanner geworben. Er versteht genau fo wenig Italienisch wie ich Chinesisch, obwohl

er Bertreter eines ber größten englischen Blatter ift. Darum fann er uns noch immer nicht angeben, aus welchem Grunde ihm die Bade gestrichen und ber Rod gerriffen worden ift. Mur das eine Wort hat er während bes Abenteuers bebalten: Prestito! Bir brachten ihm bet, bag bies Donnerwort mit den italienischen Anleihenöten in unmittelbarftem Zusammenhang stünde. Und sofort begriff ber Ungludliche, aog feine Gelblabe, und bas italienische Baterland ift abermals für bare 20 Lire gerettet worden. Meine Bunbesgenoffen find auch die Bundesgenoffen bes vordem fo hartbergigen und darum windelweich geschlagenen Engländers gewor-Bahrend wir in ber Botelhalle ben alten und ben neuen Bund mit Italien burch Bort und Sat befraftigen, trat ein Bostino an und heran. Bostino bedeutet Bostbote. Er hatte Gelb abguliefern. Ehe er feine Gelbtabe gog, hielt er uns eine längliche Rebe über bie Dringlichkeit und Rub. lichfeit, auf bem italienischen Anleihe-Altar 20 Lire gu opfern. "Liebste Berren", fcblog er wirtfam, "bedenten Gie, der Rest ist erst am 2. Januar nächsten Jahres fällig. Und bis babin find Sie im Befite ber Binfen bes Unleibefaprrals. Rie wieder bietet fich eine beffere Gelegenheit, Ihr Geld rentabel angulegen. D, wie schade, bag heuer fo wenig Frembe in Italien find! Gie alle batten reich und gliidlich werben tonnen. O, wie ichabe Er gestattete fich nach feinem Bortrage einen Barichuf auf die Anleihe, die er abschloft, bon bem Beirage, ben er auszugablen hatte, in Abgug gu brin-Bare fünf Lire maren es nur. Much bies Gefcaft widelte fich glatt ab. Der Englander und ich maren Anteilhaber geworben und mit uns unfere maderen Bunbesgenoffen. Das rein Gefcaftliche beforgte ber Boftino, ber bon feinem Boltamt gleich Die erforberlichen Bapiere mitgebracht batte. Er freute fich, am felben Tage - es war erft 11 Uhr bes Bormittags - icon ein Dubend Anleibegeschäfte abgeschloffen zu haben. Der Brabe befiht ben Ehrgeig, am Ende ber Unleffenoten Bater bes Baterlandes genannt gu

Die gefamte ftabtische und ftattliche Beamtenschaft ift mobilifiert worden, in den Anleihedienst gu treten. Bom Strafenfehrer an aufwarts bis gur lebten Ergelleng im Dinifterium bes Augern ift alles auf Anleibezeichnungen ausgezogen, feitbem die Regierung verfündet hat, bag die Beich. nungsfrift um bolle acht Tage berlängert worben ift. vor fechs und acht Bochen bas Viva la Guerra! (Es lebe

ber Rriegt) burch bie Strafen gellte, fo bort man jeht nur noch ben Ruf: Prestito! Wer auf ihn nicht hört, hat seine Reile weg, genau fo wie mein Engländer, der mir am Abend erklärte, er hatte im Laufe des Tages, der ihm die Bedeutung bes Wortes Prestito und einiges andere eintrug, nicht weniger als 22 Anleiben auf ber Strafe, im Raffee, in der Rirche und in deei Ofterien abgeschloffen. Die Koftenrechnung wird feine Rebattion zu priffen haben. Wenn es in Italien fonft mit ber Organisation bes Krieges an allen Eden und Enden hapert, fo ift die Organisation ber Anleihe nicht übel eingeleitet worden. Ber nicht total abgeriffen in die Erscheimung tritt, wird angepumpt. Jeder Einwand wird mit beweisfräftigen Grunden im Reime erftidt. Wenn bie Unleihe jett nicht guftande tommt, bann mare jebe Berlangerung ber Beichnungsfrift auch um ein Jahrzehnt ber-

Wie Rom ben Rrieg burchlebt? Gang anders als andere hauptstädte. Um Toge verfehren wohl bie Stragenbahnen, aber bom Eintritt ber Dunkelheit ab hort feber öffentliche Bertehr auf. Das Telephon ift aufer Betrieb geftellt. Die Post geht vollkommen unregelmäßig, Man fagt, daß Sunderttaufende von Briefen unerledigt aufgestapelt liegen in Schuppen und Scheinen. Die Angehörigen bon Golbaten, bie an ber Front siehen, besommen noch immer feine Rachrichten. Man wird bennrubigt. Man wird migfrauifch, feitbem herr Caborna furgfilbiger geworden ift. Aber man gibt bie hoffnung noch immer nicht auf, baf bie Biterreicher in fürgem um Frieden beiteln werben. Warum Rom des Rachts im Dunkeln gelaffen wird? Niemand kann mit Sicherheit ben Grund angeben. Ginige wollen Beppeline und Tauben bes Rachts über Rom gefeben baben. Anbere erflaren bas für einen tompletten Unfinn. gibt als Grund an, daß man nie miffen fann, mober bas Unbeil fommen wird. Wieder andere fagen, die Deutschen hatten in irgend einem entlegenen Dorfe, bas bie Italiener felber noch nicht entbedt zu haben icheinen, Luftichiffhallen eingerichtet. Man traut ben Deutschen gubiel und fich felber gu wenig gu. Das bürfte ber eigentliche Grund fur bie behördlichen Magnahmen fein, beren Zwedmäßigkeit noch fein Menich eingesehen hat. Im Dunkeln tappt man nach Grünben. Wie man ben Kinbern bas Spielen mit Meffer, Gabel, Richt verbietet, fo hatte mon Italien auch bas Spielen mit bem Rriegsfeuer berbieten follen.

Die Antwort ber Berliner Regierung erscheine barouf wie eine verachtenbe Bronte. Gie laffe gang offen die Abficht erfennen, die Berhandlungen, die nie gum Biele führen murben, weiter hingugieben.

Dienstag, 13. Juli 1915.

Der Krieg im Grient.

Das siegreiche Dordringen der Türken im Kanhajus

Br. Konftantinopel, 12. Juli. (Gig. Draftbericht. Ktr. Bln.) Der Rambf vom 22. Juni an ber tautafifden Front. ber nach einem furchtbaren Rahlampf mit ber Ginnahme ftrategifd midtiger Buntte und einer beherrichenben, ftart befeftigten Unhöhe fiegreich für bie Eurten aud. ging, wird als gunftiger Borlaufer ber weiteren Operationen angefeben. Die Ghlacht enbete mit einem fluchtartigen Mudgug ber Ruffen unter Sinterlaffung von Ranouen und anberem Rrieg&material. 3000 Mann finb tot ober berwundet, barunter eine Angahl hober Offigiere; viele unvermunbete Gefangene, gumeift fdmache, batbwiichfige Anaben, wurden gemacht.

Englands Druch auf die Bevölherung der Bedichas.

W. T.-B. Aunftantinopel, 12. Juli. (Richtamflich, Welbung der Agence Milli.) Die britische Regierung erklärt, daß England, di die türkische Militärbehörde in Dickebah Getreibe requiriente, die Ausfuhr von Getreibe verbot, aber bann, als es von ber Rotlage ber umidnilbigen Bevölferung erjuhr, aus Mitleid mit ihr die Ausfuhr wieder gestattet habe, indem es allerdings bon den Arabenn fordert, fich der Requifition au wiberfegen. Diefe icheinbeilige Grflarung Englands, bas noch in ber flingften Beit beilige Statten bombarbierte und gerftort bat, Dorfer an ber Ruste in Brand geftedt und überall Barten ber Araber, das einzige Mittel ber Bevöllerung, im ihren Lebenstimterhalt zu verbienen, verfeutt hat, ift ippifch. Wir erklären, daß die fürfische Regierung, weit entfernt davon, Lebensmittel in Dedichas zu regnirieren, alles tut, um den Lebensunberhalt der eingeborenen Bevölferung ficherzuftellen.

Gine turlifde Mbmehr feindlicher Lugen.

W. T.-B. Konftantinopel, 12. Juli. (Nichtamtlich.) Ein am 19. Juni in ber "Gagette be Laufanne" veröffentlichter Artifel behauptet, die osmanische Regierung leihe ben gegen bie in der Türkei lebenden Armeniern begangenen Ausschreitungen ihren Schutz. Die Ausschreitungen beständen häufig in Meheleien. Derfelbe Artifel stellt die Teilnahme bon 50 000 Armeniern im Kriege fest, barunter 10 000 Freiwilligen, bie auf ruffifcher Geite ftanben und ihr Blut für die Sache der Alliferten opferten. Die "Agence Milli erffart bagu: Diejenigen, Die bon unferen Feinben begahlt find, wenden immer die gleichen nichtswürdigen Wittel an. Wir halten es für unnüh, solche Sinnlosigkeiten gu bementieren. Wir fragen inbessen, wie die feindlichen Beitungen die Sandlungsweife ihrer Landsleute begeichnen würden, die fich gegen ihr Baterland erheben, jum Feinde übergeben und ihre in bem heere bes Baterlandes verbliebenen Bruder befampfen. Das ift ber Fall bei biefen Urmeniern, die als helden und Rärthrer gefeiert werden. Die osmanische Regierung geht mit großer Umsicht vor, um jeden Schuldigen nach dem Gesetz zu bestrafen, und erstreckt ihren wohlwollenden Schut auf alle ehrlichen und friedlichen in ber Turfei lebenben Chriften, bon benen eine große Ungahl in ben Reiben ber turfifchen Armee tapfer fampft. Bir fiellen mit tiefer Berachtung fest, bag unjeren Biedrigfeit, uns unter Umtehrung ber Bahrheit Untaten gugufdreiben, welche bie Ruffen im Rautajus und n Berfien täglich begeben.

Ansgabe von 150 Millionen Franken fürfischer Raffenicheine.

W. T.-B. Ronftantinopel, 12. Juli. (Richtamtlich.) Bon heute ab werben Raffenfcheine gu einem türfischen Bfund im Gesamtbetrage von 150 Millionen Franken in den Berkehr geseht, deren Ausgabe burch bas Gefet bom 13. April festgesetht worben ift. Bei biefer Gelegenheit wird festgestellt, daß diese Kassenscheine weber Schatscheine noch Banknoten, noch Papiergeld find, weil fie nicht teilweife, fonbern im Gesamtbetrage burch ben Golbgegenwert gebedt find. Die Ausgabe biefer Raffenscheine, die beffer als Goldbeicheinigungen bezeichnet werben fonnen, ftellt bas Ertragnis ber bon ber ottomanifche Regierung in Deutichland und Ofterreich-Ungarn abgeschloffenen Anleibe bon 150 Millionen Franken bar, die, ba fie nicht in Gold nach ber Mirfei beforbert werben tann, für Rechnung ber ottomaniichen Staatsichulb in besonderen Raffen der deutschen Reichs. bant und öfterreichisch-ungarischen Bant niebergelegt ift. Gegen dieses Gold gibt das ottomanische Finanzministerium Raffenscheine in gleicher Bobe aus, bie Zwangsturs haben und feche Monate nach bem Kriege in Ronfiantinopei gegen Vold rüdzahlbar fein werden.

Der Krieg über See.

Ranabifde Blane.

Motterbam, 12. Juli. (Rtr. Bln.) Reuter melbet: Der fanabifche Ministerprafibent Gir Robert Borben ift in London augetommen und wird bis Mittwoch in England verbleiben. Der Zwed bes Besuches follen wichtige wirtschaftliche und politische fibereinfünfte zwischen England und Ranada sein, als Gegenleiftung ber fürzlichen Erhöbung bes fanadifden Kontingents auf 150 000 Mann. Augenscheinlich bersucht Kanada, eine größere Selbständigteit in politischer und wirtschaftlicher Beziehung zu erlangen. Borden wird auch ber frangöfischen Regierung und ben fanabiichen Truppen an ber Front einen Befuch abstatten. Die Aufnahme einer neuen tanabifden Anleibe in England und vielleicht auch in Frankreich wird als beborftebend be-

Um Japans Bilfe.

Die Gefahr eines beutich-dinefifden Bunbniffes. Br. hamburg, 12. Juli. (Eig. Drabtbericht. Kir. Bin.)

"Ruffoje Slowo" wird aus Tokio gemeldet, daß japanische militärische und politische Kreise gegen die Enisendung einer japanischen Armee nach der europäischen Front seien. Die Berhandlungen wegen eines japanisch-tussischen Bündnisses davern jedoch fort. Die an den Verhandlungen teilnehmenden Mimster und Vertreber ber Industrie wünschen auch ben Abschluß eines 12jährigen

handelsvertrages. Die hervorrazendsten japanischen Politiker find über die Haltung Chinas äuferst beunruhigt und über-zeugt, daß China ganz zu Dentschland weige und daß nach dem Friedensschlug ein deutschachinefisches Bund. nis untermeiblich fei.

Die Neutralen.

Die Friedensberfammlungen ber ichwedischen Frauen.

W. T.-B. Stodholm, 11. Juli. (Nichtamtlich.) Der Mimiter des Außern empfing gestern eine Abordnung schwebischer Franzen, welche die Anregung zu der am 27. Juni in allen Teilen Schwebens abgehaltenen Friedensversammlungen gegeben hat. An diesen indgesamt 343 Bersammlungen ortien fiber 190 000 Franen teilgenommen. Die Abordnung überreichte die in den Berjammlungen gefaßte Resolution. Der Minister versprach, fie ber Regierung vorzulegen.

Unheimliche englische Diplomaten.

Br. Sofie, 12. Juli. (Eig. Draftbericht. Kir. Bln.) Die Abberufung bes Englischen Gefanbten Bag-Jronfibe erschernt in einem gang neuen Licht burch sensationelle Entbullungen, die ber "Dnebnif" über feine Entfernung bringt. Das Blatt erffart, der Gefandle fei durch die Beweisaufnahme um Prozes über bas Rafinoattentat fcmer fompto. mittiert. Seine Abbecufung sei nuc erfolgt, um ciuno öffentlichen Standal zu vermeiben.

Das Flensburger Gaswerk unter Staatsaufsicht.

Fiensburg, 12. Juli. (Kir. Bin.) Das hiefige Gaswert ift unter Staatsaufficht gestellt worden. Es wurde von ber Dänischen Gas-Kompagnie zu Frederissborg bei Kopen-hagen vertragsmäßig betrieben. Diese Gesellschaft hat aber fast nur englische Aftionäre. Auch die Berwaltung besteht fast ausschlieglich aus Engländern. Das Gaswerf hat an die Stadt Mensburg jährlich Abgaben von burchichnittlich 230 000 M. zu leisten gehabt, so bag man hieraus die Erheblichkeit des beinahe ganz an englische Kapitalisten abfließenben Reingewinns ermeffen fann.

Der Sanfabund gu ber Gicherung bes beutichen Bermögens in Feindesland.

Unter Leitung des Prafidenten des Hanfabundes, Geb. Justigeat Brefessor Dr. Nießer, haben ber Industrienat des Sanfabundes und die Kriegszentrase in gemeinsamer Sitzung erörtert, wie die gewaltigen Afriven an Grundbesit, Effelten, Farderungen ufw., die Deutschland bei Beginn des Krieges im Custand bejog, der deutschen Kollswirtischeft erhalten und möglichit auch schon während des Krieges für die Eigentümer umbbar gemocht werden fönnten. Die Erörterung führte dazu, daß die Versammlung unter Justimmung beider Berichterstatter einen von Professor De. Leidig vorgaschlagenen Befolugantrag einstimmig annahm. Der Befchlug lautet: Die Sicherstellung der Bermögendwerte, indbesondere der Fooderungen, weiche deutsche Kaufleute und Industrielle im feindlichen Ausland haben, erfordert, daß zunächt schon wähnend des Krieges durch das Reich eine Bestambsaufnahme der beutschen Aftiven im Ausland, insbesondere der deutschen Forderungen, fotvie möglichst auch ber Schulden, welche Deutiche an bas fembliche Austand haben, stattfinden muß. In allen Fällen, in benen Benmögen Deutscher burch völlerrechtswidriges Verhalten der feindlichen Staaten feloft gefährbet ober vernichtet worden ist, muß jedenfalls eine Entichädis gung durch den feindlichen Staat im Friebensbertrog angestredt werben. Darüber hingus wird auch eine Siderung ber beutiden Bermögenswerte, bie ror dem Arieg tatfächlich vorfanden gewesen sind, einschließlich ber Forberungen gegenüber dem feindlichen Auskand durch ten ftirfen Schut bes Reichs notwendig werben bei ben febr großen Schwierigseiten, die fich bem einzelnen Deutschen bei ber Durchenung seiner Ansprüche im feindlichen Ausland vorausfichtlich nich lange Zeit nach dem Friedensschluß entgegen-

Aus Stadt und Cand.

Wiesbadener Nachrichten. Die Erholungszeit für das Dienstpersonal.

Man ichreibt und: Werter Herr Rebafteur! Bor einiger Beit lien wir, bag verichiebene Geschäfte ihrem Berfonal Sonntags freigeben würben. Es ift ja febr ichon, dog für die Berfäuferinnen fo gejocgt wird. Wedhalb aber benft niemand beran, such bem Dausperfonal (Dienstmädeben) mal von Beit gu Beit einen Sonntog freizugeben? Es gibt ja trot bes Arnegs viele Berrichaften, die in ein Bad reisen, wobund das Bersonal Betien bekommt! Wie viel Herrschaften aber bleiben babeim. Das Mädchen hat nicht einmal einen freien Tag. Und zu diesen Mädchen gehören auch wie. Wäre es benn jo schlimen, wenn die Herrichaft mal einen Sonntag auswärts ist, bamit die Mädchen mal seei haben? Eine Berläuferin braucht nur zwei Stunden Conntags im Geichaft au fem, ein Madchen aber hat Sonntags den gangen Bormittag Arbeit, da gibt es mehr zu fochen; demzufolge auch mittags mehr zu ipitien, bann wird es 4 bis 1/5 Uhr, che man fortformut, alle 14 Lage nur berf man bis 10 Uhr gehen. Könnten Gie nicht etwas bagu beitragen, indem Sie ben Inhalt biens Briefes veröffentlichen, daß auch wir mas einen freien Tag haben? Die Dienstinäbehen wären Ihnen sicher sehr bantoar.

Bwei Dienstmädchen, die feit brei Jahren nicht einen Tag frei batten.

"Krange und Blumenipenden verbeten."

Herr Professor Baul Rief nimmt im "Anhaltischen Staatsanzeiger" in folgender Weise gegen ben häufig in Trauerangeigen gum Ausbrud gebrachten Bunich: "Krang-und Biumenspenden dinfend verbeten" Stellung: "Bie oft fielt man in der sehigen Rotzeit unter den Traueranzeigen biefen furgen Radfab, ber in feinen Folgen febr gu befligen it. Bom Stankpunft bes Menichenfocunbes, aber bor allen Dingen bon bem eines afthetisch Buhlenben, bedowere ich biefe Wwehrungen febr. Man bebeutt baber par nicht, wie wir babund) der Gidtharmadning von Gefühlen ber Bietät, ber Freundichaft und der Liebe entgegenwirfen und die Blume eines wichtigen Faktors berruben: Tröfterin in trüben Tagen gu fein. Nicht nur ben Freudenfesten foll fich die Blume gefellen, fondern auch in truben Beiten foll fie und Starfung und Sinubild bet hoffnung fein: Brublingehoffnung.

Bie ftort und innig aber eine Blumengabe auf den inne ren Menschen eimoirfen tonn, der in seinem Beib und in seinem Leiden sich est mit der Welt die draussen in Froiespoli befindet, habe ich in langen Monaten an den Schmerzenslagern unserer Sertvundelen ersahren fonnen. Apathisch tis gum Tobe wand - leuchteten bennoch die Angen der Schmerzgeplogten auf, wenn ich ihnen ein blühendes Lebenszeichen aus der Gotiesnatur bringen fonnte. Da zog mit bem priegenden Blimmenleben auch leife und linde die hoffmung auf Genesung in den franken Körper, und als einen Eruf and derjenigen Welt, die trok Schmerz und Omal dach wieder bogeheensvoert ericheint, wunde die Blume gebeutet. Und fo wirlen gewiß Kranz- und Blumenspende auch auf den Anniernden. Buch hier bürfen wir die tröftende Wirfung ber Slume nicht außer acht laffen und fie nicht eiwa gar als Luxus onfehen. Bon diesem herrlichen Lugus können wir nicht genug in Leben und Tod hineintragen. Aber man trage ihn unter bem Gesichtspunkt einer afthetischen Kultur hinein.

Rechnen torr gu biefen Lebenktverten ber Blimte beren Pfleger und Betreuer: den Cartner, hinzu, der doch auch unter der Act ber schweren Kriegszeit geschäftlich zu leiden hat, dann wird es uns erst richt zum Bewaßtsein fommen, daß wir mit dem Abwehren von Kränzen und Blumen eine Pflicht verchen, die wir auch diesem Erwerbssand, diesem schönen Beruf gegenfiber au erfüllen haben. Auch bier ringt bie Rot bes Tages mit bem besten Wollen, lähmt Entwicklungen, die uns allen eine nationale Bergensfache fein follten. Fitte bie Beriveter der Gartenlunft, die mir in so übenans herzlicher und felbitiofer Weise bei meiner "Blumensprache" in umseren Lazaretten zur Seite gest inden haben und noch siehen, broche ich aus Sankbarfeit in der Offentlichkeit biefe Lange.

Es ift bober meine Bitte: man lebne in ber Buftmft weder Krinze noch auch Mumen ab, fondern nehme fie willig an und froge bieje Beichen ber Liebe und Bietät auf bie Graber unferer verftorbenen Ariegsbelben, die, oft aus anderen deutschen Ländern ftammend, hier auf unfeven Chrenfriedhof bie lehte, ben Anverwandten femuer zu erreichende Beimftätte gefunden haben. Treue Danfborfeit über ben Tob himaus ware hier fo recht am Plate.

Und follte der oder jener Geburtstagstifch einmal zu reichlich mit Blimmen bedacht werden, dann gebe man fie weiter an unfere remumbeten und erfronffen Krieger in umferen Lazaretten. Auch hier ist finnige Dankbarkeit Pflichterfüllung.

- Stäbtifche Lebensmittelverforgung. Rach einer Beröffentlichung des Mogistrats im Anzeigenteil der vorliegenden Ausgabe wird den Wiedbadener Lebensmittelgeschäften der in benhältnismäßig geninger Menge vochanbene Weigen: grieß (weiß, fein) zum Biederverkauf zur Benfilgung ge-stellt. Der Kleinverkaufdpreid ist auf 50 Bf. für das Kjund festgesett. Anfragen und Bestellungen auf menigsbens 15 Kilogramm und hödziens 100 Kilogramm find an bas Bureau, Steinmühle, Wainzer Stroße 89a, zu richten.

- Ein reiches Bermachtnis. Der Muglich in Berlin verftorbene Konfmonn Abolf Diefterweg, ein Sohn des bier in Biesbaden bor Jahren verstandenen praktifden Arzies Weheunen San'tätsnats Dr. Diefterweg und Enkel bes bekannten Pådagogen, hat in hochhezziger Weise eine ganze Anzahl von Wohltätigkeitsanstalten in Wiesbaden, feiner Baterstadt, in seinem Testament bebacht. Die Samme feiner Bermächtniffe beläuft sich auf vand 250000 M. Doron erhalten das hiefige Diakoniffenheim, Emfer Strafje 29, 10 000 R., die "Dentiche Gesellschaft für Raufmanns-Grholimgsbeime" 20 000 PL, das Berforgungshaus für alle Leute an der Schiersteiner Strafje 20 000 M., ber "Berein für Kinderhorte" 20 000 M., der "Berein für Sommerpflege arnur Kinder" 25 000 M., die Rafferuische Heistätte für Lunger-franke in Raurod 25 000 M., die hiesige Kinderbetrachmustalt 20 000 M., ber "Biesbabener Berein für die Speisung bedürftiger Schultinder" 25 000 M., die Wiesbadener Augenheilanshalt für Amme 20 000 M., das Paulinenstift 25 000 M., die Blinbenanfiaft 25 000 M., der "Tierfchuisverein" 5000 M. und die Idiotenantialt zu Scheuren 6000 M. Der Boblitäter iit hier in feiner Familiengruft auf dem Friedhof an der obereit Blatter Straße beigeseht.

Die Begirfbabgabe. Die von den Rreifen bes Regieumgsbegirfs Wiesbaden zu entrichtende Bezirfsabgabe für 1915 ift out die einzelnen Kreife wie folgt verteilt worden: 1. Rreis Biebenfopf 16 767,92 M., 2. Difffneis 89 277,88 M. 3. Stadtfre: 3 Frankfurt a. M. 1 405 663,98 M., 4. Meeis Höchft a. M. 124 362,32 M., 5. Roeis Emburg a. b. 2. 36 128 31 M., Oberlahnfreis 19510,65 M., 7. Obertaunusfreis 89947,60 Mart, 8. L'benvestenvaldéreis 0 350,95 M., 9. Rheingandreis 43 746.24 M., 10. Kreis St. Coarshaufen 26 982,38 M., 11. Unterlohnfreis 34 843,33 M., 12. Untertaumusfreis 17 098,39 PR., 18, Hatemorft.com/bireis 22 400,10 PR., 14, Preis Ufingen 7801,75 M., 15. Kreis Weiterburg 7818,32 M., 10. Stattfreis Biesbaben 331 448,76 M., 17. Sandfreis Wiesbaden 78 977,91 92. mit je einem Biertel am 2. August, 15. September, 16. Rovember d. J. mid 16. Februar L. J.

- Bur Erhaltung bes fommunalen Bahlrechts ber Rriegs. teilnehmer. W. T.- B. Berlin, 11. Juli. (Amtlich.) Bur Gehaltung bes fommunalen Bablrechts ber Rriegsteilnehmer ift foeben mit Gesetestoaft eine Königl. Berordnung ergingen, die ben Bemeinden bie Befugnis gibt, durch Gemeindebeschlich für 1915 und 1916 anguvebnen, entweder daß von der Auffiellung, Berichtigung und Ansiegung einer Lifte ftimmfähiger Bürger (Gemeinbeglieber) gang abgesehen und bei den Wahlen die lehte endgültige Lifte gugrande gelegt toied, oder daß bei der Aufftellung und Werichtigung ber Titen hinfichtlich ber Rriegsteilnehmer eine Dinberung der beranlagten Stenerfage ober ber Ginfommen 3begüge gegenfiber ber lebten enbgultigen Lifte auger Betracht bleibt.

- Die Buderfnappheit. Man fdjreibt ums: Der unter Siefer Aberschrift in ber Rummer 314 (Abend-Ausgebe) bes Biesbadener Tooblotts" enthoftene Artifel ist ficher intereifant, gang besonders für den unter der Zuderfnappheit am meisten leitenden Wiesbadener Marfmann, bei bem ber Artifel aber auch ein Ropffchitteln hervormfen wied. Geschichte bon bem Brubonter, ber fich von ber Buderfebrif einen Sad Buder fchiden lieg, wird ben Raufmann jofort gu folgenden Frogen veranlisien: 1. Welche Buderfabrif hat bem Sautoger (fell bas Familienvater beigen?) einen Gad Buder neliefert? 2. Wie war der Wartlant der Anfringe begin, den Bestellung tes "Dansbuders" an die Zuderfahrik? 8. Bon welchem Berjandort fam der Buster, und wie sehen fich die

Spejen bon 11/4 Bf. für das Pfund (1 Brogent Clonto ift dabei berudichtigt) zusammen? Einz weitere Beseuchtung ber intereffenten Geschichte von dem von der Budersabeit begiehen den Privatmann wird man fich bor Beantwortung der obigen Fragen Paren dürfen. Ge fei noch bemerft, bag feit einiger Beit von keiner einzigen Zuderfabrik Bore zu bekommen ist, weil die Fabriken entweder ausberkauft find oder wegen Azbeidenmangel ihre Lieferungeverpflichtungen nicht erfüllen

- Die Ferienspagiergange werben am Dienstag, ben 20. d. M., wieder aufgenommen. Nachmittags 2 11hr haben fich bie Rinder auf den Schulhofen der Schulen an der Bleich und Raftellitraße einzufinden. Bon dort nehmen bann regelmäzig die Ausflüge ihren Anfang und bort finden sie auch ihr Ende. In einem Mertblatt, welches ben Rinbern für ihre Elbern ausgefolgt wirb, erhalten bieje Renntuis dabon, bag unt Rudficht auf die Unmöglichleit ber Beschaffung bon Mild folde an die Kleinen nicht berabfolgt wird, fondern kaß diese barauf angensiesen find, sich etwas zu trinken von zu Daufe mitzubringen. Delferinnen und Belfer fehlen noch Beeignete Berfonen werden gebeten, fich im Gewerkichmis reip, auf bem Bimmer 41 des Rathaufes zu melben.

Genbungen an Ariegogefaugene. In ber Aufichrift ber Gendungen an Reiegsgefangene im feindlichen Austand geningt zur Unterbrungung der Gendungen neben der Angabe des Ramens, Dienitgrades um Bestimmungsortes die Begeichnung der Kampagnie (Eskadvon, Batterie) und bes Regi-ments (sell-kändigen Bataillons). Weitere Angaben, wie sie für Beldpostsendungen vorgeschrieben find, g. B. Brigade, Divifion, Armeeforps, benen der Gefangene angehört hat, beeintraditigen bie übersichtlichfeit und Dentlichfeit ber Aufschrift umb damit die eichtige Zustellung. Sendungen mit solchen weitergehenden und reveführenden Angoben werden den den Bostanstalten nicht mehr befördert, sondern den Absendern gurudgegeben.

Gruchtfaft für unfere Truppen im Felbe. Das Rreisfamilies bom Roten Kreuz fchreibt und: Die Abteilung 6 vom Roten Kreus, Marktplay 3, hat den Auftrog erhalten, 15- bis 20 000 Blajchen Fruchtiaft herzustellen, und gwar für die Amppen im Jelbe, ba bie Leute, der Tophus- und Choseragefahr wegen nur abgesochtes Wasser trinfen follen, was ohne Bufat von Obitiaft zu fchlecht ichmedt. Bon einer befigen Dame ist und der Borschlag gemacht worden, daß sie und von allen Fruchtfaften, welche jie einfocht, einige Flaschen fpenden will, und dog fie in gleichem Ginne auch in ihrem Freundesfreis für uns wirfen will. Diefer liebenstwurdige Gebante gibt und ben Mut, bei den Hausfrauen Wiesbabens barum gu bitten, ob fie bem Beispiel nicht folgen wollen, und von ihrem Borrat einen Meinen Teil ber Whteilung 6 bom Roten Kreus fibenweisen wollen. Wir nehmen jebe, auch die fleinfte Gabe, danibae an

Buder gegen Mudenftiche. Gin wenig befemmtes ein-Linderungsmittel gegen Müdenfriese ift ber Bucher, Wenn men einen fnischen Mückenftich anfeuchtet und mit einem Stüdchen Buder barüber reibt, wird burch ben in bie Stichöffnung einbringenden Buderfaft der Müdenftichftoff neutralifiert. Der Schmers schwindet fast augenblidlich, auch wird eine Anschwellung der Sant verbindert ober erheblich genrinbert.

- Die Berluftliste Rr. 271 liegt in der Tagblattichalterhalle (Auskunftsichalter links) fowie in der Zweigstelle Bismardring 19 zur Einficktnahme auf. Sie enthält u. a. Berlufte des Füfilier-Megiments Nr. 90, des Referbe-Infanterie-Regiments Rr. 87 und des Landwehr-Infanterie-Regiment3 Mr. 87.

— Bersnal-Ashrichten. Dem Zokafistent a. D. Benz in Wiesbaden wurde das Berdienklreuz in Gold und dem Aufgandarmerietsachtmeister a. D. Mannel in Hochbeim, Landkreis Wiesbaden, sowie dem Aufseber a. D. Zimmer-mann in Sadamar das Akaemeine Ebrenzeichen berlieben.

Aus dem Dereinsleben.

Dorberichte, Dereinsverfammlungen.

""Deutscher Schriftsteller-Berband", Am Sonntag iagten in Wieddenden vom "Deutschen Schriftsteller-Berband" die Oridgruppen Raing, Frankfurt a. R.. Bicsbaren, Auch aus koblenz und einzelnen Roscharorten waren Mitalieder berbeigekommen. Die "Tagung" beginn in dem ihnsilieder Garten des Schriftstellerbeims "Demminhort" bei Kaffee und Kuchen. Auch die Borträge die geboten wurden, machten allen Ambesenden Freude. Deschoffen wurde die

Keier bei einem Abendessen im "Konnenhof". Auch bort wurden die Borträge sortesseht und wenn auch die ernste Zeit laute Frödichseit verdinderte, so sonnen doch die Beranstalter des Zeites zufrieden auf den bildigken Tag zurücklichen, der bossentlich die Witglieder der verschiedenen Ortsgruppen versanscht, ofter zusammengnireffen.

Bereinsfeste. (Aufnahme frei bis gu 29 Beilen.)

"Ariegsabend im Alub der Freunde". Auf die vielen Anfragen geden wir hermit bekannt, daß im Klub dereitsein solcher Abend schon am 14. Wärz stattend unter nachfolgendem Vrogramm: Wit einer kurzen, aber fernigen Anfracen Trogramm: Wit einer kurzen, aber fernigen Anfracen Verleitete Herr Dildener den Abend ein. Dann folgten Destanationen, Solt, Multikilde und derzielichen in konter Reihenfolge. Herr Frih von dier lang auch das berühnte Reihenfolge. Herr Frih von dier lang auch das berühnte Schlachtenlied das Deitegnad", wofür er strunischen Beifell eintede. Eine gute Kapelle unter Leitung des Kapellmeisters Derrn Kr. Arrie dier war auch vorlanden. Sohr derdien machte sich Krl. Lora Siegler von Vier, welche vesentlich zum guten Gelingen des Abends beitrne und der Nicken Archen länklang sand dos von Berrn Arrie und derrn Feldwebel Ott gespielte Delbenkied der Gmden Mannickaft (Klawier und Kioline). Ein von Gerrn Sildner aedrachtes Hochneten Violine). Ein bon Herrn Sildner gebrachtes Hoch auf unfern Kaiser, seine iawseren Truppen und unsere treuen Berbündeten wurde unter großem Judel aufgenommen. Babkreiche Geldespenden gingen ein und sind die dafür gekausten Liedesgaden ind Jeld abgegangen und auch augefommen. Um 1/212 Uhr war man gezwungen, zu ichließen, trot unerledigten Programmen, und gingen die verehrten Zuhörer befriedigt nach Sause, wieder einige schone, ernste Stunden im Klub dersledt zu boben. Der Abend fand im Klubjaal "Gaasschäfliche" unter gabkreichen Zuhörern statt.

F 481

Aus dem Landhreis Wiesbaden.

Aus dem Landureis Wiesbaden.

= Dochtem, 11. Juli. Gestern abend hielt der "Geswerbe beserein" im Gastbause "Zur Krone" seine diesiährige ordentliche Generalversammlung ab. Die ausscheitenden Vorstandsmitglieder: Borstigender Dachbedermeiter Fr. Condanien und die Bessischer Bäckermeister G. Gausscheiten der Bedeutscheiten der Ausgermeister K. Sommer wurden viederzeiwählt, towie zu Rechnungsprüfern die Witglieder Beder, Jass und Kliede zu Rechnungsprüfern die Witglieder Beder, Jass und kliede zu Kechnungsprüfern der Witgliedersahl ist vieder etwos aurüssegangen und der So auf über 100 gestiegen. Die Schülerzahl ist dageger den eins sider 80 auf über 100 gestiegen. Die Zuschahlsses den eine natschaliger Geläbelrag kenvilligt, auch vorse der hachten wird den Schülern der Fortsildungsschale an einem der nächsen Sonntage einen Kusstung nach der neuen Keindrücke bet Geisendein und dem Kationaldenstaul auf dem Riedenwald zu unternehmen. Aus dem Eetverbe-Aussstellungsfonde nurden nechmals für den Kriegskinderbort 100 M. dervilligt. Aus den geseinen Ritteln datte der Kerein früher ihren einmal

su unternehmen. Aus dem Gewerde-Ausstellungsfonds wurden nechmals für den Kriegstindertort 100 M. dewilligt. Aus den aleichen Mitteln batte der Berein früher ichen einmal 200 M. dem Jort ausendendet, edemig feinerzeit der Gemeinde als Beibilfe au der Kaff. Kriegsberückerung der dieligen Kriegsteilnehmer T. M. ferner für die Areke des Roten Kreuses W. sum Antanf den wo Volle au Strümpfen. Außerdem det der Gerein aleich nach Beginn des Krieges feine samtlichen im Felde stedenden Miglieder und deren underseiratete Södne, ungefähr 30 aufammen, mit je einem Anteilschein der Kaff. Kriegsberückerung eingekauft, so daß der überschutzete Weiter Kaff. Kriegsberückerung eingekauft, so daß der überschutzete Lex Kaff. Kriegsberückerung eingekauft, so daß der überschutzete weiter kaff. Kriegsberückerung eingekauft, so daß der überschutzetellung eine recht wohltätige Berwendung sinde zum Wohle der ganzen Gemeinde.

Im Bierstadt, 12. Juli. Bon der elterlichen Bohnung Vierstadter die es ans wurde am gestrigen Sonntag, nochmittags 4 Udr. der infolge inneren Berlehungen am 5. d. M. in Charlottenburg verfüschene Fahnenimmer im 5. Geoßberzog-lich dessischen Insienterie-Regimens Rr. 168, deinrich do of me ist et "auf dem biehigen Friedder unter außerordenstich geöffieden Insienterie-Regimens Rr. 30 aus Biessbaden unter Kapellmeister Haben der Kuffe der Beteiligung des Georgeschaft dessischen der Bierfadder Ariegerund Kilifarberein, eine Offizier- und Rannischeftsabordnung des Büstlier-Regiments de Georgest (Kurdes), Na. 80 aus Biessbaden, dei welchem der Kertsorden als Kriegereinstellen der Beisen der Beisenden ber Beisen der Gereinstellen der Früherengelten des Entschen des Kriegereinschen des Entschen des Beisesbaden, dei welchem der Kertsorden als Kriegereinstellen der Früherengelten des Entschen des Kriegereinschen Beisen der Früheren getzeln der Früheren. Berr Kandlan Rentes. Rei getreien war. Die ergreisende Grabrede bielt der frühere Religionslehrer des Entschaftenen, Serr Kaplan Menges. Wit Gbrenfalden einer Abteilung des Offenbacher Infanterie-Regiments, Gebet und Segen des Geiftlichen und einem Choral der Musik schoft die erheibende Trauerfeier.

Proving Bessen-Nassau.

Regierungsbezirk Wiesbaden. Tagung bes Berbanbs lanbwirtichaftlicher Genoffenichaften.

FC. Limburg, 11. Juli. (Logung bes Berbands bet nassausiden landwirtschaftlichen Genossenschaften, E. 2. 27. ordentlicher Berkandstag.) Die Bersamulung wurde um 161/2 Uhr im großen Saal des Gusthaufes "Zur alten Bost" durch Herrn Direktor Betitjean mit herricher Begriifung der gablieich erschienenen Mitglieder eröffnet. Die Pra-

senslifte ergab die Vertretung von 88 Genoffenschaften und ctwa 320 Mitgliedern. Der Bersitzende und Direktor des noffanischen Genoffenschaftswesens Bert Betitjean erstattete ben Rechenschofts- und Rechnung Wericht bes Johnes 1914. Das Bertrauen ber ländlichen Genoffenschaften gum hampiverein hat fich bewährt. Der Zinsfuß für Darleben und Borfchäffe blieb unverändert (5% Prozent). Im Gegenteil, es entitanben jo große Gelbanfammlungen in ber Spar- und Darlehnsfaffe, daß die neue Reigsanleihe ein mabres Bentil twurde, um Luft zu ichaffen. Wer eine Million wurde von den Mitgliedern durch den Borftand gezeichnet. Rach bem Krieg werben an bie Landwirtschaft bobere Farberungen berantveten, betreffend Anschaffung von Santgut, Bieh und Maschinen. Der finnigielle Berfebr war oft schwierig und hart, da Schuthner, Bürger ober andere Babler im Felde fteben ober gar gefallen find. Der Berband gabite am 1. Januar 1915 2 Bentrafgenoffenschaften, 129 Kresit-, 60 Bezug- und Absoh- und 16 andere Benoffenschaften. An Futtermitteln immben bezogen 8915 Bentner zu 274 958 Di., Düngemittel 60 228 Bentner zu 207 211 M., Sämereien 300 Zentner, Rohlen 40 480 Sentner. Die eingetragene haftsumme ber Mitglieber beträgt 10 700 M. und bes eigene Bermögen bes Berbands für bie beiden Bentralen 3 136 719 DR. Der Rettotaffenüberichuf lautete auf 19,21 Di., dem Berwaltungsvorstand wurde Entlastung zuteil. Biedergewählt in den Berbandkausschuß wurden die sahungsgemäß ausscheibenden Herren: Bürgermeister Bücher aus Delfenheim, Direftor Bigmann aus Franffurt und Burgermeister Regler aus Halbs bei Westerburg. Ginen intereffanten Bortrag hielt der Direttor der heffischen Bentralfonfumbereine Georg Berg aus Darmitadt über "das genoffenichaftlich: Bezugswesen in der Kriegszeit". An die Genoffenschaftsvereine, so betont Reduct, tritt jest die Aufgabe beran, fich mit den Landtvurtschaftskammern und Kammunalverbänben gu bereinigen und bei ber Stantabefidebe vorstellig gu werden, daß die sandtvirtschaftlichen Konsumenten teilnehmen an dem Anfauf und der Berteilung der landwictschaftlichen Articl nicht nur für das heer, fondern für die Zivilgemeinden. Herr Landwirtschaftsinspektor Keilfer empfiehlt, sich mit dem Raiffersenderband in Berbindung zu seben. Gegen 2 Hier wurde die Benfammlung geschloffen.

Bom Limburger Domfelfen abgefturat,

Som Limburger Domfelsen abgeklirst.

— Limburg, 11. Juli. Durch einen trancigen Unsall kam in der Frühe des beutigen Tages Gerr Gebli aus Borns ums Leben. Der Liddige Mann katte infolge eines Unsalls eine Koofberlehung davongeftagen, war aber sabeit wieder bergeltellt. Gestern stellten sich bei ihm Angeichen don Geistes, frankbeit ein, die seinen Koofberlang nach dem Kevier erforderten. In einem Ansal von Lobsucht eilte er in der sinsteren Kacht auf den dein Dom liegendom sognannten Allen Friedog ind stürzte sich von dem hoben Felsen in die Tiese. Wit gerschmetterten Eliedern wurde er beute früh im sognannten "Steiger" an der Labn aufgefunden. Die sowe inneren Berlehungen des Unglücklichen führten innerbalb einer halben Stunde seinen Tod herbei.

Cette Drahtberichte.

Eine neue Breditvorlage in Sicht. Bortreifliche finangielle Bereitfdraft. - Die Befteuerung ber Rriegsgewinne.

W. T.-B. Berlin, 12. Juli. (Richtamflich.) Die "Rorbb. Allg. Zig." Schreibt: In der am 10. Just stattgefundenen Zufommentunft ber bunbesftaatlichen ginang. minifter gab ber Staatsjefretar bes Reichsichabounts einen Aberblid über bie Finanglage bes Reiches und bie gur Durchführung bes Krieges bisher ergriffenen und weiterhin geplanten Ragnahmen. Die hierauf erfolgte Aussprache ergab allfeitige Abereinstimmung in ber günftigen Beurteilung der deutschen Finangfraft und die einstimmige Befundung des unerschützerlichen Entschlusses des opserbeneiten Zusammenwirkens bis zum siegreichen Frieben. Die bom Reichtichatzielnetär in Ausficht genommene Finangmagnahme, insbesondere feine Borichlage über bie bei ben geseitigebenden Körperschaften in der nächsten Togung bem Reichstag einzubeingende neue Kreditvorbage fund einhellige Ruftimmung. Auch über die Frage der Beste werung ber fog Rriegsgewinne fant ein Deimmasanstaujch statt, ber Abereinstimmung dahin ergab, daß die Grhebung einer Sondersteuer auf den durch ben Krieg und wähmand des Kriegs entibendenen Bermögensgutvochs dem Reich zusteht.

Handelsteil.

Berliner Börse.

S Berlin, 12. Juli. (Erg. Drahtbericht) Das Geschäft im Börsenverkehr beschrünkte sich auf Kriegskonjunkturwerte. Realisationslust herrschte namenifich anfangs vor, die Kurse stellten sich infolge dessen nahezu durchweg um einige Prozent niedriger. Späterhin machte sich eine kleine Befestigung bemerkhar. Umsetze konnten einen größeren Umfang nicht gewinnen. Deutsche Anleihen behaupteten im allgemeinen ihren Kurrstand. In ausländischen Valuten blieb das Geschäft bei kaum veränderten Kursen gerilet. Geld flüssig.

Banken und Geldmarkt.

* Die zweite deutsche Kriegsauleihe. Auf die zweite deutsche Kriegsauleihe waren bis zum 7. Juli 8669.4 Millionen Mark eingezahlt, gleich 95.2 Proz der Gesamtzeichnung. Der Zugang erreicht gegenüber der Vorwoche den hohen Betrag von 101.8 Mill. M. Trotzdem ist die Summe der von den Darlehnskassen für die Zwecke der zweiten Kriegsanleibe hergegebenen Darlehen um nicht weniger als 96 Mill M. zurückgegangen, so daß sich gegenüberstehen: Einzahlung auf die zweite Kriegsanleihe 8669.4 Mill. M., Inanspruchnahme der Darlehnskassen für diesen Zweck 399 Mill. M. Das ist gewiß ein erfreuhehes Ergebnis, das mit dem Gesambilde des Geldmarktes (flüssiger Geldstand) harmoniert,

Die Bayerische Bankenvereinigung hat, dem Vorgeben der Stempelvereinigung folgend, den Zinssatz für Scheckguthaben von 2 auf 11/2 Prox, herabgesetzt.

Berg- und Hüttenwesen.

* Gewerkschaft Christoph-Friedrich in Halle a. S. Diese ganz in den Besitz der Werschen-Weißenfelser Braunkohlen-A.-G. befindliche Gewerksobaft vereinnahmte von dieser in dem am 31. Mürz beendeten Geschäftsjahr 1914/15 wieder 550 000 M. Betriebspacht. Das Ergebnis nach Deckung der Unkosien und Abschreibungen ist ein kleiner Rest von 368 M. (i. V. 600 M.) zum Vortrag. Die Bilanz führt die Gruben-felder (einschließlich Oberfläche) mit 4.55 (3.77) Mill. M. auf. Restkaufgelder verminderten sich von 659 000 M. auf 439 000

Mark. Rositzer Braunkohlenwerks, A.-G. Die Gesellschaft wird zuch für 1924/45 eine Dividende nicht zur Auszahlung

* Die Phonix, A.-G. für Braunkohlenverwertung in Berlin, erwarb im Kreise Zeitz das umfangreiche Kohlenfelder enthaltende Rittergut Falkenhain zur Kohlengewinnung. bringen. Es besteht jedoch die Holfnung, daß die notwendigen Abschreibungen verdient sein werden. Die Aussichten für das laufende Jahr lassen sich schwer beurteilen. Die Arbeiterschwierigkeiten verhindern die volle Ausnulzung der Werke, anderseits werden für die Kohlen wesentlich höhere, gute Preise erzielt.

Industrie und Handel.

* Mitteldentsche Gummiwarenfabrik Louis Peter, A.-G. in Frankfurt a. M. Aus Verwaltungskreisen wird mitgeleilt, daß die umlaufenden Gerüchte über große Rohmatersalabschlüsse aus der Luft gegriffen und die an die Kurssteigerung geknüpften Dividendenerwartungen "verfrüht" seien.

A.-G. für Kohlendestillation in Dünzeldorf, Sehr schwierig gestaltet sich die Brianzaufstellung für das Ende März d. J. abgelaufene Geschäftsjahr 1914/15 Die Geseilechaft hat in Friedenszeiten den Bau und die Finanzierung von Kokereianlagen im Auslande betrieben, so daß ihre Interessen auch dort hegen. Unter diesen Umständen wird die Verwaltung wohl nicht darum kommen, sich einen Bilanzaufschub gewähren zu lassen. Eine direkte Verständigung mit den russischen bezw. englischen Betrieben ist nicht möglich. Auf Umwegen ist es jodoch gelungen, in Erfahrung zu bringen, daß die Anlagen in beiden Ländern unzerstört sind, und da die betreffenden Regierungen den Koks und die Nebenprodukte gebrauchen, auch voll weitergeführt werden. England soll sogar ein Neubau während der Kriegszeit fertiggestellt worden sein. Das hierfür notwendige Gald haben vielleicht die alten Betriebe hergegeben. Von einer Dividendenausschüttung wird die Aktiengesellschaft für Kohlendestillation absehen müssen. Im Verjahre verteilte sie 17 (19) Proz. Dividende auf die Stummaktien, 23 (24) Proz. auf die Vorzugs-aktien und 98,70 M. (79,55 M.) auf die Genußscheine

* Planener Spitzenfabrik, A.-G. (H. Herz u. Co.) in Planen, Die Aktionäre des Unternehmens werden sich für 1814/15 wieder auf einen sehr ungünstigen Abschluß gefaßt machen müssen. Die Fabrikation hat fast völlig geruht und es ist wieder ein größerer Verlust entstanden. Im Vorjahre schloß das Unternehmen mit einem Verlust von 54242 M. ab, nach dessen Deckung die Reserven noch 60 034 M, betrugen,

* Eine neue Speisewagen-Gesellschaft. Über die Errichtung einer deutschöeterreichischen Schlaf- und Speisewagen-Geselischaft finden gegenwartig Verhaudlungen in Berlin statt,

* Zwangsverwaltung Leipziger Verlagsfirmen. Als Eigentum von Angehörigen des feindlichen Auslandes wurden in Zwangsverwaltung genommen die Firmen: Thomas Nelson u. Sons, Verlagsbuchhandlung in Leipzig, E. Mariborough u. Co. in Leipzig, Libmirie Nilsson in Leipzig.

Verkehrswesen.

Niederwaldbahn, Rüdesheim. Dem Vernehmen nach ist die auf dus Aktienkapital von 1 200 000 M. eingeforderte Zuzahlung von 10 Proz. erst auf 101-000 M. Aktien eingegangen. Die Frist soll verlängert werden.

Versicherungswesen.

* Volksfärsorge, Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche Versinherungs-A.-G. in Hamburg. Diese sozialdemokratische Gegengründung gegen die Deutsche Volksversicherungs-A.-O., veröffentlicht jetzt den Abschluß für 1914. Danach betrugen die Gesamteinnahmen 3447-291 M., die Gesamtausgaben 3275-344 M. und der Überschuß 171947 M. Die Verzansung des Aktienkapitals ist satzungsmäßig auf 4 Proz. begrenzt. Für 1914 haben die Aktionare auf eine Verzinsung des Aktienkapitals zugunsten der Kriegs-Rücklage verzichtet.

Handelsregister Wiesbaden.

In das Handelsregister wurde bei der Firma "Dyckerhoff und Widmann, Aktiengesellschaft", mit dem Sitze zu Biebrich a. Rh., eingetragen: Das Vorstandsmitglied Diplom-Ingerieur Franz Widmann ist gefallen. Das Vorstandsmitglied Otto Spithaler ist ausgeschieden.

Die Morgen-Ausgabe umfafit 12 Seiten und bie Berlagsbeilage "Der Roman".

Dauptidriftletter: M. Degerhorft.

Berantwortlich für den politischen Teil: Dr. phil. A. helbt für den Unter-baltungsteil: B. n. Reuendorf; für Konfrichten aus Westdaben und den Nachdardegirten: J. B.: D. Diefendach: für "Gernichestaal" h. Diefendach: "Bert mid Suffichet". J. B.: C. Bosader: für "Bermiches" und den "Diefluffen" C. Esdader: für den Jondeldetti. J. B.: C. Bosader; für die Ungelgen und Wellamen: D. Dornauf; idmtlich in Wiesbaden, Trud und Berlag der B. Schellenders bei Bandbenderei in Wiesbaden,

Spredftunbe ber Schriftleitung: 18-66 1 Hbr.

Amtliche Anzeigen

Betreffend: Berbot der Berbreitung der Kejolutionen des International. Franen-Kongreffes im Saog.

Muf Grund bes § 9 bes Gefebes Auf Grund des § 9 des Geteres über den Belagerungszustand dam 4. Juni 1851 wird iede Art der Berrielfältigung und Berbreitung der Refolutionen des Juternationalen Francustongtesses im Saag. 28. die 80. April 1915, sowie jede öffentliche Grörierung dieser Resolutionen für die Dauer des Kriegszustandes im Befehlsbereich der Festung Mains verboten.

Ruwiberhandlungen werden mit Gefängnis bis zu einem Jahre be-

Mains, den 5. Juni 1915. Der Gouverneur ber Festung Mains. ges. von Buding, Gen. der Art.

Befanntmadjung.

Durch Berfügung bes Gouverne-ments der Feitung Mains ist folgen-bes angeordnet worden:

Die Hauseigentümer oder ihre Stellvertreter find verpflichtet, bet einem Angriff feindlicher Luftfahrzeuge die Sandtüren nicht zu verschileken und falls sie verschlieben und falls sie verschlossen sich aufhaltenden Personen die Röglichfeit zu geben, in hausern Sechuk au suchen.

dut gu fuchen. 29iesbaben, 3. Juli 1915. Der Boligeiprafibent, v. Schend.

Befanntmadjung.

Befanntmachung.
Die Gewerbesteuerrolle der Stadt
Wiesbaden für 1915 liegt vom 15.
Juli e. ab, vormittags, im Rathause,
Limmer 10, eine Boche lang zur
Einsicht offen. Bir demerken dierdei, daß nach Artistel 40, 3, der Ausfibrungsamweisung II dem 4. Rob.
1895 zum Gewerdesteuergeset dem
24. Juni 1891 nur den Steuerdiktigen des Beranfagungsbezirls,
und nach dem Erlah des Hern Kinangministers dem 30. Sept. 1907
II 10969 diesen nur gegen Vorlage
der Gewerdesteuerzuschrift für 1915
die Einsicht in die Rolle gestattet ist. bie Einficht in die Rolle gestattet ift. Biesbaben, ben 9. Juli 1915. Der Megiftrat. Steuer-Berweltung.

Berbingung.

Die Ausfährung der Anstreicher-arbeiten für den Benden Ruseum (208 23—28) soll im Wege der öffent-lichen Ausschreibung berdungen

Berdingungsunterlagen und Leich-nungen fonnen wa vend der Bor-mittagsdienitstunden im Berwalmingen fonnen wa. vond der Kormittagsdienstitunden im Berwaltingsgebande Friedrichtraße 19,
Kimmer Rr. 13, eingejehen, die Angedotsunterlagen ansichtießt. Seichmungen auch den der gegen Barzohlung aber bestellgeldfreie Einsendung der Bestellgeldfreie EinsenBerichlossen merben.

Berichlossen und mit der Aufichrift "B. A. 43, 208. " bersehene
Angebote sind späteitens dis
Dommerstag, den 15. Juli 1915,

der Beröffnung der Angebote erfolgt unter Einsaltung der odigen
Ros-Reisbenfolge in Gegenwart
der etwa erscheinenden Ansieter, oder
der mit schriftlicher Bollmacht versehenen Berireber.

Eur die mit dem den percesserien

Berireter. febenen Bertreber.
Rur die mit dem vorgefchriebenen und ausgefüllten Berdingungs-For-mulare eingereichten Angebote wer-den berücklichtigt.
Bufchlagsfritt: 30 Tage. Wiesbaben, den 3. Inti 1915. Enübtisches Gochbauamt.

Berbingung.

Die Erneuerung des inneren An-freiss der Fronzenabteilung und des Borraums im Bolfsbad in der Mittel-ichnie an der Rheinitraße soll im Wege der öffentlichen Aussichreibung

berbungen werden. Berdingungs - Unterlagen können während der Bormittogsdienstitunden während der Karmittonsdienstitunden im Vermaltungsgedaude, Fredrichtrose Id, Kinnaer Kr. 13, eingesehen, die Angebotsunterlagen auch von dort gegen Barzadiung oder besiellgeldreie Einfendung von 50 Kf., soweit der Vorrat reicht, bezogen werden.

Berichlossen und mit der Aufschrift "D. A. 45" bersehene Angedote sind spatischen den 16. Juli 1915, dermittags 9 Uhr, dierher einzureiden.

Die Eröffnung der Angedote erfolgt in Gegenwart der eing epideinenden Andieter oder der mit striftlicher Kollmacht versehenen Bertucher.

Tur die mit dem vorgeschriebenen und ausgesüllten Berdingungs-For-nulare eingereichten Angebote wer-den berücklichtigt. Buschiegsfrist: 30 Tage. Wesbaden, den 8. Juli 1915. Etädississes Gochbanamt.

Standesamt Wiesbaden.

(Rathaus, Sturmer Mr. 20; gebfinet an Wochentagen bon 6 bat int Mur, für ührichliefungen mur . Diembags, Domierbiags und Samstags.)

Suli 8.: Bolld Augustin, geb. Rehving, 53 3.— Privatier Lorens Gesean, 73 3.— R.: Denriette Chafer, geb. Fröder, 53 3.— Auri Krahn, 4 N.— Ranfmann Julius Stern, 68 3.— 10.: Reniner Theob. Schafer, 74 3.

Richtamtliche Anzeigen

Drivat-Gutb. und Penfion. Fr. Schöner, Debamme, Bismardring 15, 2,

Masurenheid.

Dienstag, 13. 3mft 1915.

Seltenes Angebot einer vornehmen

15-BI.-Zigarre,

angefertigt aus ben feinsten und Sumatra - Hovannablättern, weiches leichtes Aroma.

> 100 Stild 14 Mt. Broben 7 Stud 1 Mt.

Rosenau, Bigarrenhans,

Wiesbaden, Wilhelmftr. 28. Die noch vorhand, Neife-, Schiffs-, Sands- u. Raifertoffer, pr. Leber, pr. Ansf., faufen Sie bill. Neugasie 22.

Verlorene Kraft.

od es Schwäckung bes Organismus an Muskeln, Blut ober Küdenmark, ober eine Berarmung der Geiteskraft ist — in jedem Falle schließt die Schwäckung einen Subitansverlust an Mervenzellen ein. Es giebt keine glaubhafte Möglichkeit, den Wiederausbau des Organismus zu erreichen, ohne das Aerdensültem als Grundgerist zu stärken.

Aerdenmark Tradol ist unstreitig das vertrauenswerteste Kräftigungsmittel in leichkest verdaulicher, mohlschmeckender From, das auch dem am schwerstein darniederliegenden Organismus zur Kräftigung gereicht.

Aerdenmark Tradol ist vorrätig in 100, 250 u. 500-Grakardons in folgenden Organismus aut Kräftigung gereicht.

Aerdenmark Tradol ist vorrätig in 100, 250 u. 500-Grakardons in folgenden Organismus vorschlich auch Brojchuren und Kolivroben koftenlos erhältlich sind:

Drogerie Kaebus, Taunusitraße 25.

Drogerie Kaedenheimer, Vismarafring 1, Ede Dohd. Sir.
Med. Trog. Sanitas, Adold. A. Gasensamp, Rauritiusstr. 5.

Germania-Drogerie, Avoldeler C. Forzehl, Rheinstraße 67.

Dembas-Drogerie, Avoldeler E. Horstell, Rheinstraße 67.

Dembas-Drogerie, Avoldeler E. Horstell, Rheinstraße 67.

Drogerie Krihur Jünse, Kaiser-Friedrich-Ring 30.

Drogerie Mrifur Bunte, Raifer-Friedrich-Ring 30.

2. Biebung der 1. Mane der 6. Breuklich-Süddentichen (232. figl. Preng.) figffen-Cotterie.

(Am 9, und 10, Juli 1918.) Rur bie Geminne fiber 30 Mt. find ben beit. Rummern in Mammern beigeitgt. Dane Gemabr. D.A.B.

Auf jebe gezogene Rummer find givet gfelch hobe Gemunne gefallen, und glour je einer auf die Lobe gielcher Rummer in den beiden Albieilungen Fund II.

10. Juli 1915, pormittags. Rachbrud verboten.

41 181 244 339 1195 387 456 501 41 703 934 2703 18768 832 980 4305 859 77-978 5676 107 249 387 598 856 6029 88 183 385 677 728 91 858 936 7687 316 72 606 (200) 912 20 8045 160 211 49 (100) 665 746 9019 148 806 008 710 989

18917 650 837 98 933 11270 305 408 92 504 626 12170 253 796 12300 21 31 268 81 933 14041 71 388 503 [300] 15421 70 510 602 834 955 [100] 85 16089 567 88 769 824 17018 150 286 728 809 [190] 18946 345 424 616 72 [100] 708 820 936 91 19391 [190] 223 538 [280] 51 750 [100]

10 991 [100] \$23 \$38 [200] \$1 750 [109] \$2 0037 \$118 \$25 \$16 \$24 \$98 908 \$51 \$2 1061 \$171 \$406 \$49 \$67 \$79 \$24 \$44 \$69 \$22 130 \$94 \$44 \$23318 \$451 555 [100] \$19 87 \$916 \$24 \$454 \$69 \$22 130 \$94 \$44 \$23318 \$451 555 [100] \$19 87 \$916 \$24 \$53 \$34 \$40 \$69 \$5 523 \$27001 \$18 37 \$607 \$28 128 \$55 \$24 \$483 535 \$900 \$29114 \$99 \$401 \$672 \$3 0026 \$448 \$619 \$70 717 \$63 \$22 900 [500] \$31028 296 \$91 \$69 89 \$94 \$3211 586 \$26 583 \$3490 [100] \$34128 \$211 356 \$465 561 723 \$35 58 \$60 \$35025 \$141 \$208 \$325 \$408 864 \$36039 \$44 \$200] \$171 \$300 \$4318 \$69 \$662 \$835 \$37105 [100] \$231 304 [300] \$531 724 \$1 \$10 20 \$3 \$446 \$38455 \$22 [5000] \$97 907 98 \$39107 \$41 77 207 \$6 386 \$415 \$916 \$40 \$418 \$45 \$20 \$98 \$465 \$41469 \$548 \$61 730 \$42164 \$23 \$41 \$68 \$41 \$37 795 \$851 76 \$918 \$46473 \$24 \$47004 \$10 22 356 \$613 725 \$48016 172 \$253 84 86 573 [200] \$664 \$4945 \$500 \$61 756 \$831 \$500 \$64 \$4975 \$500 \$61 756 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$500 \$61 755 \$831 \$65 723 \$486 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$446 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750 \$486 \$61 755 \$831 \$61 750

5:037 234 82 336 41 434 685 (100) 52288 484 758 968 044 194 (200) 208 861 486 801 198 54120 253 306 470 734 876 986 55080 177 P07 733 816 56750 988 36 57199 254

60014 203 484 61102 395 596 748 835 968 62012 99 293 811 765 63166 225 [100] 312 512 941 49 64321 45 429 575 659 65067 200 306 9 428 638 875 926 66101 623 829 [100] 67101 8 258 93 671 734 856 [100] 68199 202 57 601 871 014 47 [100]

79073 274 585 75 754 886 64 946 78018 222 391 [109] 517 677 [58000] 779 72186 [100] 314 23 802 73129 851 84 426 663 [100] 712 47 807 74030 186 39 86 341 494 537 89 604 773 75117 78 807 76090 480 83 77204 373 78005 218 91 474 75 712 64 985 [100] 78043 [800] 223 58 502 591 782 911

80134 80 265 779 83045 74 255 72 879 [100] 91 813-62 924
821.0 249 607 753 918 83191 848 84195 480 613 736 84 841
969 85090 231 846 86606 62 105 256 365 803 87191 435
651 730 48 823 988 88506 944 89044 615 [100] 826 925
90091 915 205 481 87 00 686 714 671 91748 819 31 922 53
92408 680 708 60 77 884 85 914 93 135 594 603 84229 888 79
411 621 840 95 907 95893 195 229 519 694 867 96103 274 310
420 555 641 727 83 927018 107 363 734 857 991 98063 92 424
98 681 806 99699 778 [100] 91 843 84 903

THE ACTUAL DESIGNATION OF THE PARTY OF THE P

110026 140 522 842 946 111682 712 17 905 24 30 112005 140 502 754 113016 432 685 702 572 983 114168 255 3.1 11001 691 95 115-17 167 529 116183 675 776 960 117474 527 604 51 118294 523 71 97 672 77 702 823 40 119159 323 27 544 602

180015 189 814 85 929 64 181101 77 855 78 591 900 900 18948: 122 212 22 59 90 634 769 837 971 183040 85 849 490 639 818 97 184052 71 288 322 634 573 956 185083 348 553 180176 264 455 612 97 785 187118 35 854 85 752 188032 232 413 77 93 803 189090 258 617 22 60 724 946

413 77 93 805 189090 258 617 22 60 724 946

199057 191041 604 885 193058 77 294 332 492 676 82
100 889 32 193170 955 850 663 713 977 91 194793 392 40
523 697 720 829 908 196316 57 632 834 196148 306 629 768
47 946 63 197072 83 214 35 38 48 60 84 353 493 909 22
198134 96 615 33 718 35 62 199150 365 567 969
200001 48 51 249 340 201510 14 75 647 963 202012 335
463 785 81 917 203054 128 344 498 548 60 641 204043 665
959 205436 569 774 206097 447 537 97 689 716 45 869
207015 225 493 711 85 208371 159 503 893 209278 64 382
87 433 1100] 704 840 69 97
210387 74 555 617 39 89 211128 920 1100 809 429-67-646

210367 74 555 617 89 89 211128 230 [100] 559 429-67-516 77 [1-0] \$34 212117 [100] 38 245 91 968 213-71 182 99 213 497

2. 3lebung der 1. Alaffe der 6. Preudisch-Süddeutschen (232. Agl. Breug.) Alaffen-Cotterte.

(Mm 9. und 10. Juli 1918.) Bur die Gewinne über 30 Mt. find den beit. Rummern in Kinnmern beisehet. Obne Gewährt. S.A.B.

und jede gezogene Rummer find zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwer je einer mei die Loje gleicher frammer in ben belven Rhieltungen I und II.

10. Juli 1915, nachmittags. Rachbend verboten.

128 97 224 815 552 2203 53 1141 259 441 92 503 690 778 822 99 2288 977 8139 405 83 542 697 09 805 906 4014 56 222 837 43 47 562 697 709 78 897 948 3165 801 589 6.5 94 871 671 694 922 7149 52 488 697 785 96 600 35 905 8039 81 164 815 [840] 417 509 610 [100] 921 9629 89 238

10570 719 39 986 11028 139 229 346 12384 110 311 99 592 929 51 13140 358 62 14037 1109 46 122 299 440 8 15241 51 515 767 839 913 16274 307 (100) 509 600 63 8 937 17108 463 82 551 819 18061 229 466 531 613 193 520 839 79

20889 24214 342 731 77 981 22401 542 711 928 23111 209 31 87 568 806 244035 [100] 88 100 37 334 582 658 25098 [200] 319 93 344 475 540 815 49 87 26022 143 68 434 83 677 780 [200] 48 82 908 17 58 27347 [100] 28135 92 248 84 373 051 851 20456 84 529 928

80415 612 919 31149 303 58 55 82009 [200] 63 390 412 556 [2000] 674 681 [300] 75 83208 317 558 71 651 768 84149 203 881 970 85079 136 256 353 566 971 36032 255 518 55 87206 32 414 [200] 18 88463 839 727 53 804 62 39375 461 578 640 724

640 724
40169 425 710 49 64 900 83 41002 43 95 442 42162 225
46 79 351 69 400 681 9 759 937 71 43300 419 [200] 607 72 794
54 72 44076 188 241 475 577 701 76 [100] 77 45 [100] 607 72 794
40969 469 630 724 82 [10000] 514 42 932 477199 385 [100]
409 834 49155 247 527 637 49210 729 97 618 53 [400] 978
56175 488 725 521 51230 308 452 651 996 52017 69 357
491 583 763 55 53 90 441 596 829 54923 235 54 381 94 498
588 600 744 [200] 968 53917 229 [300] 489 637 97 721 806 85
965 56069 285 419 507 669 808 57144 61 238 418 690 703 11
56 835 916 58063 296 545 805 59 59279 349 423 24 97 735 809 66224 70 623 50 01025 101 663 850 62482 [100] 63222 54 60 508 46 [360] 619 761 875 76 64143 98 [100] 451 543 674 63614 555 757 66814 153 856 435 599 711 888 41 67222 800 47 55 642 44 68124 333 533 93 626 945 69242 319 76

47 55 642 44 68124 333 533 93 626 945 60242 319 76

TOCST 509 60-61 24001 110 30 79 350 700 72 82 89 800

947 73683 61 65 84 824 48 880) 55 73207 382 409 555 70

612 808 913 74398 554 763 75076 244 416 95 783 90 902

78412 554 600 63 709 840 77276 913 447 75 715 93 78034

122 205 302 67 502 646 70506 636 791 986 45

80138 527 44 65 333 400 646 733 906 92 81004 360 78 480

[201 676 82267 254 541 68 333 400 646 73 906 92 81004 360 78 480

[201 676 82267 254 541 68 333 600 186 515 708 88013 258 838 470

955 87128 346 481 530 600 75 750 610 51 708 88013 258 838 470

955 87128 346 481 530 600 75 750 610 51 768 88013 258 838 470

957 87128 346 481 530 600 75 750 610 51 768 88013 258 838 470

957 87128 346 481 530 600 75 750 610 51 768 88013 258 838 470

958 87128 346 481 530 600 75 750 610 51 768 88013 258 838 470

957 87128 346 481 530 630 75 750 610 51 768 88013 258 838 470

958 87128 346 481 530 630 75 750 610 51 62 62 100 392 88273

002 952 83081 78 130 227 628 71 705 607 68 94030 55 216

53 355 63 95210 82 385 523 855 40 512 90 06014 444 539

106778 872 907 104790 1900 943 102041 53 55 140 862

949 108067 951 96 446 536 744 104043 124 359 570 620

105109 255 72 410 53 [100 527 95 106166 410 604 107178

725 83 68 841 901 33 108049 77 152 340 461 500 18 80

1100329 484

1100329 484

1100329 484

110094 286 638 111155 821 66 655 112644 287 318 550 888 229 (200) 112164 255 557 689 851 908 114085 278 449 948 115702 116117 250 836 82 657 809 69 919 117132 55

210 13 57 799 118024 85 [200] 144 315 [100] 656 742 118076

152 63 77 651 914

120175 367 419 692 763 814 806 83 121253 306 472 [400]

535 54 [200] 122-63 424 539 123065 66 394 403 59 75 735

925 [100] 35 124308 447 552 604 709 65 916 [30.1] 125341 439

683 126937 103 548 935 [100] 707 127011 537 672 973 93

128119 212 35 301 2 [300] 405 129068 553 631

130250 89 302 564 71 72 652 [100] 84 909 30 47 131197

429 [370] 506 896 [200] 937 55 132638 146 441 97 553 806 898

123105 [100] 684 975 138433 [100] 679 898 971 133264 498

740 74 6500] 954 75 138416 547 73 677 899 137063 197 224

93 395 467 79 955 138110 77 214 34 66 651 715 869 139090

98 81 277 850 435 524 648 96 745 948 [200]

36 81 277 850 435 524 648 96 745 948 (200)

1407 95 108 239 451 555 89 853 885 97 141185 470 592 707

23 90 863 68 (100) 79 998 1432287 403 576 910 59 144128 495

558 696 939 60 144239 589 738 145673 483 972 146822 704

821 147308 427 10 528 842 (100) 909 148466 77 559 664

149298 339 99 437 771

15043 370 452 825 942 151065 882 970 159113 418

153192 229 80 98 381 430 647 624 87 824 919 (100) 97 154087

199 216 402 590 631 702 68 937 155356 632 934 156104 227

711 157355 519 26 53 785 812 57 94 158092 161 283 546

100011 29 170 251 365 407 161061 204 420 53 68 891 984 162171 851 163077 164061 182 820 781 889 166115 434 16 62 71 683 68 166028 201 55 300 750 78 98 884 162071 125 62 71 62 542 46 887 168204 409 1600701 782 200 88 804 445 625 88 885

170002 25 128 277 338 416 [100] 35 65 717 944 57 171158 471 530 50 657 731 914 [100] 35 65 717 944 57 171158 624 883 1728170 802 174623 175014 57 415 97 64 578 94 928 10080 144 977 484 88 291 72 177198 355 56 65 410 587 627 44 82 178151 855 615 58 65 948 83 179241 318 43 442 553 743

180421 651 74 806 181028 62 162 78 445 182108 39 [400] 247 467 510 46 65 89 653 800 919 183016 57 668 610 859 184196 948 61 332 67 454 507 18 655 85 810 67 76 87 185070 78 557 91 93 772 848 183008 124 34 226 83 442 88 533 6-0 747 60 855 187017 137 77 314 427 99 [100] 757 188006 183 389 481 519 722 574 968 189181 231 883

190086 84 148 211 357 458 646 741 191275 192039 201 314 47 522 59 756 77 826 68 193033 58 151 64 870 194001 96 166 322 566 95 858 [390] 706 991 195087 115 [209] 236 [109] 81 94 787 835 196377 374 420 533 729 98 821 917 199005 71000] 579 [100] 704 198111 88 834 677 199028 41 47 54 448

200144 296 321 431 57 543 653 833 994 201082 425 511 67 661 72 906 202003 [100] 224 859 [200] 457 544 834 200354 299 315 44 [100] 739 204004 208 339 570 818 205652 793 991 92 206376 393 516 6-7 837 207272 302 840 208151 287 708 [100] 45 209002 74 165 678 732

210004 20 173 91 208 351 8200 470 791 876 89 214121 546 898 3283007 216 64 338 429 598 722 829 907 45 228342

3mr Beachtung!

Jur Leachinnes!

Jur L. Alafis find die Grinnerungsfest dei Verfust den Annehien
nach 5 5 des Leiteriepfause dei dem ansändigen Leiteria-Sämmehmer
ihdiesend am 9. August 1910 die 6 Uhr abende unter Borlegung des
Hortlesseldes und Strackfaum des Einighed zu ermehmen!
Der Anhrund auf einen Gebotun der 1. Alafie erlisch nach 6 is
des Leiteriessenses am 17. Ochsber 1918, wenn uicht das Einstendes
die dahin dem zufährligen Leiteries-Ginnehmer zur Ginsblung dorgelegt
rolch. Filt als vermigt angezeigte Lose erlisch der Gewinnungerach
am 17. Robensber 1918.

Die Riebung ber 2. Riaffe beginnt am 13. Muguft 1915.

Weiner werten Kundickatt, werten Andharfchaft, sowie Befannten zur Kenninis, dah ich meine Schlöserei von Jahnstraße 20 nach

Schiersteiner Strafe 11

verlegt babe. Achtungsboll Aviet Berber, Schloffermeifter.

Theater · Konzerte

Resident-Theater. Dienstag, ben 13. 3ufi. Gaftipiel ber Schaufpiel-Gefelfchaft Rina Sanbow.

Bum erften Mafe:

Wenn der junge Wein blüht.

Luftipiel in 3 Alten von Biörnstjerne Björnson. Deutsch von Julius Glias. Wilhelm Arvit . . Albert Bauer Frau Arvit . . Dora Donato Marina Marin Wargraf Alberta ihre Töchter Beata Gesbern Selene Sall, Bropft . . . Aribert Baicher Mvilbe, feine Tochter . Mice Sader Karl Tonning . . Dans Schweitart Gunba Baula Riein Ein Diener Frit Berner Dienftmabchen Effe Salger Rach bem 1. und 2. Alte finben

Aufang 7 Uhr. Enbe nad Ende noch 9 Hhr.

Kurhans zu Wiesbaden.

Dienstag, den 13. Juli. Vormittags 11 Uhr: Früh-Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Nachmittags 41/2 u. abends 81/2 Uhr. Abonnements-Konzerte. Städtisches Kurorchester.

Programme in der gestrigen Abend-A.

Moritzstrasse 6. Täglich abends:

Grosse Konzerte

unter Leitung des Herrn Kapell-meisters P. Freudenberg. Angenehmer Aufenthalt im Garten.



Thalia-Theater

Kirchgasse 72. - Tel. 6137. Heute letzier Tag des ganz herverragenden Programms.

Die rote Brieftasche. Ergreifendes Lebensbild.

Die Straßen von New-York.

Spannendes Drama in 3 Akten.

Die Erbiante, Komödie, mit Anna Müller - Lineke in der Titelrolle.

Alles gähnt. Humor. Neue Kriegsbilder.

CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE

::: Palasi. ::: Nur noch bis 15. Juli!

Geschwister Günther mit ihrem türkischen Wunderpferd



Ein Meisterstück der Dressur! spricht

und musiziert! !!!! Welt - Attraktion !!!! Außerdem:

Der ausgezeichnete Spielplan und zwei neue Burlesken: Jeh heirate meine Techter

und

Sein Ramerad.

Eintritt auf allen Piatzen 50 Pf. Anlang: Wochentags 8 Uhr. Sonn-u. Felertags, sowie bus leden Mittwoch 2 Vorstellungon: 1/24 und 8 Uhr. (Nachmittags 30 Pf.)

Rriegeröfrau,

in allen Arbeiten bewandert, fucht Beichäftigung. Steingaffe 11, 5. 2.

Ariegerofran fucht nachmittags Kind auszufahren. Dobbeimer Straße 21, 8, Fach.

Junge faubere Frau fucht morgens 2 Std. Beschäft. Ras. Steingasse 32, Oth. 1 links.

Orbentl. Frau sucht von 8—10 Uhr Monatsit. ob. abends Laden ob. Bürd zu duten. Westendstraße 21, B. D.

3. faub, Grau f. 3 Stb. Monatoftelle.

3. Fran f. 2-3 Gtb. Monatsftelle, Beilitrage 14, Sth. Bart.

But empfohlenes Mabden fincht Monatsitelle. Bu erfrogen bon 8 Uhr ab, Schwasbacher Str. 97, B.

Unabh. Mabd. f. morg. Monaisftelle. Selenenftrafe 25, Sth. 1. Brau f. Bafchbefch. sb. Wonatsstelle, Rl. Schwalbacher Str. 4. Tel. 1883.

Gut empf. Mäbchen f. Monatostelle. Riederwaldstraße 9, Bart. rochts.

Sanb., gut empf. Monaisfran f. St. Råb. Werberstraße 10, Stb. 2 r.

Relbitrage 15, 2 St. limit.

Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Ortfliche Anzeigen im "Arbeitsmartt" in einheitlicher Cauform 15 Big., davon abweichend 20 Big. die Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. die Beile.

Stellen-Angebote

Beibliche Perfonen. Raufmannifches Berfonal.

Für Aufschnittgeschäft andtell. Lehrmädden (Mittelickülerin) u. braver schulentlassener Junge für leichte Arbeit gesucht. Angebote unter T. 299 an den Tagbl. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

Tücktige zweite Arbeiterin od. angehende 2. Arbeiterin gesucht. Wodes Binm, Kurhausplat 2. Mädchen

Mabden aum Einfüttern von Belgen gefucht Michelsberg 28, Wib. 1. St. Junges Mähden fann das Bügeln gründlich erletner. Hochitraße 10, 1.

Geb. Rranfenichwefter pr. Erf. in Sanatorien Bflege für jungere nerbenkranke Dame sofort gelukt. Briefe unter T. 297 an den

Einfaches fleibiges Mäbchen gefucht Scheffelitraße 5, 1 rechts. Selbständ, verfettes Alleinmäbchen für fletnen Hauschalt gesucht Morip-Bubert. Alleinmabden, bas fochen f.,

gefucht Un der Ringfirche 8, 2. Aelteres Alleinmäden au finderlosem Sbepaar gesucht. Bor-gustellen malich Rubbergitraße 8.

Besser Rückstein,
in ollen Hansarbeiten gründlich erfahren, gesucht. Meldungen nur mit
guten längeren Bengnissen von 3—4
u. 7—8 Ihr. Rheinitraße 28, 2.
Orbentl. Küchenmäden
für leichte Arbeit ges. 28 W. Lohn.
Gonnenberger Straße 20.

Mileinmabchen alleinmadgen u. Hand-gel., das etwas dan Koden u. Hand-arbeit benjieht. Abolheiditr. 103, Bart. Aelieres ehrl. braves Mädden in fl. Handbalt gefuct. Borgustellen Dobheimer Strahe 73, 3 linfs.

Ginfaches tüchtiges Mabchen, in allen Hausarbeiten erfahren, finderlied, sum 15. Juli in fl. Haberes bolt mit 1 Stind gefucht. Räheres Fr. Builler, Rauemboler Str. 15, 3,

Morgen-Musgabe. Erftes Blatt

Junges Mabden, willig, gefucht 2 Stiegen links. Bleichstraße 19, Brop. Sausmadden m. gut. Seugn. gefucht Bismardring 11, 8. Stoge.

Sulibes Mabden au fofortigem Gintritt gef. Gebrüder Stein, Mehgerei, Docheim.

Rettes Mabden für Aushilfe gefucht. Gin Mabden tagenber gefucht.

Dattemer, Morihitrahe 41. Junges Mäbchen v. 7—12, 2—4 jofort gesucht Rifolositrahe 20, 8. Ghrliches Mabden,

an fauberes Arbeiten gewöhnt, für einige Stunden borm, gei, Naventaler Straße 17, Hochbart, links, Braves 15jähr, Mäddien einige Std. borm, gei, Schwolbucher Str. 57, 2, bornt, gei Reinliche Monatofrau

für Laden gu puben (mittags) gefucht Mübigaffe 17, Edladen. Monatsfrau gefuckt Dobbeimer Straße 61, 2 links, Saub. Monatsmäbden ob. Frau für 1 Stb. gefuckt Weitenbitr. 11, 1 f. Kräftiges Laufmäbden zu fosort. Eintritt gef. Schofolaben-baus Carl F. Müller, Langgaffe 8.

Stellen = Angebote

Männliche Perfonen. Gewerbliches Berfonal.

Tavegierer Behilfe gefucht. Lord, Ablerirabe

für Erpeditionsarbeiten zum 15. Juli gefucht. Offerten unter J. 297 an ben Tagbl.-Berlag. Frifeurgehilfe fofort gefucht. Woser, Saagasse 38.

Schuhmacher für Sohlen u. Fled gefucht Rhein-gauer Strope b. gefuch Jahnftrage 12 Schneiber auf 2Bertftatt

gesucht Kellerstraße 7.
Täcktiger Gärtner
oder Gartenarbeiter gesuch.
Erfol sen, vorderes Wellristal.

Gin Mann, ledig, militärirei bevorzugt, der mit Heizung umgehen kann, wird aum baldigen Eintritt gefucht. Zu melden Schöne Auslicht 41.

Reiftiger Arbeiter für ins Rohlengeschäft bei hoh. Lohn gesucht Germannstraße 16, Bart. Ein Sausburiche fofort gefucht. B. Enbers, Michelsberg. Gin Sausburiche (Rabfahrer)

fofort gefucht. effort Austäufer, nicht äller als 15 Jahre, Rabfahrer, gefucht. Billoria - Apothefe, Rhein-

Orb. fleift. Musläufer (Mabfahrer) Liftjunge, Bart-Sotel gefucht. fben bon 9 bis 10 Uhr bonn. Stadtfundiger Fuhrmann i Gebanftrofe b.

gefucit Taglöhner für Felbarbeit gefucht Schwafbacher Strafe 50

Stellen-Geinche

Weibliche Berfonen. Raufmannifdes Berfonal.

18jähr. Mäbden. w. die Handelsichule befucht hat, fucht Stelle auf Bürd. Briefe u. M. 58 an den Tagdi.-Verlag.

Gewerbliches Berfonal.

fucht noch Kunden a. d. Haufe. Räh. Luremburgstraße 5, Laben.

Ginfache geb. Frau, sehr tidtig im Daush. such Stelle, am liebsten Derr od. Dame, wo für gröbere Arbeit Sisse gehalten. Rah.

Befferes Mäbchen,

17 Jahre, Baise, von ausmäris, spricht Deutsch und Französisch, gern im Hause selbst tätig, winnicht Stellung, am liebsten zu alleinsteh. Dame oder zu einem Kinde, würde auch gerne mit auf Reisen geben. Gefl. Offert, an A. Würth, Bubrich am Rhein, Tannbäuseritrahe 7.

Beaunten-Bitwe mit 3. oder 4-Bimmer-Einricht, sucht Sanshalt eines bess. Alteren Herrn oder Dame zu führen. Offerten u. D. 57 an den Tagbl. Verlag.

Tächtiges steißiges Mädchen, w. etwas sochen f. u. alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres bei Knigt, Westenditraße 4.

Be sann Fräulein ohne gegenseitige Bergüt, das Kochen erlernen? Offerten unter D. 298 an den Tagbl. Berlag.

Bessers junges Mädchen, w. Liebe zu Kindern hat, sucht das Getlle. Pismarstring 40, oth, 1 l.

3. Mädchen sucht Stelle für gleich.

3. Dabden fuche Stelle für gleich.

welches schon längere Zeit hier gebient, such Stelle für Kicke u. Haus auf sotort oder 1. August. Käheres Kiedricker Straße J. August. Käheres Kiedricker Straße 9, 4 St. links.

Einfaches Mädden mit gut. Zeitle in fl. Haust. Zeinfaches Wähden in fl. Haust. Zeitle in fl. Haust. Schierfeiner Str. 24, D. Konst. inne Wähden indt Stelle

Saub. jung. Mabchen fucht Stelle in burgerl. Saufe. Selene Wilhelm, Biebrich, Weibergaffe 18.

But empf. Mäbden sucht Stelle. Karlitrasse 4, Frontspisse. Unabh. sand. Frau, im Koden u. allen Arbeiten selbitänd., such Stelle auf g. od. halbe Aage, n. auch Ausbilse an. Luisenstr. 18, E. Beble. Ein tüdtiges Lausmäbden fucht Befdriftgung, morg. von 7 bis 10 Uhr. Weitenbitraße 20, Mib. 2 L

Junges besteres Mäbchen sucht von nachm. 4 Uhr ab Beschäft. Immermannstraße 6, Sth. 1 r. Frau, b. Mann eingerüft, fcon lange I. in Gerrichaftsbans 1., j. Befchatt. Rorihitz. 44, Stb. 1. Frau fucht Bafch. u. Bunbefchäft. Buifemitrage 5, Gib. 1 r. Stellen - Bejuche

> Mannliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

3. Kanfmann, im Maldinenschr., Stenogr., Bucht. u. Beichn. bew., sucht bon abends 6 Uhr ab Besch. Angeb. unter Idea! 64 haubtvostlagerub.

Gewerbliches Berfonal.

hausmeisterstelle ob. Berwaltung gegen Mietnachlaß gesucht. Rann gelernter Schlosser. Angebote unter D. 299 an den Togbl-Berlag.

Junger Mann, 17 Jahre mit aut. Zeugen, Radiahrer, i. Stelle als Hansburiche. Roonitrage 19, B.

Stellen-Angebote

Beibliche Berfouen. Raufmannifches Berfonal.

Angehende Verkäuferin

fawie ein Lehrmädden gefucht. Julius Deymann, Wafche-Ansfiattungen, Langgaffe 28, Ede Komertor.

Gewerbliches Berfenal.

Tüchtige Frauen

fsfort gesucht gum Bertrieb bon leichtverfäuslichen Kahrungsmitteln. Zu erfrag. borm. bon 10—12 Walramfraße 29, P.

Redegelv. Franten gefucht aum Bertried leichtverfaust. Redrungsmittel. Guten Berdienst. Geersbenftraße 4, 1. Sucht. Sandnaherinnen, Bucht. Mafchineunäherinnen Tücht. Bnarbeiterinnen, fowie Laufmadchen,

a. für leichte Rabarbeit, fof. gefucht.

A. Zimmermann,

Bofamenten- und Rurbelftiderei, Mi. Samalbacher Str. 10. Wiodes!

Mehrere tüchtige 2. Arbeiterinnen

finden bauernde Beschäftigung. Forbach, Luisenstraße 24. Angehende 2. Arbeiterin

chriniapaten Bertauf gefucht. Leiffe Beidmann, Damenpub, Beidelsberg 18.

Junges Mädchen 8 Basterin gesucht. Offerten mit ichallsangabe unter A. 522 an Krenz, Wiesbaben. F23 Greng, Biesbaben.

Grfabrenes Rinberfräulein mit guten Beugniffen gefucht. Dr. Weiß, Oumbolbtitrage 7.

Tint. Mädden (Könin)

gesucht, welches auch etwas Haus-arbeit übernimmt und gut focken fann, für Villa am Ahein. Sober Lohn 11. gute Behandlung zugesichert. Gute Zeugn. erforderlich. Borzu-itellen nachm. von 31/4 bis 6 Uhr. Barfitraße 29.

Einfache Stüte,

bie gut toden tann und grundlich in ber Sansarbeit ift, jum 15. gefucht, Raberes Alegandraftraße 3.

Handmäbden.
Gin zuverläffiges fauberes hang-mäbden, welches gut nähen u. büg. fann, zum 15. gefucht. Räberes Allezanbraftraße 3.

Melt. Alleinmädchen aus guter Fam. zum 15. August gef. zu einz. Dame nach Hamburg. Das-selbe muß

gutbürgerl, koden können. Rähleinmädden borhanden. Borzust. Rübesheimer Straße 16, 1 L., nur zw. 1 u. 8 u. abends nach 8 Uhr.

Tüchtiges Mädchen ober unabhängige Frau, welche bie Rude u. Sausarbeit berfieht, jum 1. Aug, gejudt. Rah. Tagbl.-B. Sr

Tüchtiges Mädchen,

meldes focken fann, sofort f. Haus-halt gefucht. Borzustellen Langgaffe 56, im Hotel. Gefucht bei gutem Lohn zum 1. August ein braves tücht, jüngeres

Sausmädchen.

Bügeln u. etwas Rähen erwinscht. Aur solche mit guten Zeugn. wollen sich melden zwischen 10 u. 12, oder zw. 3 u. 5 Uhr. Schubertstraße 1.

D. Frenz, Wiesbaben.

P23

Ingere, tindige Ködin
wesucht in eine Bension. Zu erfragen
im Tagbl.-Berlog oder Offert. unter
Z. 295 an den Tagbl.-Gerl. eine. So

Stellen-Ungebote

Männliche Berfonen. Ranfmannifches Berjonal.

Kaufmann, jüng., technisch gebild. bilanzfest, amer. Syst., dauernd ges. Offerten u. P. 298 an d. Tagbl.-Verl. Sum Bejuch der Koloniaswaren-Handiungen jüngerer

Kaufmann gofucht. Off, mit Beugn.-Abschriften unter B. 297 an den Tagbl.-Berlag.

Buchhalter oder Buchhalterin

für Kolonialwaren - Großhandlung fafort gefuckt. Off. u. D. 298 an den Tagbl.Berl.

Gewerbliches Berfonal.

Bieigiafer gefucht. Glasmalerei Rari u. Alfreb Ged, Sallgart. Str. 4.

Buchbinder

für Expeditionsarbeiten zum 15. Juli gefucht. Offerten unter J. 297 an den Lagdt. Berlag.

Ronditor,

erfittaffig für Gis, Eisgetrante, Torten, in fein. Kaffee nach Biesbaben gefucht. But. Bobn. Offerten mit Beugnisabschriften unter 0. 528 an B. Frenz, Biebbaben.

Gärtnergehilfe gesucht Gärtnerei A. Vischer, Waldite. 106. Kunstgärtnerlehrling

fucht fr. beffmann, Emfer Str. 43, auch traft. Dabden wird angen. Hausdiener,

nicht unt. 20 Jahren, fofort gefuckt. T. Bacharach, Webergaffe 4, Torcingang.

hausdiener gelucht balbigit. Hotel Nizza.

Musläufer

gefucht. Raberes bei E. Unverzagt, Webergaffe 6. Fuhrmann,

fleißig unb folibe, gefucht. Beinr. Fries & Co., Bolghanblung.

Stellen=Beniche

Weibliche Personen. Raufmannifdes Berfonal.

Geb. Kränl., sprachentund., prima Beugn., s. St. als Kasser., Simmer-beschlick., Empfangdd. in Bens. ober Ostel. ab Witte Sept. Offerten unt. Bi. R. 4 postlag. Bab Brüdenau.

Perfekte Stenotypiftin neit gut. Beugn. fucht Stell per fof. Off. u. 11. 295 an ben Tagol Berlag.

Dame fucht Stelle als angeh. Verkäuferin in nur feinem Geschäft. Offerten u. B. 298 an den Tagbl. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

Borzulesen wünscht junge Dame, 20 J., bon hunpath. Wesen, aus guter Kamilie. Anfragen beliebe man zu richten u. E. 299 an den Zagdl. Berlag.

Präulein aus guter Familie, im Rähen, Saarpflegen u. Bügeln gut bewandert, sucht baldigft Stellung als Jungfer. Gefl. Angeb. u. Rr. 1352 durch Saasenstein u. Bogler, A.-G., in Caffel erbeten. F 82

Junges Mädchen

wünscht Anfangsjielle als Jungfer, fann gut näben u. bügeln, ginge auch mit auf Reisen. Angebote u. R. 297 an den Tagol.-Berlag.

Dame

f. als Gapf.-Fraul. Stelle bei Arst. Off. u. 8. 297 an den Laghl-Berlag.

Geb. Haushälterin,

tücht, perf. i. ff. Küche, 1. Ref., f. St. Saustemutinnen Ber., Oranienstr. 23

Alleinsteh. gebisbetes Fräntein, tüchtig in Küche u. Saush., finder-lieb, mit langt, sehr g. Zeugn. ans Ffarrh. u. böh Beamsenhaush., sucht felbständig. Wirkungstreis. Offert. u. B. 297 an den Tagbi.-Berlag.

Gebild. ruly. Frantein,

mufit, gern im Saufe felbit tatig, in einfachen, sowie Runftbanbarbeit, u. Bubmachen bewand., sucht Stell. als Stube und Gefellschafterin bei Dame, event. auch zu einem Rinde. Dame, event. auch gu einem Rinbe, Off. u. D. 297 an ben Tagbl. Berl.

Befferes Mabden, Waise, sucht Stellung als einsache Stübe in Keinem ebang. Hansbolt gum 15. Juli, eb. auch später, bei bescheibenen Ansprüchen. Offerten u. U. 579 an den Tagbl.-Berlag.

Befferes Fraulein, im Saust, fowie Rrantenpflege erf., fucht bei alt. herrn ober Dame Beidiaftigung, auch auswarts. Di u. T. 298 an ben Tagbil. Berlag. Offert.

Stellen = Beinge

Mannliche Berfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Lehrling,

welcher schon 1½ J. in der Kauf-mannslehre war, sucht weitere Stell. auf größ. Bürd, da das Geschäft des Krieges halder geschlössen wurde. Off. u. 23. 298 an den Tagbl.-Verl.

Gewerbliches Berfonal.

Buberläffiger erfahr, militärfreier Arankenpfleger

fucht Stellung u. übernimmt auch Rachtwachen. Gefl. Offerten unter R. 58 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Drettiche Anzeigen im "Wohnungs-Anzeiger" 20 Bfg., auswartige Anzeigen 30 Bfg. die Zeile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Jimmern und weniger bei Aufgabe zahlbar.

Bermielungen

1 Bimmer.

Ableeftraße 18, Stb., 1 Zim. u. A.
Ableeftraße 13, Bdh., 1 Zimmer u.
Fliche, Seitenbau, au berm. 1807
Ableeftraße 71 schoue abgeschl. W.,
1 Z. u. A., sofort oder spater au b.
Ableeftr. 73, 1 c., 1 Zim. u. A. A. 2 L.
Bismardring 33, 1 Stube u. Küde
an ruchge Verson au bermieten.
Väheres Meimann.
B 7550
Bismardring 42 1 gr. Zim. u. Kinche
gu bernt. Näheres Bürn. B 8611

Blückerstraße 5, M., 1 fl. 8. u. st.
5u v. R. Bismardt. 26, 1 l. B8698
Blückerstraße 10, Mib. B., 1 8im. u.
Kücke sofort ob. später. B 8613
Blückerstraße 27, Dochpart., 1 großes
Bimmer mit Kücke per 1. Oft. gu
bern. Raß. im Laben. 1862
Gastellitz. 2 1 8im., R., R., 12 MI. Dopheimer Str. 120, Stb. 2, ff. 1-8.-Bohn. für 12 Mf. zu bin. B8435 Debb. Str. 122 fc. 1-8.-W. R. D. B. Dobheimer Str. 126 gr. 1-8im.-23. per Offober zu vermieten. 1893 Dobheimer Str. 169 1 gr. Sim., R. Erbacher Str. 7, & B., 1-8.-28., sof.

Belbftraße 9/11, Borberh., 1 Bim. u. | Ruche jofort zu vermieten. 1308 Ruche josort zu vermieten. 1308 Belbitraße 9/11 1- u. 2-Lim.-Bohn. 1728

Bellmunbftr. 34, 1, 1 8., R. u. R., D. Rapelleufir. 23 1 gr. 3. u. Stüche mit Zentralbeia. jof. o. jp. Unguf. borm, Karifirahe 13, S. 1, 1 S., R., K. 1982

Oranienftr. 47, S., 18., R. R. B. 1 z. Bhilippsbergftraße 7 1 8im., Ruche ufm., auf 1. Oftober zu v. 1930 Briblirake 9/11 1. u. 2-zim. Bohn
auf sofort zu bermieten. 1723
Felbit. 12, Dodiw., 1 2. u. A. 1297
Frankfurter Str. 85 1 2. u. Kucke.
mit Rebentaum sof. ob. spät. 1753
Geisbergstraße 18 1 2. u. K. 1963
Geisbergstraße 18 1 3. u. K. 1963
Geisbergstraße 12 1 3. u. K. 1983
Markfistraße 12, Sdb., 1 3. u. K. 1982
Markfistraße 12, Sdb., 1 3. u. K. 1983
Markfistraße 13, L. L. R. 1983
Markfi

Rr. 319.

Riibesheimer Str. 23 gr. Frift. Rim.

u. Kiiche an einzelne Verjon. BS247

Saslagse 28. Sth. 1 Z. u. K. 1301

Sandagse 28. Sth. 1 Z. u. K. 1301

Sandagse 28. Sth. 1 Z. u. K. 1301

Schanstrade 7. Sth. 1 Zim. u. K. bill.

Sedanstrade 7. Sth. Bart. 1 Zimmer,

Kiiche, Keller ver 1. 10. bill. zu d.

Rah da. Abd. 1, Rau.

Rah da. Abd. 1, Rau.

Beserbenstrade 13 1 Z. u. K. (groß)

ver gleich od. 1. Oft. zu d. 1989

Secrobenstrade 13 1 Z. u. K. (groß)

ver gleich od. 1. Oft. zu d. 1989

Secrobenstr. 26. S., 1-8.-BR. Benzel.

Serrebenstr. 31, Stb., neu h. 1-3.-BR.

Steingasse 13, Bdb. 2, 1 Z. u. K. an

1—2 Berl. z. 1. 10, R. B. 1 r. 1937

Steingasse 13, Bdb. 2, 1 Z. u. R. an

1—3 Berl. z. 1. 10, R. B. 1 r. 1937

Steingasse 16 1 Zim. u. Kücke. 1867

Steingasse 17 1 Zim. u. Kücke. 1867

Steingasse 17 1 Zim. u. Kücke. 1866.

Balramstr. 1, Kip., 1 Z. u. R. Bohl.

Balramstr. 18 1 Jd. Z. u. R. Bohl.

Bestringtr. 18 1 Jd. Z. u. R. Bestl.

Bestringtr. 27, D. r. 1 Zim. u. Kücke.

Settringtr. 27, D. r. 1 Zim. u. Kücke.

Simmermannstr. 5 2×1 Z. u. R. per

jol. oder (pater zu b. R. Bdg. R.

Simmermannstr. R. S., 1 Z. 2R. an

rich Gem. Röh. Bdb. 1 r.

1 Jim. m. R., bel. Hößell., S. 2, anf

fofort an einz. Berion zu berm.

Ruh. Bedergasse 30, Edsaden. 1542

2 Zimmer.

2 Simmer. 2 Zimmer.

Albeiheibitraße 64, Off. 1, 2 3., A., an I. Han., 1. Oft. A. B. 1, 1888

Ableritr. 16 2-Rim.-B. zu vm. 1989

Ableritraße 22, Off. 1, 2 3. u. Aiche iof. ob. ibater zu vermieten. 1456

Ableritraße 23, 2-B.-Bohn. billig. 1912

Ableritraße 37 2-B.-B. A. 1. 10. A. B. r.

Ableritraße 37 2-B.-B. A. 1. Oft. 1897

Ableritraße 53 ich. 2-Bim.-Bohn.

Alberitraße 53 ich. 2-Bim.-Bohn.

Ableritraße 57 2 8... Riche, A. zu v.

Ableritraße 55 2 8 im. u. A. ich. 1886

Ableritraße 65 2 8 im. u. A. gl. o. iv.

Ableritraße 66 u. Partingfraße 1 Ablerstraße 65 2 Rim. u. R. gl. c. sp.
Ablerstraße 65 2 Rim. u. R. gl. c. sp.
Ablerstraße 66 u. Sartingstraße 1
2 Rim. u. Küche sof. ob. sp. billig.
Albrechtstraße 40, 3. St., 2 Rim., gr.
Küche (Glasabschüfuß) zu vermieten.
Am Katser. Bab 6, Sit., 2 Rim., gr.
Küche (Glasabschüfuß) zu vermieten.
Am Katser. Bab 6, Sit., 2 Rim.
(1 Rim. Deigaung) u. Kuche. 1836
Bertramstr. 19 2-8-B., Sis., R. B.
Bertramstr. 21 Brobn., 2 Rim., Küche.
2 Rell. Wäh. B. B., Stort. B8860
Bismarstring 5, Bbh., 2 gr. B., R. u.
Jub. zu b. R. bei Göbel 1. B8714
Bleichstr. 25 2-Rim. Bohn.
Bleichstraße 43 2-3-B., B. B. B8403
Bleichstraße 43 2-3-B., B. B. B8403
Bleichstraße 47, Oth. 2. 2 Rimmer u. Klücke im Dach zum 1. 8. zu dm. B7858
Sleichstraße 47, Oth. 2. 2 Rimmer u.
Kuche auf 1. 10. zu d., B8591
Blückerstraße 13, Krontsp., 2 R. u. R.
an ruh. Leute. Raß. 1 v. B8738
Blückerstraße 13, Krontsp., 2 R. u. R.
an ruh. Leute. Raß. 1 v. B8738
Blückerstraße 27, 8 St., 2 gr. Rim.
mit Küche der 1. 10. Käß. das. 10
bis 12 Uhr, ob. im Laben. 1861
Blückerstraße 38 2-Rim. Bohn. 2.
Kücherstraße 38 2-Rim. Bohn. 2.
Kücherstraße 38 2-Rim. Bohn. 2.
Kücherstraße 38 2-Rim. Bohn. 3.
Kücherstraße 38 2-Rim. Bohn. 3. Dobheimer Str. 13 2 Sim. u. Kücke. Dachit., fof. 2d. ivät. A. S. B. 1858
Dobheimer Straße 83, Mittelban,
2 Simmer u. Kücke zu berm. F 296
Dobheimer Str. 84, Mth., 2-8-W. b.
Dobheimer Str. 98, Stb., 2 8. Kücke,
feller fof. R. b. Schüler, Oth. 1890
Dobheimer Str. 110, Gift. B., 2-8Wohnung mit Rubebör au berm.
Käh. bei Oeriel, 112, 8. F 829
Dobheimer Str. 120, Laben, fchöne
Frontsp. W., 2 B., R., fof. B 7865
Dash. Str. 122, S., 2 S., R. K.O.Kr.
Dobheimer Str. 150, Oth., 2-8-W.,
Drubenstr. 10, Oth., 2- u. 1-8-W. fof.
Gleonsrenstraße 1, Bart., 2 Sim. u. Drudenftr. 10, Oth., 2- u. 1-8.-28. fof. Gleonsrenstraße 1, Bart., 2 8tm. u. Ruche auf 1, Maguit au b. 1946 Gleonorenstr. 9 2 R. u. R. R. Rr. 5. Gleonorenstr. 9 2 R. u. R. R. St. 5. Gleonorenstr. 9 2-8.-280hu. fof. 1298 Glivister Str. 4, Seb. 1, 2 R. R., 1. 8. Glivist. Str. 4, Seb. 1, 2 R. R., 1. 8. Glivist. Str. 16, Stb., 2-8.-28. 1333 Emser Str. 10, 2, Rib., Ro. 2 Rim., Ruche. 1 Oft. Ras. Bart. B8555 Emser Straße 48, Eth., schone 2-8.-28. Rab. Emser Str. 64, Dormann. Grbaster Straße 9, Dochbart. Schone ER. Rab. Emfer Str. 44, Dormann. Erbacher Strache 9, Dochbart., schone 2. Rimmer Bohn. zu verm. 1843. Faulbrunnenstr. 3, S., 2. R. II. od. odne Wani. Rab. Bds. 1 I. Aulbrunnenstr. 6, I. 2. R. B., 1. 10, deibstr. 8, B., 2. 8. B., reichl. Bub., auf 1. Oct. bill. Rah. 1. Et. 1343. Reibstr. 8, Sib. D., 2 B., R., Misch. 6, deibstr. 8, Sib. D., 2 B., R., Misch. 6, deibstr. 10, Stb., 2 Bim. u. Rucke. Beibstraße 13 2 Bimmer u. Rücke. Bebliraße 13 2 Bim. u. Rücke. Bebliraße 19 2 Bim. u. Rücke z. deibstraße 19 2 Bim. Biodn. Rah. 1. Oct. Reansenüt. 17 2. R. B. 1. Oct. R. Reansenüt. 17 2. R. B. 1. Oct. R. Reansenüt. 17 2. R. B. 1. Oct. R. Reinstraßer. 17 Chioder zu verm. 1398. Geiebrichstraße 10 2 B. mit Alfoben auf infort oder später au vm. 1398. Beschichten auf infort der später. B. deib. 2. Sim. B. Besch Onrifenaustr. 1 (d. 2-Bim. B. Besch Onrifenaustr. 1 (d. 2-Bim. B. Besch Onrifenaustr. 11, Oct. D. auf 2. R. R. Geneisenaustr. 12 2. Bim. B. Q., Joi. Erbadier Strafe 9, Sochbart., icone

Gneifenauftr. 12 2.3im.B., S., fof. Gibbeuftr, 5, Dib. u. S., gr. 2-3.-Br. Göbenftr, 19 2-3im.B. Berwalter,

Gisbenftrafe 22 2-Simmer-Wohnung | Gisbenftrafe 22 1-Simmer-Wohnung |

fofort au bermieten.

Göbenfir, 30 fcdone 2-8.-W. R. L. Göbenfir, 31, 3 r., ich 2-8.-W. hill, Däfnergasse 16, Erb. 2, 2 Sim., kinde 11. Keller der sohort au dermt. 1624
Dallaarter Str. 6, Oth. 2-8.-W. der sohort. Möh. Sdh. 1 lins. 1451
Delenenstr. 6, Oth., 2-8im., W. joch. Delenenstraße 8, Sdh. 1 r., 2 Sim., kinde 11. Zudebord der 1. Ostoder zu dermieben. Röh. dasselbst oder Seetrodenstraße 13. 2 lins. F427
Delenenstraße 9, D. B., 2-8.-W. 1987
Telenenstraße 17. 2 - 8 g. u. Budehör josott oder jodt. Röh. 1. 1736
Delenenstraße 17. 2 - 8 g. u. Budehör josott oder jodt. Röh. 1. 1736
Delenenstraße 17. 2 - 8 g. u. Budehör josott oder jodt. Röh. 1. 1736
Delenenstraße 18, D., 2-8.-W. 1. a., h. Selmundstr. 18, D. 2, 2-8. g., 1. a., h. Selmundstr. 18, S. D., 2 g. sm. 1. g., h. Selmundstr. 26, B., 2-8.-W. 1. a., h. Selmundstr. 26, B., 2-8.-W. 1. G. r. Selmundstr. 27, Osh., 2 Rim. u. Rücke jos. od. jodt. Preis 25 W. I. B. 8029
Dellmundstr. 33, D., 2 Rim. u. Rücke, Sth. 1. St. Raß. Bos. 1. St. Selmundstr. 27, Osh., 2 Rim. u. Rücke, Sth. 1. St. Raß. Bos. 1. St. Selmundstr. 28, w. 3. h. 18. S. Sol. 1. St. Selmundstr. 29, das 1. II. B. 8030
Dermannitraße 42 2 Sim. u. Rücke, Sth. 1. St. Raß. Bos. 1. St. Selmundstr. 18, das 1. II. B. 8030
Dermannitraße 21, am Ring, 2-8im., 2. gum 1. Ostoder zu derm. 1864
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 1. r. B. 8582
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke, zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke zu derm. Räh. 3. 1405
Dirfcharaben 8 schint Warf. 32, 2 g. u. Rücke zu derm. Räh. 3. 1405 Dienstag, 13. Juli 1915. Robining au bermieten. 1963
Rahnftr. 16. Eth. Brifp., 2 Sim. u.
Rinde. Mäh. Bartenh. Bart. I.

Ishinftr. 21 2.—8-Rim.-Bohn., Bart.
au berm. Näh. Bart. Iinfs. 1979
Rarfftr. 27, Frifp., 2-Sim.-Bohn., nen
berger., ruh. Leute. Mäh. Bart.
Garfftraße 30. Mib. 1, 2-3. B. 1980
Rivbridger Str. 9, Bbh. Fib., 2-Rim.
R., 2 Ball., an ruh. Leute. B.553
Rirdgaße 22. Sib., 2-Sim.-B., Dad.,
au berm. Räh. Bab. 2 St. 1406
Riarenthaler Str. 16 2-8.-28., Off.
Riobhoditr. 19 id. 2-8.-28., Stb. 1.
Näh. bei Rodd. Bbh. 2 St. 1811
Lehritraße 14. Arh., 2 S. R. 1936
Lehritraße 14. Arh., 2 S. R. 1936
Lehritraße 14. Arh., 2 S. R. 1936
Lehritraße 14. Gent., 2 Simmer u.
Auche ufm. au bermieten.
Lehritr. 25. Wid., 2 R., an r. S.
Lehritraße 21. Sent., 2 Sim. u. R.
Lehritraße 12. Sim. u. Rücke 3. bm.
Lutienblaß 6. Sib. 1. 2-Rim.-W. 1288
Martifiraße 12 Sim. u. Rücke 3. bm.
Lutienblaß 6. Sib. 1. 2-Rim.-W. 1288
Martifiraße 12 Sim. u. Rücke 3. bm.
Lutienblaß 6. Sib. 1. 2-Rim.-W. 1288
Martifiraße 12 Sim. u. Rücke 3. bm.
Lutienblaß 6. Sib. 1. 2-Rim.-W. 1887
Midelsberg 22., Eth. 1. 2 S. u. R., mit
ob. ofne Manf. Räh. Sbb. 1. 1315
Mauerg. 15. Stb., 2 R. u. R. 1610
Richelsberg 22. Eth., 2 R. s. 19.
Gaß, der 1. Off. 3u berm. 1887
Midelsberg 22., Eth., 1. 2 R., 1970
Reroftr. 3. Mub., 1. Off. 28. u. R.,
Auft aleich 3u berm. Räh. RicharbBacher Ettaße 28. Brits., bai Bes32
Moribitr. 25. Dacht. 2 R. u. R. 1970
Reroftr. 4. Rrifp. Bohn., 2 R. u. R.,
Glaß, bei Beits, Eth., 2 R. u. R.,
Graß, beit Beits, Brits., bai Bes32
Moribitr. 25. Dacht., 2 R. u. R.,
Graß, en R. u. R.,
Gresftraße 28. u. R. in., 2 R.,
Gresftraße 28. u. R., in., 2 R.,
Gresftraße 28. u Rauenthaler Str. 12 2.3im.28. 101.
Rah. Luijenitraße 10, Bart. F 381.
Rheingauer Str. 13, Oth., ich. 2.3im.
Bohn auf 1. August zu dm. 1765
Rheingauer Str. 15 2.3.-W. B8038
Rheinitraße 52, Sib., 2.3im. Bohn.
Zu bermieten. Rah. B3b. 1. 1742
Rheinitraße 86, 4. Frontfpide Wohn.
Z. B., R., Gas. 1. Aug. R. B. 1751
Richlitraße 19, Hody. B. U. R. B.
Richlitraße 19, Hody. B. U. R. B.
Richlitraße 19, Hody. B. U. R.
Richlitraße 19 2.8.-Wohn. Zu v. R.
Richlitraße 17 große 2.8.-W.
Richlitraße 11, 2. 2 zim., Küche u.
Rub. auf 1. Oft. Rah. B. 1882
Röberstraße 17 große 2.8.-W. 1890

Römerberg 36. Oth 2, 2 &, K., Ott.
Roonstr. 8 schöne Frip. 23., 2 Rim.
Miche u. 3b., 1. Ott. R. 1 I. BS597
Roenstr. 21 Wohn. 2 R., R., b. 15.
Röh Koll. Bismardring 9. B 7349
Sacigase 24/26 2-8. B., S., 1. 1418
Sacigase 24/26 2-8. B., S., 1. 1418
Sacigase 24/26 2-8. B., for BS039
Schachter. 11 ich. 2-8. B. for BS039
Schachter. 30 Wf. B., 2 od. 3 8. 1519
Scharnborstitraße 2, I. 2-Sim. Bohn.
Scharnborstitraße 2, I. 2-Sim. Bohn.
Scharnborstitraße 17, Ebb. Dacht., schöne 3-Sim. Bohn. sofort. 1993
Charnborstitr. 26 2-Sim. Bohn. auf
1. Offober. Röberes B. B. r.

1. Offober, Raberes B. B. r. Scharnhorftir. 46, Sth. 2-3, Wohn, evt. mit Werfft., f. ob. ip. B8040

Scharnhoritir, 27 icone Sted Wohn., 2 8im. u. Riche fof, ob ipäter au bermieten. Raberes Part. 1920 Schenkenberfftraße 2. Tiefpart., gr. belle 2.8im. B., Eas. Eleftr., an k. Fam., su verm. Rab. Bart. Schierftein. Str. 92-8. B., Afp. 1786 Schierft. Str. 18, S., 2-8. B. 1420 Schierfteiner Str. 22 2-8. B. 1848 Schiichterftr. 18 2 Monf. Jim., Rücke, Keller an ruß. Leute gleich ob. ipat. au berm. Kab. Bart. Schichterfit. 18 L Teant. Sim., Kude. Reller an ruh. Lente giech ob. ipat. 3u berm. Rah. Bente giech ob. ipat. 3u berm. Rah. Bente giech ob. ipat. 3u berm. Rah. Bent. Schmalbacher Ste. 36 2 Sim., Küde. Reller, Dachit., ioi. 200 Wt. 1828 Schwalbacher Strafe 42. Sih., Mid. Bohn., 2 Sim. u. Kide., au bermieten. Räh. Bah. Bart. 1858 Schwalbacher Strafe 42. Sih., Mid. Bohn., 2 Sim. u. Kide., au bermieten. Räh. Bah. Bart. 1858 Schwalbacher Strafe 75 2 S., Kide., 20 Ml. Räh. Sib., Diener. 1877 Schwalbacher Strafe 75 2 S., Kide., 20 Ml. Räh. Sib., Diener. 1877 Schwalbacher Strafe 75 2 S., Kide., 20 Ml. Räh. Sib., Diener. 1877 Schwalbacher Strafe, 85. R. 2. Il. 28.-Bohn. ber 1. 10. billia. Käh. Bart., Sebanstraße 5. S. B., Abichlup. R., 2 S., Ride., 2 S., Ri Tannustraße 17. Seitenbau. 2 Rim. und Rüche zu bermieten. B 8045 Welfmühltt. 5 ar. 2.2.48. m. Borplat, ebener Erbe, Sonneni. 1807 Walramftr. 12. Sth. gr. 2.3im. IV. Balramftr. 18 gr. ich. Bohn., Edb., 2 g. n. g. zu vm. Räch. Lod. B8427 Walramftr. 22 2 Zim., Küche, Kelf. fogleich och ivät. Köh. 2. St. 1773 Walramftr. 31. Boh., fchone 2.3. W. Räch r. Sib. 2 r., Tremus. 1884 Walramftr. 37, B. 2 Zim. u. Küche. Oth. 1, fof. och spät. zu berm. 1888 Waterleoftraße Frontlibit. Rohnung. Baterlooftraße Frontsbis-Mohnung.
2 Sim. u. R., sum I. 10. 15. Rab.
Rr. 4, bei Frensch, Bart. B 8592
Bebergasse 36. 1, 2 Simmer u. Rüche
zu berm. Räheres bei Rechnungsrat Schauß, Bismardring 32, 8. rat Schauß. Bismarcfring 32, 8.
Bebergaße 50 2 Lim., Küche zu vm.
Webergaße 54 Kohnung von 2 R., Rüche u. Keller auf for. ob. sp. an vermieten. Käh. im Laben. 1879 Weilktrade 18 avermol 2 Lim. u. K., Hinterd. Käh. Bdh. Kart. 1854 Beißenburgstraße 12, Sth., 2 R., mit Rubeh. zu v. R. borif. 1955 Bellrichtrade 3, Gib., 2 Lim. Gebel. Kohn. m. Lubeh. fofort zu v. 1676 Wohn, m. Zuheh, sofort zu v. 1676
Bellribstraße 6, Sth. Artfn., schöne
2-3.-W. m. Kam. z. 1. Mug. od. spät.
Räh. Edh. 1. bei Klößiner. 1435
Bellribstraße 25, Sth., 2-3. R., 2.
auf 1. Aug. zu v. Br. 18 Arf. 1954
Beitenbstr. 12 Zim. u. N., 300 Arf.
Bestenbstr. 10, With. u. Sth., 2 Zim.
u. L. sof. od. sv. Adh. 2-3.-W. sofort,
Bestenbstr. 21, Gith., 2-3.-W. sofort,
Bestenbstr. 36 sch., 2-3.-W. n. Balf.
Bestenbstr. 36 sch., 2-3.-W. n. Balf.
Bestenbstr. 42 2 Z. m. Kuche. 2 Balf.,
2 Keller, per 1. Oftober zu verm.
Bestenbstr. 44 ich. 2-3.-W. u. v.,
schr. dill. sof. od. später zu verm.
Bestenbstr. 25, O. 2-3.-W. R. v. S.,
sch. v. Stelanbstr. 25, O. 2-3.-W. R. S. S.
Bestenbstr. 25, O. 2-3.-W. R. D.
Stelanbstr. 25, O. 2-3.-W. R. S. S.
Bestenbstr. 25, O. 2-3.-W. R. S.
Bestenbstr. 25, O. 2-3.-W. R. S. S. Bohnung gu berm. B 7071 Binfeler Strafe 8, B., 2 Bimmer Winfeler Strafte 8, B., 2 Kimmer, 1 Kücke, Keller zu verm. 1967 Vorfftraße 6, U. a. 2-Rim.-Wohn., Dib. für fofort. Aceledier. B8347 Vorfftraße 6 2-Rim.-Wohn., Dib., für Auli. Kaeledier, 1. B8047 Vorfftraße 22, Toh., 2-R.-W. per fof. Riefern. 3, C. D., 2-R.-W. per fof. Riemermannftr. 9 U. 2-R.-W. A.. Schöne 2-8-7fb. Wohn, im Abickl., itt an e. im Berufit. best. Dame fofort ob. sp. su berm. Näheres Billowitraße 1. 1. Et. L. berm. 9—11. nachmittaß 2—4 Uhr.
2-8im. Wohn, auf i. ob. spät. zu bm. Räh. Sellmunditraße 46, 2 L. 1487

3 Simmer.

Mbelbeibitr. 14, Gib., 3 begto. 6 Sim. per Chiober au berm. 181 Abelheibitraße 21, Gib. 8, 3-8.-ER Abelheibstraße 21, Gih. 3, 3-8, M., auf 1. Oftober au verm. FBS2
Abelheibstraße 53, E., 3 8. mit 8. für lefort aber später. Mäh. 1 r. 1382
Abelheibstr. 95, S. E., ich. 3-3. m. 35.
Abelheibstr. 99, Gib., 3-3. M. m. 35.
Abelheibstr. 99, Gib., 3-3. M. m. 35.
Abelheibstr. 99, Gib., 3-3. M. m. 35.
Abelheibstraße 101, E. B8317
Ablerfiraße 13, Bbs., 3-3. m. 35.
Ablerfiraße 13, Bbs., 3-3. m. 35.
Ablerfiraße 13, Bbs., 3-3. m. 35.
Ablerfir. 16 3-3. m. W., fof. cd. 1, Oft.
Ablerfir. 55 aber 3-8. m. 28. m. u. al.
Tholiffiraße 1 3 8. m. u. Subeh. Aah. Mbelfftrafte 1 3 Sim. u. Zubeh. Wab. im Speditionsburo. B8022 Abelfftr. 5, Bdh. 8 u. Stb. 2, 8-Sim. Bohnung zu bermieten. 1438 Albrechifte. 8, Stb. 1, 8-3, 28. 1856 Albrechifte. 12, Stb. 1, ich. 3-3, 28. Albrechifte. 30 3-3, 29. for. ob. fpct. Albrechifte. 34 3-8, 28., 1, Oct. 3, 2 f. Albrechifte. 34 3-8, 28., 1, Oct. 3, 2 f. Albrechifte. 34 3-8, 28., 1, Oct. 3, 2 f. 1. Offoder zu vermieten. Arubifir, 5 8-Jim.-Wohn, mit Gas, Bad, cl. Licht, hobes Erdgeschof, fot. od. spat. Ride, 1. Stock. 1464

Bertramftr. 15, 2, Bertramstraße 17, 1, schone 3-8.48. mit famil. Bubeh, auf 1, Offinber, mit samil. Zubeh. auf 1. Oliober.
Bertramstraße 18 schöne 3-3.-W. auf
1. Olt au verm. Rab. Bart. B7745
Bertramstraße 19 gr. 3-3.-W. R. B.
Bertramstraße 22, Sih. 3-3.-W. A.
Bertramstraße 22, Sih. 3-3.-W. auf
10s. od. ipat. Rab. Sih 2 r. 1466
Fertramstr 23 3-3.-W. mit r. Indeh.
auf 1. 10 au verm. R. R. 1754
Billa Bieriadter Etr. 46, Frontis.
Bolin., L. T., L. 4 schone Rum., st.
Ballon. bergl. Auss., Kadse Gas,
Garten. Keller, an rub. H. Hamilie.
Bismarafrina 23, 2. id. 3-8.-K. au
1. Olt. Rab. bei Spring. B8851
Get Bleiche u. Celenenstraße 1. 2.
3-8.-Wohn. auf sof. od. spat. 1467
Bleichstraße 29, 3. -8 sim. Bohnung.
450 Af., zu vermieren. B7749
Bleichstraße 29, 3. -8 sim. Bohnung. Bleichstr. 21. B. ft. B.S.B. i. o. so.
Bleichstraße 29. 3. 3. Alim. Bohnung.
450 Af. zu bermieten. B7749
Bleichstr. 30. V56. B.Sim. Wohn. auf
jesett ob. später zu berm. B8052
Bleichstr. 43. S. B. Sim. Wohn. auf
jesett ob. später zu berm. B8052
Bleichstr. 43. S. B. Sim. W. B8404
Blücherstraße 10. Arb. D., 3 Bim. u.
Krüche auf 1. Oftober. B8014
Blücherstraße 17. Brob. B. L. schore
3. Sim. Bohn. m. Wans. 3. L. ofto
au berm. Röh Gelenenstraße 6.
2. St. bei Schwerdel. 1003
Blücherstraße 17. Arb. 1 schore 3.3.
Bohn. evt. mit Woschfäche u. ar.
Ebeicher, für Woscherige accign. R.
Gelenenstr. 6. 2. Schnerbel. 1408
Blücherstr. 19 sch. 3. B. n. Rüche.
Roni, auf 1. Oft. Köh. Bart. 18.
Bilowstraße 4, 1. 3. Sim. Bohn. mit
Half. Röh. Bart. rechts. 1825
Danbachtel 28. Erbacich. B R., R.
Dobk. Etr. 26. And. R., S.S.B., 480.
Donheimer Str. 49. 4. schore mob.
3. Sim. Wohn. mit Bab, Küche u.
Andeb. Barmwonierheis. an ruh.
Brieter auf 1. Oftober zu berm.
Röh. Sismarcfring 2. 1 L. B6837
Dobh. Etr. 54 sch. 3. S. B. m. Glert.
1. Oft. R. nur Gneisenauftr. 2, 11.
Dobh. Etr. 63. Wib. 3. S. B. B8056.
Dochheimer Straße 83 S. M. B8050.
Dochheimer Straße B3 S. B. B8056.
Dochheimer Straße B8, Arb. B. 3 Sim.
u. 85. 61 o. fb. R. Ganebberth. 1470
Dochheimer Straße 98, Arb. 3 Sim.
Baiche. Keller sofort zu berm. Röh.
bei Gehller. Sinterh.
Dochheimer Straße 110. Bocderf. u.
Glartenb. je eine Wohnung mit bei Schiler. Sinterh. 1470
Dobheimer Strabe 110. Gorberh. u. Glortechb. is eine Wohnung mit Manf. Bob au berm. Wäh. hei
Orticl, 112. 3. P 329
Dobh. Gir. 150. Bbh., 3.3.-28 B8588
Dobh. Sir. 150. Bbh., 3.3.-28 B8588
Dobh. Sir. 150. Bbh., 3.3.-28 B8588
Dobh. Sir. 3.8.-28. 2. St Su schen bis 11 Uhr. Wäh. Goetheir. 1. 1805
Drubenstr. 4, 3. 3. B. u. Bb., 1. Oft. Drubenstr. 6, 1. 3.8.-29. Bub., Gos.
Tenbenstrabe 9 3 Bim. u. Rub. ber 1. Oft. Wäh. Pr. 7. b. Schneiber.
(dernförbeir. 2, 2 L. neugeill einget. oer. 3.8.-39. preiste. 306. Schwent. Gedernförbeirabe 3. Ofh. 16h. 3.8. im. Who. 1. Oft. Wäh. Pr. 7. b. Schneiber. Gefernförbeirabe 3. Ofh. 16h. 3.8. im. Who. 1. St. 174
Gefernförbeirabe 3. Ofh. 16h. 3.8. im. Wohn. Näh. Watt. Uhrl. Ball. B. 1947
Gleonsrenstrabe 1. 2. St., foll. 3.8. Who. 1947
Gleonsrenstrabe 1. 2. St., foll. 3.8. Who. 1947
Gleonsrenstrabe 1. 2. St., foll. 3.8. Who. 1947
Gleonsrenstrabe 3. S. 11. St. 1947
Gleonsrenstrabe 3. St. 1945
Gleinbagengasie 9. S. 11. St. 195
Gleinbagengasie 9. S. 11. St. 1857
Gliviller Strabe 3. St. 195
Gliviller Str. 14. Sodhe. St. 195
Gliviller Str. 18. S. 195
Gliviller Str. 18. S. 195
Gliviller Str. 18. S. 195
Gliviller Str. 19. St. 195
Gli

Gisbenstr. 7, Mib. 1, 3 Sim. m. Baft. Gisbenstr. 12, 1, 3 S. m. Bad zc. 1458. Gisbenstraße 24, Bdh. u. Sib., schöne 3-Rim. Wehn. an berm. B8870 Gibbenstraße 27, Hocho., 3 Rim. mit Terrasse. Nah. Edvarnhorisite. 6, 1, Gisbenstraße 29 B-R.-W. N. 1 t. 1873. Goldgaffe 16 B-Rim. Wehnung mit Mansarde an bermieten. 1965 Bronfende zu bermiteten. 1966
Grabenttr. 28 3 Jim. u. Kilde z. b.
Angul Diensiag u. Areitag. 3—6.
Buftav-Molfftresse 14 3 Jim., Kilde.
2 Mens. Abolftresse 15 Jim. B. Mil Bub.
Der Ott. Au B. Rab. Beden. 1778
Ossuergasse 16, 1. Grage, Kurlage.
8 Jim., 1 Bolf., Kilde u. Subeb.
iof. Ob. Spint au B. Wah. Seb. 1475
Ossuergasse 25 Jim., E. Mil Bordo.
5 Jim., 1 Bolft., Kilde u. Subeb.
iof. Ob. Spint au B. Wah. Seb. 1476
Ossuergasse 25 Jim., E. Mil Bordo.
3 Jim., 28 Mil Jub.
Br. 1. Oft. Wab. Stb. 1 St.
Belennitrabe 6 Job. 1. 3 Jim. L.
Bubch. auf 1. Ostober.
Oelennitrabe 12 3-Jim., Ebohn., 856.
B. Ob. Oth. 1. Et., mit u. obne
Merstealt. 10f. Wab. S. 3. 1476
Oelennitrabe 3 J. Kide. Bohn., 856.
Celennitrabe 17 M. S. Fern.
Boog.
Selftr. 27 3 J., Kide. Greenba.
Oss. cleftr. Sidt., Gleid ob. 1. 10.
Selennitrabe 31, Geb. Even.
Boog.
Selfmunbir. 37, Wid. S. 3 Jim.
Sum. 1. Ostober au bm. Rab. B. L.
Oessumubstr. 32 John. u. R. B8341
Oessumubstr. 30 Jim. u. R. B8341
Oessumubstr. 33, S. B Jim. u. R. B8341
Oessumubstr. 34 John. B. J. 28. 1926
Selsmunbir. 35, J. B. Jim. u. R. B8341
Oessumubstr. 34 John. B. J. 28. 1926
Selsmunbir. 35, S. B. J. a. E. J.
Oessumubstr. 44, R. 1. 3-8. 28. 1723
Oessumubstr. 45, John. B. J. 1. Ostober.
Sum. 1. Ostober au bern. 1783
Oerberstrabe 1 J. J. Gobo. 3-3 Jim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, L. Grab. S. Jim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, L. Grab. S. Jim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, L. Grab. S. Jim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, L. B. Sim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, L. B. Sim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, L. B. Sob.
Selsmunbir. 45, L. B. Sim. 28. Sob.
Selsmunbir. 45, S. S. Bohnung zu bermieten. B 8307. Meistlrase 4, Bart., 8-Sim.-Bohn. zum 1. Oftober zu bermieten. 1784. Reistlfrase 5, 1. Stod. 3-Sim.-Bohn. auf 1. Oftober zu berm. 1483. Aleistlfrase 15, 1, schöne 8-Simmer-Bohnungen ber 1. Oft. zu berm. Wöh. Bielandstrase 18, K. L 1459. Rah, Beisanditrage 15, B. I. 1469
Rnausstraße 4, gesunde Söbenlage, ist
weggugskalber eine schöne 3-Zim.Woben, für sof, ob. 1. Oft. zu bm.
Br. 625 M. Käh, das. Tiesp. 1559
Rranzbiat 1 ich. Krifp.-Bi., 3 B. u.
R., ganz ob. geteilt. Käh. 1 r. 1484
Lehrstr. 14 neuberger. 3-B.-VB. 1485
Lehrstraße 27, B. u. 2. St., neuberg.
3. n. 2-B.-VB. Unzuf. 10—12 Uhr.
Lereleuring 6, Hochp., 3 B., Kabinett,
Kide. Ach. 580. Erb. Vism.-R. 11.
Lothringer Str. 31, 1, gr. 3-Bim.-B.
2 Wiff. Speifel., Bah, 1. 10. 550 M.
Luisenstr. 43, sch. 3-B.-Krifp.-Wohn. 2 Bil., Speifet, Bad, 1. 10. 550 Mt.
Luifenstr. 43, sch. 3-3.-Frise.Bohn.

zu v. Käd. im Restaurant. B8070
Luremburgstraße 6 schöne 8.Zim.Mohnuna im 1. Stod zu v. 1487
Markstr. 17 S.Zimmer.Bohnung zu
vm. Ru erfr. bei Lugenbühl. 1488
Markstr. 22, Std. 2, sind 3 Zim. u.
R. sof. od. ipät. zu vm. Rah. das.
beim Gausberwalter. 1489
Markstr. 22, Std. Frise., 3 Zim. u.
Kücke a. l. Ott. zu vm. Pr. 300 Mt.
Käd. Bbh. Krontipine. 1684
Mickelsberg 1 ar. 8-3-M. u. K. sof.
Mickelsberg 11, 2, ichöne peräumige
L. en. 4-Zim. Bohn. Käh. Laden.
Mickelsberg 25 3 Zimmer, Kücke u.
Rubed. zu verm. Käh. Sob. 2 St.
Mickelsberg 28, Wich. ich. 3-3.-B.
Käh. bei Meih. Mic. ich. 3-3.-B.
Kickelsberg 12, 1, 3 ar. S. Kücke u.
Zubed. zu verm. Käh. Bohn. B8071
Moribitraße 12, 1, 3 ar. S. Kücke u.
Zubedor iosort zu vermieten. 1491
(Hortschung auf Seite 9.)

Sincifenaustraße 33, 1, 8-Simmer-Bohnung zum 1. Offioder au vm. Räb. Sausmeister Robers. B 7887

Sibenftr. 2, B. P., or. 3-3, B. nebit Rubeb. auf fofort ob. 1. Oft. B7915 Gebenftr. 5, Ntb., gr. 3-3, B. B8068

Bortfenung auf Seite 9.)



Mittwoch, den 14. Juli:

Sommer-

Besuchen Sie uns, augenblicklich bieten wir eine

besonders vorteilhafte Kaufgelegenheit

Leinen, Wasche und Braut-Ausstattungen. Frank & Marx.

D→ Für ins Feld ← leichte Sommer: Unterzeuge u. Strumpfwaren

Trikot: Hemden

MR. 1.95, 2.85, 3.75, 4.35

Trikot: Hofen

mfl. 1.50, 1.85, 2.45, 3.35

Trikot: Unterjacken mf. 1.30, 1.75, 2.60, 2.95

Metz: Unterjacken

ms. -:50, 1.15, 1.40, 2.30

Mako: Socken ona. -.40, -.60, -.85, 1.20 Schweiß: Socken ma. -.45, -.75, -.95, 1.25 (fußlappen

Fußschlüpfer

Mafirobiotif, 2 Paar 35 Pfg.

das Paar 25 Ofg.

Porofe Trikot-Wafche, marke: Beidelmann Knupftrikot Mez Seidene Bemden und Unterwäsche, Reit: Unterhosen

2. Schwenck - Müßtgasse



hat begonnen.

Marktftraße 22.

Beachten Gie meine Schanfenfter.

Kirchgasse 43.

Es wird ben Wiesbabener Lebensmittelgeschaften ber in verhaltniemaßig geringer Menge vorhandene Beizengries (weiß, fein) zum Wiebervertauf zur Verfügung gestellt. Der Kleinvertaufspreis ist auf 50 Bfg. für das Bfund festgesehr. Anfragen und Bestellungen auf wenigstens 15 Kilogramm und höchstens 100 Kilogramm sind an das Buro Steinmuble, Mainzerstraße 89 a, zu richten. Bei Entnahme von weniger als 100 Kilogramm hat der Besteller für die Berpackung zu sorgen.
Wiesbaden, den 12 Juli 1915.

Der Magiftrat.

Eprechftunden: Dienstag, Donnerstag und Samstag von 4 bis 6 Uhr im Königl. Schloß, Kavalierhaus, Borberhaus, 1. Stod, Bimmer 8.

Areistomitee vom Roten Arenz, Abt. 4

Baldigste Versorgung mit Kohlen

ehe der nur mit Verzögerungen zu bewältigende allgemeine Käuferandrang einsetzt, ist in Anbetracht der mannigfachen und in ihrem Umfang nicht vorauszusehenden Bezugs- und Verkehrshemmungen, die der Kriegszustand den Händlern im Herbst und Winter noch bringen kann, im eigensten Interesse dringend noch geboten.

W. Ruppert & Co., G. m. b. H., Telephon Nr. 32. Nikolasstrasse 5.

Unsere herabgesetzten Kassapreise, wegen Aufgabe des Brikett- und Kohlenhandels, bieten eine billige, nicht so leicht wiederkehrende Versorgungsgelegenheit im Juli und August. Kriegerfrauen können Briketts Freitags und Dienstags während des Juli gegen Vorzeigung ihrer städtischen Unterstützungskarten zum Vorzugspreis von 100 Stück für Mk. 1.10 am Lager, Dotzheimer Straße 125, gegen bar abholen (bei Zustellung ins Haus 10 Pf. mehr.)

Begen Revision ber

Bolfsbüchereien

find alle bort entlichenen Bücher bis jum 17. Juli zurückzugeben. Bom 16. August ab förmen die Bollsbüchereien wieder von jedermann benutt

Ferien= oder Hauptkarte

Foftet Mf. 2.70 Rebenfarte Mf. 1.35. Beit: 4-5 Bochen.

Mein

usverkauf

bietet diesmal eine besonders gunstige Gelegenheit, streng moderne Waren, die ich lediglich wegen Saisenwechsels und um meine grossen Lager zu räumen, zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkaufe. Die Preise sind rücksichtslos herabgesetzt.

Heinrich Schaefer,

Webergasse 11

ilhelmstrasse 50. 2

Wiesbadener Tagblatt.

Bermietungen

(Fortfetung von Seite 7.)

Moribftrage 47 3 Bim. u. R., Sib. Wüllerftr. 1 B.-VS., 3 S., Jub. 1289 Reroftr. 9 3-Zim.-Wohn, zu vm. 1005 Reroftraße 35, 1, B-Z.-VZ. mit Manf. hofoxt od. 1, 10, Wah, Schubgeschaft. Reroftr. 9 3-3im. Bohn. 3u dm. 1905
Reroftraße 35, 1, 3-3-33, mit Monf.
fofort od. 1, 10. Nah. Schubgeickait.
Reroftraße 37, 2, 3 3, 32, 1. Ottober.
Retrielbecktr. 12 ar. 3-3-35, 520 BK.
Rettelbecktr. 15 fchone 3-3-35, 520 BK.
Rettelbecktr. 21 ar. 3-3-35, 520 BK.
Rettelbecktr. 21 ar. 3-3-35, 550 BK.
Rettelbecktr. 21 ar. 3-3-35, 35, 37, mit Ballon, foi. od. ipäder. 1771
Rettelbecktr. 21 ar. 3-3-35, 35, 37, m. Dolf., f. 420 BK. art 1. Oftober.
Redaße 18, 2, 3-3-39, ed. m. 2ab.
u. Entrefol Räh, Rorbladen. 1495
Rieberwalditr. 5, 5, 3-3-35, u. s.
Rieberwalditr. 5, 5, 3-3-35, u. s.
Rieberwalditr. 10, 50, fd. 3-3-39,
m. 3b. f. 1. Oft. 2, 5, Doudmeister
Rimmermoun o. Brübl. 2 St. 1909
Dranienitr. 35 3-3-35 m Mio.
Blatter Straße 56 3 Bim., 1 Stabe.
Reller. Rittelbon. 3u derm. 1498
Rauenthaler Straße 23 3-3im., 280hn.
Blatter Straße 39 3-3im., 280hn.
Blatter Straße 56 3 Bim., 1 Stabe.
Reller. Rittelbon. 3u derm. 1498
Rauenthaler Straße 24 fchone 3-3-35
Rauenthaler Straße 3-

m 1. od. 3. Stod. B 8380.

Meingauer Str. 18, 3, schone 3-Rim.Bodening an derm. B 8600

Wheinstraße 30, Gib. Bart., schone 3Rim.-Bodin. a. 1. Oft. od. friiber.
Räh. dei Gottfried Gilafer. 1717

Rieckstraße 2 3-8, B. f. o. sp. 1861

Rieckstraße 8 sch. 3-Sim.-Bodin. sor.
oder idater. Breis 410 W. 1777

Rieckstraße 10 3-Rim.-Phobin., 1. Oft.
Rieckstr. 13, BNb., 3 Rim. in. st. der
1. Oftober. Räh. ofth, Bart. 1972

Rieckstraße 19, dockp., 3 R. i. R. 3.
Rieckstraße 19, dockp., 3 R. i. R. 3.
Rieckstraße 19, dockp., 3 R. i. R. 3.
Rieckstraße 19, Stb., 3-R. S. f. R. 3.
Rieckstraße 27, Stb., 3-R. i. R. 3.
Rieckstraße 27, Stb., 3-Rim.-Bodin.
ju d. Räh. dei Deuth. ofth. 1. 1500

Röderer. 4 schone group 3-Rim.-Bodin.
3. 1. St. f. Hagarf. d. 3 libr ob. 1501

Rödererraße 27 f. bd., 1. stim.-Bodin.
Röderer Beddiraße 8, 1.

Rödererraße 27, Bdb. 1. stim.-Bodin.
Röderer Beddiraße 8, 1.

Römerberg 3, 2, 3-Rim.-B. 1. Oft.
3 u du. Räh. Bederposie 54. 1828

Sümerberg 7, Bdb. 1, 3 R. 1 Stüde.
1 Stell., 1 Dockst., Breis 480 M. 1.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 13 3 R. u. R., fof. od. ip.
Roenstraße 5 3 Rimmer u. Stude au
du. Räh. de Grein, 3 S. k. B. 1.
Roenstraße 5 3 Rimmer u. Stude au
du. Räh. de Grein, 3 S. k. B. 1.
Roenstraße 5 3 Rimmer u. Stude au
du. Räh. de Grein, 3 S. k. B. 1 r.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 28 ich. 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 28 ich. 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 15, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 28 ich. 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 14, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 28 ich. 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 15, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 28 ich. 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 15, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 15, S., 3-R. M. B. 1 r.
Römerberg 16, S. R. M. R. M. B. Scharnherfifte, 8 8-8 im. Webn. 3. b. f. Off.
Scharnherfifte, 14 fc. 8-8. Wall-W. mit Mani. a. Offioder. Wäh. B. r.
Scharnherfifte, 25, 4. St. u. Sp., ar. 3-8. B. lebt. f. Wälch. bah. B8479
Scharnberfifte, 34 3-8. B., 1. 10. R. 1

Scharnberfilte, 34 3.8.28., 1.10. R. 1
Scharnberfilte, 42 zwei schöne 3.8.2806n, 5. 1. 10. au vm. Räh. 1 L.
Scheffelfraße 6 3.8.28. h. Reng.
entspr., al. ob. Oft. au v. B7682
Schiersteiner Str. 32, 3. berrich 3.8.2806n, 5. 1. Oft. Röh. baf. B 7630
Schulberg 8, 2. St., 3 Kim. u. Rub.
per 1. Oft. au vm. Räh. R. r. 1898
Schulberg 8, 2. St., 3 Kim. u. Rub.
per 1. Oft. au vm. Räh. R. r. 1898
Schulgaße 7, 1. 3.8im. 28. mit Rub.
sof. od. spat. Ru erft. 2 r. 1453
Schwelbacher Str. 23, 3, 3.8.298. m.
Schwelbacher Straße 23, 545, 1. St.,
3 Kimmer u. Rüche au verm. 3 Simmer u. Rücke zu verm. Schwalbacher Str. 23, His. 3 S. u. A., Froniste., zu verm. Räh. Port.

Schanftraße 5, Sth. 1, 8 3, u. A., Stonife, au berm. Rab. Fart.

Schwalbacher Str. 55 find im Mittel. bon amei schöne 3-Rim. Wohnung., Abschluß, auf 1. Oft. au bermiet. Räheres Berberbaus Bart. 1885

Schanftraße 6, Oth., 3-Rim. u. Riche. Sebanplat 6, Oth., 3-Rim. B. B8188

Schanftraße 5, Bbh., 3-R. u. Rüche. aum 1. Offlober au berm. 1961

Sebanftraße 5, Sth. 1, 8 R. Riche n. Rubeh. auf gleich ober spat. 1909

Sebanftraße 6 ff. 3-Rim. Bohn., S., au berm. Räb. Bart. B 7225

Sebanftraße 6 ff. 3-Rim. Bohn., S., au berm. Räb. Bart. B 7225

Sebanftraße 9 schone 3-Rim. Bobn., i. Off. Sebanftraße 9 schone 3-Rim. Bobn. im Mittelbon au berm. B 8389 im Mittelbou au berm. B 8389 Sebenitraße 13, Oth., ich 8-8-Rohn. Raberes bei Il. Roder. B8074 Sebanitr. 14 3-Sim. Bohn. B 8323

Seerobenstroße 3 3-8, Wohn. 1933
Seerobenstroße 10, 1, ich. 3-3im. B.,
Bod. Manj., Erfer, 1. Oft. B8857
Steingasse 14 3 Jim., Rüche u. Bub.
Röderes denterbaus Bart. 1509
Steingasse 20 8 B. u. R. per 1. Oft.
Röd. bei Seller das. F374
Steing. 34 8 B. u. R., 400 Mt. 1510
Stiftstr. 3 große 3-3. Ms. gl. od. sp.
Ctifttr. 26, 1, 3-3. Ms. sof. Wöh. 2 ab.
Launnäfer. 19, Woh. Man. 1, 2,8,98

Zaunnsötr. 19. Poh. Anh. 1, 3-2. PS.
jeith Banbur. R. Rr. 23, R. Coril.
Zannusötr. 44 idöme & Rim. Bohn.
Bart. Deite Loge. f. Brat ob. Ge.
idötisamede. Räh. 2 Sud. 1512
Ballufer Str. 9. Mrb. id. 3-2. PS.
jei. ob. ipät. Räh. Röh. R. 1513
Baltramitraße 5 3-3. Bohn. gleich
ober ipäter zu b. Räh. 2 Sud. B. 1513
Beltramitr. 7. Bohl. 3-3. PS. Räh. 151
Beltramitr. 7. Bohl. 3-3. PS. Räh. 15
Beltramitr. 13 3-3. PS. 1, 460 Rf.
Beltramitr. 23 3 Sim. u. Krücke erg
1. Stock. joj. ob. ipät. au. b. 88076
Seltramitr. 25 1. ich. gr. 3-3. PS.
Beltramitr. 25 2. ichöme 3-8 im. Bohn.
Bart. Röh. Rr. 11, 1. 1838
Beltribitr. 25, 2. ichöme 3-8 im. Bohn.
Beitribitr. 50 3-8 -Bohn. dif 1. io.
su berm. Röh. Bart. Its. Beon.
Beltribitr. 50 3-8 -Bohn. dif 1. io.
su berm. Röh. Bart. Its. Beon.
Beltribitr. 50 3-8 -Bohn. dif 1. io.
su berm. Röh. Bart. Its. Beon.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Beltribitr. 10, Rh. B. i. 1 ie 8 ar.
Bel

bei Behrens, 1931 3 große Simmer u. Rücke, Sodwort, Breis 480 Wil., für 1. Oft. Röh. Gustav Bolfitraße 1, 1 I. 1988 Frbl. 3-B.-B., 1. Et. 3 1. Oft. bill. zu bern. Röh. Schachtir. 28, 3,

4 Simmer.

Abelheibftr. 18, B., 4 S., Bub., Bab., cieftr. Licht, Bentralb., Oft. 1866
Abelheibftr. 35, B., 4 - 6 S., Bab., cl.
L., and für Büro, fot. ob. 1, Oft.
Abolfdaßer 17, Oth. 1. Stod. 4 Bin., fot. ob. ip. Rab. Bat. 1543
Abolfdraße 5, 1. St., ichone 4-Bin., Bohn. per fot. ob. später. Röheres an erfragen baselbit beim Dansameister.

meister. 1544 Albrechtstr. 10, 1, ich. 4-8.-Wohn, m. Balton zu v. R. 8 St. Rebwinstel. Albrechtstr. 34 4-8.-W. 1, 10, R. 2 I. Albrechtstraße 36, 1 St., 4-8 im. -W., nur Frantzim. Näh. Part. rechts ober Röberstraße 59, 1546 Mm Raifer-Friebrich-Bab (Bubingen-

Am Kalfer Friedrich Bab (Büdingenitrohe 2). 2. St., 4-3immer Wohn,
auf 1. Officder zu beren.
1547
Arndifte. 3 bereicheitl. Wohn., 4 Bim.,
ar. Ball.. Bad u. r. Aub., 1. Oft.
zu den. A. def., 5. Erdler. 1548
Bertramftraße 2, 3 r., foode 4-3im.,
Wohn, mit Aubehör für 650 W.f.
fofort ober später zu vermieten.
Näh 1 St. Imfe, Moss. B 8001
Bertramftraße 3, 1. Stock, 4-3. W.,
mit reichl. Zubeh. auf fol. od. hodt.
zu bermieten. Bu erfrag. Dilbret.
Bismardfring 2, 1 St. B 8092
Bertramstr. 12. 1. 4-3. W. fot. ob. tp.
Bertramstr. 12. 1. 4-3. W. fot. ob. b.
Bertramstr. 16. 4-3im. Wohn. fofort
od. 1. Oft. Käd. im Loden. B 8453
Bismardfring 1. Gife Dobb. Strake. Bismardrina 1, Ede Doch Strake, 1. Et. 4 Sim., Veranda, Sonnent., fof. od. fodt. Wah. Drogerie, 1551 Dismardrina 12, 2 St., 4 S., Bad. cl. Licht, Gas ufw., für 1, 10. B8599

Bismardring 21, 1, ich. 4-8.-B. mit Rubeh auf 1. Oft. Adh, 3 r. Bismardring 26 4 S. u. 35 R. 1 I. Bleichte. 47, 2. 4-8.-Bohn. fof. ob. ipat. Adh. Burrau im Sof. B 8094 Bluckerplat 3 4-8.-B. for. ob. ipat.

Rarifir. 17, a. d. Afbeinitz., mod. 4 S. m. Erf. u. Sub. Rab. 2 r. 1352 Parlftrake 35 febone gerännige 4-Sim.-Sohn. mit reichl. Anbehör fosort ober fpäter. Rab. 2 L. 1565

Narffiraße 37 fcb. 4-3.-B. 720 Mt. Bart od. 2. St. f. R. 1 I. B8727 Rarffiraße 39, Eds., freundt. 4-8im.-Bohn. zu verm. Räh. B. I. B8102 Relleritt. 11, 1. fcb. 4-8.-B. A. Rr. 13. Relleritraße 13, I. fch. 4-8.-B. 1985 Richanse 11. 1. 4-8immer-Bohn. auch für Gelchötissingede. 1913. Rirdaaffe 11, 1, 4-Limmer-Bobn, auch für Geschäftsswede. 1913

Richausse 22 fch. ar. 4-3,-28. m. Sub.. 3. St. per 1. Oft. Rab. 2. 1755 Riarenthaler Str. 3 4 Sim. u. Sticke, 2. Stod. Gas, Elestr., Bab u. Sub., auf 1. Offder au bermieten.

ktopftoditrabe 11, B., berricaftliche 4-gim.-Bohnung auf fofort ober fpater. Rab Bart. rechts. 1568 Rörnerftr. 5, 1, 4-2im. B. mit 20.65 auf jof. ob. fb. Köb. 1 St. r. 1569 Areibelftr. 5. Villa, schöne Erdgesch. u. 2. Stock-4 -5-3 -Wohn. sof. au berm. Köb. Areibelstraße 7, 1760 Langasse 24, 2, 4-8, B., A., Sveise-fammer it. Bub. ver fof. ob. 1, 10, Nah. Langasse 24, Sutacid. 1921 Loreleyring G. C., ft. 4-8, B., 580 P. Ball., 2 Mani., 2 Reller, fof. Wartstroße 6, 3, am Martiplas, fcone ger. 4-81m. Rohn. 4. 1. Ott. gu verm. Kein Sib. Räheres ba-

felbit im Rontor Rorig u. Gie.

Mauergasse 8, 2, 4-8im.-Wohnung auf sofort oder später zu v. 1572 Marikstraße 42, 2, icköne 4-8.-Kohn. Morikstraße 64, 1. Et., 4-8im.-Bohn. Merostraße 9 4 Kim. m. Zubeh. 1798 Nerostraße 17, 1. 4 Kim. u. Rubeh. 1798 Nerostraße 17, 1. 4 Kim. u. Rubeh. 1350 Nerostr. 38 4-8.-B., Balk., Ert., Bab., cl. 2, Gas. r. Zub., I. 10. A. I. Rieberwasbitraße 9, Barterre rechts n. lins, je eine 4-Kim.-Bohnung mit Zubehör der 1. Oft. zu derm. Näheres deim Somsmeister. 1758 Oranienstr. 54, 2, 4-Kim.-Bohn. mit Zub. der 1. Oft. Käb. B. I. 1346 Bhilippsbergstr. 4 Kim. mit Rubeh. sof. od. später zu dermieten. Köb. det Schilippsbergstr. 4 Bim. mit Rubeh. bei Schilippsbergstraße 22 ift die Bart.

Philippsbergstr. 4 4 Bim. mit Bubeh. fof. ob. jadier au bermieten. Röh. bei Schafer.

B 8104
Philippsbergstraße 22 ist die Bart. Bohnung. 4 Rimmer init Bubehör auf iof. oder spät. au berm. Röh. Franz-Abstiroße 4. 1574
Rheing. Str. 6 4-8.-B., 3 St. 1526
Rheingauer Str. 8 sch. 4-8.-B., der Reuz. entsprech. zu vm. Röh., B. 1.
Rheingauer Straße 17, Boh., ichöne 4-8.-B. der Och Rah. B. 1.
Rheingauer Straße 17, Boh., ichöne 4-8.-B. der Och Rah. B. 1.
Rheingauer Straße 17, Boh., ichöne der später zu berm. Wäh. Laben. Rheinstraße 29, 2. St., 4 B. auf iof. oder später zu berm. Wäh. Laben. Rheinstraße 29, 1. St., 4-8. m. Bohn. Rheinstraße 21 4 Sim. mit Baston, 1 R., 1 Bd., 2 Mj. u. 2 Kl. z. Br. b. 750 Bel. per jot. od. 1. Oft. z. b. Riehsstraße 12 4 Sim. mit Baston, 1 R. 1 Bd., 2 Mj. u. 2 Kl. z. Br. b. 750 Bel. per jot. od. 1. Oft. z. b. Riehsstraße 22, 1. Stod., Ede Rima. ichone 4-8.-Bohn., Gas., cl. Licht. der 1. Oftober zu verm. 1922
Röberstr. 38, 2. Ct., ichöne 4-Bimmer-Bohn. mit Zubeh. j. od. ip. 1575
Rübest. Str. 31, 2. St., fonn. 4-Rim.-Bohn. mit Zubeh. j. od. ip. 1578
Scharnhorstirt. 1. 1. Ede Dobb. Str., mod. 4-3.-Bohn. auf iof. od. joät. zu verm. 1678
Scharnhorstirt. 22, Ech., gr. 4-8.-B.
Schiersteiner Str. 1 4-Bim. Bohn., 2. St. boch. auf jest ob. 1. Ostober zu verm. Räh. Bort. 1. B 8107
Schiersteiner Straße 9 berzschaftliche 4-Bimmer-Bohnung zu vm. 1785
Schiedsteritraße 13, Sockpart., Ichone 4-Bimmer-Bohnung zu vm. 1785
Schiedsteritraße 13, Sockpart., Ichone 4-Bimmer-Bohnung zu vm. 1785
Schiedsteritraße 13, Sockpart., Ichone

2. St. hoch, anf jett ob. 1. Oftober zu van. Adh. def. u. 3 St. 1770
Schiersteiner Straße 9 berrschaftliche 4.21mmer-Beddming zu van. 1785
Schiederikraße 13. Sockpart. schöne 4.8. Bedn. der Oft. A. 3. St. 1579
Schwalbacher Straße 48. Gartenseite, 4 Simmer. 3. Stock, Erfer, Balton, Bad. Koblenaufzug, Gas u. elekt. Licht u. sonst. Zubehör sof. de hot. Bu erfr. in 80, bei Weinede. 1580
Schwalbacher Str. 57, 2. mod. 4-3.
R. Gas. Bad. el. 2. Rietnachlaß. Stiftler. 19. Geh. 1. 4-Bun. B., Gos. elektr. Licht u. Subeh der sof. de hodeter zu verm. Rah. Bart. 1581
Schiftler. 20. 1. 4-3-B sof. Kab. Lad. Bagemannstraße 28. 1. Stock, scab. u. elektr. Licht sonort zu verm. Rah. Bart. 1581
Schiftler. 20. 1. 4-3-B sof. Kab. Lad. Bagemannstraße 28. 1. Stock, scab. u. elektr. Licht sonort zu verm. Rah. im "Togblatt"-Hans. Langaalle 21. Schalterballe rechts.
Bagemannstraße 28. 2. Stock, schöne 4-Bimmer-Bohnung, Gas u. elektr. Licht sofort zu verm. Räheres im "Togblatt"-Daus, Langaalle 21. Schalterballe rechts.

Bagemannstraße 28. 2. Stock, schöne 4-Bimmer-Bohnung, Gas u. elektr. Licht sofort zu verm. Räheres im "Togblatt"-Daus, Langaalle 21. Schalterballe rechts.

Bagemannstraße 28. 2. Stock, schöne 4-Bimmer-Bohnung, Gas u. elektr. Licht sofort zu verm. Räheres im "Togblatt"-Daus, Langaalle 21. Schalterballe rechts.

Bagemannstraße, 28. m. 25., 1. 10., gegenübe, Gelenenitz, somn. R. 1300
Belleibitr. 11 4-8-B. m. 25., 1. 10., gegenübe, Gelenenitz, somn. R. 1300
Belleibitraße 7. 1. schöne gerüum. 4-8.-28. du verm. Basis

Bestenbüraße 7. 1. schöne gerüum. 4-8.-28. du verm. Basis

Bestenbürzße 5. Bei Nörig u. Che. Bestenbürt. 25. E. 4-8. 95. 9. 5. 1

Binteler Str. 3. B., 4 Sim. m. Sub. u. Bentroßeiz, d. 1. Chober. 1840

Binteler Str. 8. 4. 3. 1. 9. Boh. 2. 9. aus sofort eber pater. 1585

Bortfiraße 8 sch. 4-8 m. Basis. Basis. Bettenring 3. 2. schöne 4-8. 98. aum 1. Oft. zu verm. Sch. das, Ba. aum

5 Bimmer.

Abelheibstraße 82 5-8.-28. s. o. spät.
R. Born. Doch. Str. 85. B7751
Abelstraße 1 5-8im.-Boch. Räh.
im Speditionsbureau. 1587
Albrechritraße 35, Bdh. 1, 5 8immer.
Kuche usw. sofort od. später. 1588
Bismardring 9, 1. Stod. 5 8immer
her Oftober zu vermieten. B7618 per Ottober au bermicten. B7618 Bismardr. 25, 1 u. 2, 5-3.-23. m. 85. 5. 1. Oft. Rab. b. Gaifer. B8112 Dambachtal 10, Bbb. 1. Oberg., 5 &... Bad, Warmwaller-Einx., Baffon u. Sub., auf fof. od. fpäter. Käh. bei E. Thilippi, Dambachtal 12, 1. 1500 Dobheimer Str. 10, 2. St., Wohn b.
5 Zimmer nebit Zubebör zu berm.
Dobheimer Str. 13 5.3. B. Bolf.,
reich. Zub., 1, 10, A. difi, B. 1850
Dobheimer Str. 18 5 Z., n. herg., fof. Dobbeimer Strage 32, 2, neu berger. 5-3im.-Wohn. gr. Ballon. 1598
Donbeimer Str. 40, 1, berrich. 5-3.
Wohn mit Bab u. Zubeh., Elefir.
u. Gas, auf fof. od. spater. B8113 Emier Strafe 43, Bart., 5-R.-Bobn. auf 1. Oftober, auch früber, gu bermieten. Raberes bafelbit. 1910 ouf I. Oftober, auch früber, gu bermieten. Raberes boselbit. 1910 Emfer Sir. 44 berrich. 5-8. Bohn, Rah. baselbit bei Dormann. Emfer Str. 48 hochberrich. 5-8. 28. Wah. Emier Sir. 44, Dormenn. Grbacher Strafte 3, 2, 6-Bim.-Bohn. mit reicht. Subeh. sum 1. Oft. su berm. Rah. dafelbit Bart. F 374

Emfer Str. 52, 2, 5 & m. reichl. 3h. sofort ober später zu berm. 971
Geetheftr. 15, 2, gr. 5-3-23. m. 3h. sof. od. sp. zu vm. Aah. doj. 1594
Geethestraße 25, 1, 5-3 im. Nohmung iosort ober später zu berm. Nah. kaiser-Friedrich-King 56. F862
Geethestraße 27, B. u. 1, sch. 5-3 im. 23 ohn. mit Aubehör, neu berger., Eleftr., Gos. billig zu bermieten. Deinerweg 10, ruh, vorn. Kurl., nohe

Bohn mit Subehör, neu herger, Eleftr., Gas, billig zu vermieten.
Dainerweg 10, ruh vorn Kurl., nabe Kurkans u. Bilbelmitr., 2. Grage, 5 S., 1 Babes, uldv., Gartenben.
1. Oft. Räh. Bart. 10—12, 3—5.
Dallgarter Str. 1 sehr schöne 5-8.-W., 2. Et., der Offober. Räh. B. 1835
Delenenstraße 31, Ede Bellrichter., 2. Set., schöne 5-8.-W., 2. St., schöne 5-8. m., Bohn. für gleich ob. später billig zu vm. 1836
Derberstr. 10, 2. 5—8-Bim., Bohn. mit Bubehör zum 1. Oftober. 1815
Derrngartenstr. 4, Z., 5 Bim. u. Subsolvet. Räh. 2. Schod.

Raiser-Kriebrich-Ring 30 sch. 5-2.-Wohn., 1. St., sof. ob. spät. 1839
Raiser-Kriebr., Ring 33 berrschöftliche 5-8. m., B. b. 1. Oft. zu vm. Räh. bos. u. Beallufer Str. 3, 2, sowie Bismardfring 38, 1, Wüller. B8151
Raristraße 18 5 Bim. u. Zub. sofort ob. später zu vm. Räh. Bart. 1600
Raristraße 37 schöne 5-8.-W., neu berg., 780 R., s. R. 1 L. B8728
Richgasse 5, 1, 5-8 im., Bohnung mit Bubehör auf 1. Oft. zu vm. 1881
Rarenthaler Str. 5 schöne 5-8 m. u. B.
Slarenthaler Str. 5 schöne 5-8 m. u. B.
Slarenthaler Str. 5 schöne 5-8 m. 1803
Euremburgstr. 1, 1, Sum. u. Bub. für sof. ob. spät. Räh. Bart. 1603
Euremburgstr. 11, 1 C., gr. sch. 5-3.B. cn sl. r. Ram. zum 1. Oft. 1523
Maestwar 7 5-8 immer-Bohn., 1. n.
2. Stoge, mit Bubeh. sefort ober später zu berm. Raberes Maestiplay 7. Erboeldoß, und Anwaltsburgen, 22 feb. 22. Fast

Martifte. 12 5 Jim., Rüde, Speifel., 1. Cit. Wäh. Edb. 2 t. Martifte. 19. Ede Grabenfte., 1. St., Eugenbühl, 5-Kim.er-Wohn. 1606 Wortster. 7 5-Kim.er. Bohn. fof. 1528

Moristr. 7 5-3im.-Wohn. fof. 1528
Moristraße 12, 1. Stod, neu herg.
5-3im.-W. u. Zubeb. fogleich. 1607
Moristraße 25, 2. Groge, 5 fchöne
große Almmer mit Zubeb. 1608
Moristraße. 1, 5 R., GL. 2 B., fof.
Müllerftr. 3, 2, 5-3immer-Wohn. u.
Zubeh. neuzeiff., Bad, Gas, eleftr.
Zicht. Garten, für Oftober. 1829
Müllerftr. 9, 1. Stod, m. Balton.
5 Rim., einfol. Bades., Gl. u. Gas.
Rerostraße 43, 1. Stoge, 5-3-Wohn.
per fofort oder höher zu v. 1610
Billa Reuberg 2, Sochp. od. 2. Stod.
gr. berrich. 5-3-W. reichl. Zubeh.
f. gleich od. fpåt. Räh. 2 Tr. 1611

gr. berrfc. 5-8.-W., reichl. 8: f. gleich ob. fpåt. Räh. 2 Er.

gr. berrich. 5-8].-28., reich Zuben., f. gleich od. fpat. Röh. 2 Tr. 1611
Rifolasfir. 20 Kart.-Bohn., 5 Bim., Subeh. fof. oder fpat. au b. Röh. Rarf Stoch, Luisenfir. 15, 1. 1612
Rifolasfir. 20, 4. 6-8 m.-28. m. 8ub. per gl. od. fpat. 3u b. Breis 900 Bit. Röh. C. Kaok. Luisenfir. 15, 1. 1613
Rifolasfir. 24, 3. gr. 5-8 im.-Bohn. mit reichl. Bubeh. au bm. Angul. bon 10 %—1 u. 3.—6 Uhr. Röberes Gg. Abier. Rifolasfir. 24, 8. 1427
Dranienfir. 12, 1. bei der Rheimfir., ichöne 5-8 im.-Bohn. mit Rubehör gum 1. Chober. Röh. 2. St. 1980
Oranienfir. 13, 1. bei der Rheimfir., ichöne 5-8 im.-Bohn. mit Rubehör gum 1. Chober. Röh. 2. St. 1980
Oranienfir. 33, 3 St. bollit. nen berger. 5-8.-Bohn. mit reichl. Sub., su derm. Räh. Sib. Bart. 1460
Dranienfir. 45, 1. berrich, 5-8 immer. Bohnung auf 1. 10. zu derm. 1614
Deanienfir. 50, Ede Goetheitt., 1. St., herrich. 5-8 im.-Edwohn. 3. Breife den 1100 Bit., fof. od. pater. 1615
Oranienfiraße 60, 1 St., 5 Sim. mit all. Subeb., Gas, elettr. Licht, auf al. Rubeb., Gas, elettr. Licht, auf al. Rubeb., Gas, elettr. Licht, auf der gibt. Rath. Beder. 2. Grod.
Rauenthaler Straße 29, 1, moderne 5. 2 immer. Bohnung mit reichlichen 5. 2 immer. Boh

Rauenthaler Strafte 20, 1, mederne 5-Limmer-Bohnung mit reichlichem Bubehör, Beranda, Zentralbeizung billig. Rab. Erdgeich. Möttinger. Rheingauer Strafe 2 berrich 5-3. B. mit all, Bubeh. p. Mbeingauer Str. 8 ich. 5-8.-W. ber Reugeit enifpr. Rah, Bart. lints. Rheingauer Str. 10 fonn., gr. 5-8jm.

Bohn, an rub, Mieter zu bm. 1617 Rheinstraße 47 5- n. 6-8.-Bobnung, gans der Reuseit entipr., auf fot.
oder sp. zu b. R. Binnenlad. 1818
Rheinstraße 69 5 Fin. Wohn. nebit
Rubehör im 2. Stod auf 1. Oft.
1915 zu den Krauf. 10 - 1 vorm.
3.-5 nachen. Rah. Rechtsanwalt
Kaschau, Moribitraße 10, 1. 1988

Rheinstraße 70, Erdaeschoh, bestehend aus 5 Zim., als Wohnung und Büro besonders geeignet, sofort oder später zu derm. Käh. Kaiser-Friedrich-Ring 56. FIE Meinstraße 94, 1. Et., 5-8.-Bohn. auf sofort oder später zu dermieten. Wed, Wörthstraße 12, 1 St. 1620

Rheinstraße 113 5 fcone Simmer, Barterre, per fofort ober spater zu bermieten. Rah. 1. Etage. Rheinftr. 117, Subf., 5-8.-28. R. B. Rheinftr. 117, Suoj., 5-8, 311 authorit bill. Breis der 1. Oft. Räh, 3 r. Riberftr. 40, 1. St., 5 g., 3nd., Bolf., gl. od. idat. au b. Räh, 2. St. 1821 Rübesheimer Str. 23, 2, 6—6-3im., Edn. 3-1. Oft. Räh. V. I. 1825 Rübesh. Str. 29, 2, herrich. 5-3, 28, jof. od. idat. Räh. bafelbit. I 8100 Ribesbeimer Strafe 31, 1, Sonnen-feite, berrich, 5-3, 98., Oft. 1819 Scheffelftraße 6 5-3, Wohn, b. Wein-entipr., per 1. Oftober au v. BSSSS

Schrifelur. 1, Ede Kaiser-Fr.-Ring, ist in herrich Sause die I. Etage, 5 Zim. mit reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Räheres daselbit Bari. 1622 Schenkenderfür. 5, 3, 6-Zim.-Wohn. mit Zentralbeig. 3. 1. Oft. 1623 Schierkeiner Str. 18 berrich 5-B.-B. mit Rentralbeigung zu perm. 1625

mit Bentralbeigung au berm 1625
Schlichterftr. 11, 8, gr. 5-8,-99, mit
Bad, gr. Ball., 1. Oft. R. b. 1833
Schulberg 6, Dockpart., 5 B. u. Bub.
her 1. Oftober au berneteten näh.
Schulberg 8, Bart. rechts. 1899
Schulgasse 6 5-8,-18, (b. Bahn-Dent.
bewohnt) au v. Kah. im Lad. 1627
Schwesbacher Straße 9, 8. Steel.
5-8,-28, u. Rub. auf 1. Oft. R. bof.

Schulgeste 6 5.3 B. (c. Sahn-Dent. bewohnt) zu v. Kah. im Lad. 1627

Schwasbacher Straße 9, 3. Sted. 6.3.28. u. Rub. auf 1. Oft K. das. 6.3.28. v. Kah. im Lad. 1627

Schwasbacher Straße 9, 3. Sted. 6.3.28. u. Bismardz. 8, Dodp. Stiffstr. 29, 1. 5-8.28. tof. Rad. Lad. Launnsstr. 77, Grh., 5 Sim., Bad r., iosort od. ipät. zu vermieten. 1629

Balluser Str. 3, 1. 5-8.28. tof. Rad. Lad. Launnsstr. 77, Grh., 5 Sim., Bad r., iosort od. ipät. zu vermieten. 1629

Balluser Str. 3, 1. 5-8.28. 1. Oft. Westergasie 8 Arzi-Wohn. von 5 S., Rüde u. Zubebs sof. od. spot. Miles Räh. das. u. Barfiraße 10. 1780

Beisenburgstr. 5 sch. 5-8.29. W. Rr. 8.

Bestribitr. 3, B., 1ch. 5-8.29. W. Rr. 8.

Bestribitr. 3, B., 1ch. 5-8.29. M. Rr. 8.

L. Oft. R. das. od. Rheinstr. 119, 1.

Bielandstr. 5, 1, 5 Sim., Rüde, Bad. Sentralbeis, sof. oder spät. 1631

Bilhelminenstr. 27 (Billa), n. Bad., practib. 5-8.28. 50, s. 1. u. 2. s.

Rieine Wilhelmstraße 2, 3. Stod. 5

bis 7 Sim., Balson, Pad. Riche u. Zubebs vor 1. 10. R. das. 21056

Bistriftraße 9, an Rheinstr. Bart. 5-81m. Badden. Räh. 1 St. 1539

Bistriftraße 17, 1. 5-81m. Wohn. of. oder später. Räh. Laden. F382

Schöne sonnige 5-81m. Wohn. mit Rubebs auf 1. Oft. Breis 790 Mt.

Schöne fonnige 5-Rim. Wohn. mit Rubehör auf 1. Oft. Freis 720 Mcf. Räh Gluften Tholffir. 1. 1 I. 1688

6 Bimmer.

Abelheibitraße 45 (Sübleite). 1. St...
6 &. Ball., Rab x., sof. 0. jp. 1687
Welheibstraße 56, 2. Etage. 6-8im.Behnung ver sofort ober später zu berm., Räh. Hausmeister. 1638
Abelfsäße 26, 1. St., 6 schone Bim., gr. Balkon, reichl. Bubeh. sofort ob. spät. zu vm. Wah. 2. St. 1822
Abelfstraße 8 6 Rim., Boh. Erbgeich., sof. ob. spät. zu vm. Wah. 2. St. 1822
Abelfstraße 8 6 Rim., Boh. Erbgeich., sof. ob. spät. gr. m. Lubeh. von. Man. 1. 20 ft. 200h.
b. je 6 Rim. m. Lubeh. Kart. ver Oftober, 2. Stod ver sofort ad. spät. zu vm. Anzul. v. 12. 2 libr. 1640
Bismardr. 20 ich. 6-Bim., Bohn. sof. ob. sp.; el. Licht u. Gas. B8118
Dambachtal 47 (Etagen-Villa), 1. Et.

od. (p.; el. Licht u. Glas. B 8118

Dambachtal 47 (Stogen-Villa), 1. Et.,
6 8im. nebit Scontip.-Simmer u.
8 nischör auf 1. Oftober zu berm.
Musufehen v. 11—12 u. 8—6. Räh.
Geisbergitoge 4. bei Werz. 1974

Dusheimer Str. 58, B., nebe RaiferArtedrich-Aing, berrichoftl. 6-8im.Wohn, mit reichl. Bubeh. z. 1. 3uli
gu ban. Räh. Meinistr. 108, 2. 1834

Emfer Strade 39 6-Sim.-Wohn, mit
Garbon ballig zu bermieten.

Derragartenftr. 15. 1. 6 B. r. Bub.,
berragartenftr. 15. 1. 6 B. r. Bub.,
berragartenftr. 15. 1. 6 B. r. Bub.,
statier-Bride So. 3. berrich 6-8.

Bohn. 3 Mani. 3 Keller, eleftr. 9.
usp., für 1. Oft., a. 33. a. früger.
Saifer-Br. Sting 60. 3. berrich. 6-8.

B. jofort ab. (paiter. Räh 2 I. u.
Mudesbeimer Etr. 29. 2 r. B8119

Raifer-Brickerich-Sting 64. 2. 6 Sim.

Midesheimer Eir 29, 2 r. B8119 Raifer Friedrich-Ring 64, 2, 6 Sim. u. Zubehör. Rah. Bart. 1871 Raifer Friedrich-Ring 69 Dockwart.-Bohn., 6 Sim., 2 Balf., 2 Ranf., 2 Rell., 1. Oft. Rah. Gout. 1644 Richgasse 42 6. Sim. Bohn. m. Bad., elekir Licht u. jonst. Zubehör zu bermieten. Ernit Reufer. 1558 Langgasse 19, 2 St., 5, ed. 8. Sim. Bb., Geichälts-Giage. Rah. Korf. Geich. Langgasse 16, 2, ich. Rohn., 6 ch. 7 R

Geschäftsestage. Räh Kort. Geld.

Langasie 16, 2, id. Bohn., 6 ob. 7 Z.,

Barmvosierheis., f. Arst. Anwalt,

Bureaus geeign., f. o. iv. su vm.

Räheres, auch bett. Besichtigung.

Reroial 10, Ooche. (Zel. 378). 1646

Langir. 15 hocherricafil. 6-Z.-W.

mit reichl. Aubehör sofort zu verm.

Räh. Launusitraße BX-85. Laden.

Luifenfiraße 24 moderne 6-Zim-W.

Mäh. baselbit Lapetengeschäft. 1647

Moribir. 31. 3, ich. Behn., 6 Bim.,

Bad. Ballon, reichl. Zubehör, auf sofort ober spät. zu verm.

Rontor A. Rapp baselbit. 1648

Moribir. 35, Z. u. B. Et., ich. 6-B.
Bohumgen preisw. auf sof. su vm.

Räh Oonsbesiber-Gerein. F 881

Rereit. 29, 3. Wohnung, 6 Bimmer u. Ride. Bubehör, der 1. Citober.

Oranieustr. 46, 1. ob. L. Chergesch.,

ich. 6-B. Bohn. m. Subeh au vm.

Rein Sth. Räh. Oraniemitz. 44, 1.

Morgen-Ausgabe. Biveites Blatt. Theinftr. 72 berrich. C.B. B., Speifet., Bab. 2 Mib., Gas, el. Licht. auf fof. ober fpat. zu v. Nab. B. 1640 el. 2100. Rah. B. 16410 2, ich. herrich Rubeho Bad. 2 Mis. Gas, el. Licht. auf jof. oder fpät. zu v. Räh. B. 1649 Wüdesheimer Str. 14, L. Ich. berrich. G. Zim. Weben. mit allem Zubehör (Versonenausaus) jos. od. ipaier zu verm. Räh. Bart. lints. 1650 Wübesh. Str. 15. Erda. G.S.-W. jos. od. id. R. Rail. Fr. Ning 56, F296 Schlichterstraße 14, 3, 6-8.-W. Gas. El., reichl. Zub., 1. 10. Räh. Bart. Edwalb. Str. 57, 3, sch. 6-8.-W. m. bedem Wieinachlaß. Räb. 2 r. Edwalb. Str. 65, Ede Wickelsberg. 1. St., 6 R., Rb., a. als Geichäftsr. f. Arst. Dentiit, Ronfest. S., su d. Bagemannstraße 28, 1. Stod. schwald. Gelinmer-Wohnung mit Lad. Gas u. elestr. Licht sofort zu bermieben. Räh. im "Tagblatt" Sans. Langause 21, Schwalder rechts.

Wielandstraße 2, 2. El., berrschofft. 6.-Rim. Wohn fof. od. später. Räh. Risolositraße 29, Bart. r. 1973

Wifelassitraße 28, Barl. I. 1973
Wielansitraße 39 hochberzschaftliche
6-Sim.-Wohnung mit Wohnbiele,
Sentralbeig. Warmmasserver. 1651
Wilhelminenstr. 8 herrich. 6-Bim.-W.,
1. Et., Oft. Räh. 4 Et.
6-7 Sim., Rüche. Bah. Spelfefammer
n. Aubeh., elestr. Licht, Bentralbeigung, Aufgug, sof. zu bm. Räh.
Zaunusitt. 18, 1. bei dans. 1653

7 Bimmer.

Ebolfftraße 10, 1. St., 7 Sim. auf 1. Oft. zu verm. Räh, Bart, 1654 Dambachtal 20 7—10 S. z. Oft. 1845 Friedrichstraße 9 ist der 2. u. 8. Stoc., 7 Sim., Bod, Gas, eleftr. Licht u. reicht. Subeh., auf jofort od. 1. Oft. zu vm. Räh. bafelbit 3. Stoc., von 9. 1 born. u. 8. 8. nochun. 1797 9 1 borm. u. 8 6 nedum. 1797

8-1 borm, u. 8-6 nachm. 1797
Friedrichstraße 29, 2, Wohn., 7 Sim., Kuche, Zubeh., für 1. Oft. dillig zu berm. A. Bierliadter Str. 9, 1900
Gerichtstr. 3, 2, 7-8, 28, Bab. Belf., Glos. elestr. Licht, fof. zu dm. 1454
Nitolasstraße 15, 2, Et., 7 S., Bub., berrich einger., zum 1. Oft. zu d., Belicht. 11-1, 4-6, Käh daf. ob.
Abeldeidstraße 28, 1, Bürd.

Mbeinftraße 105 finb 7-8immer-Bohnungen zu bermieten. Zu erfragen im 8. Stod. 1874 Schwalbacher Straße 36, Allecfeite. 7-Bim. Bohn, icon u. bell, grobe Raume, 1. Stage, allf. frei, Bor-garten, et. eleftr. Licht, fofort. 1658

8 Bimmer und mehr.

Tannusfir. 55, 2. Et., 8 Jim., Kücke, God, Eleftr., Aufzug, Boffons u. reichl. Zub. sot. od. später. B 8120

Laben und Gefdiafteraume.

Abelheibstr. 14 für Bur. u. Möbel-unterstell. 8 Käume u. Lagerr. 1657 Abelheibstr. 28, B. 8 Käume f. Buro. Abelstr. 1 große Geschäfter. 10f. 1650 Molstr. 10 Arbeiter. Bur. 2c. 3u v. Albrechtstr. 34, Edl. m. 8-8.-23. bill. Bahnhofstraße 8 gr. bell. Büroraum sof. ab. spai. Raß. bei Leber. 1664 Bertramstraße 20 Berfit. zu b. 1746 Bismardring 8 Werfftatte, Buro. 0. Lagerraume zu bermieten. B6621 Bleichstraße 20 Werfftatte ob. Lagerr.

Sleichstraße 20 Werfitatte ob. Lagert. Blücherstr. 19 Laben mit 2-Simmer-Bohn. sofort ober 1. Oft. zu berm. Große Burgstraße 15, 2, 3—4 Sim. für ärziliche ober zahnärziliche Spreckzimmer ober Buro. 1660 Detheimer Str. 61 sch. hoh. Laben m. gr. Labenz, auch f. Schubgeschäft geeign., zu v. Räh. 1 lfs. B 8121 Detheimer Str. 61 Werfit. o. Lagert. Detheimer Str. 63 Werfit.

Tobbeimer Str. 83 Werfit. F290 Gitviller Str. 14, langi, Friseurlad. a. Lagerr. f. Möbel. Wuriff. b. 1587 Faulerunnenftraße 10 Laden zu vm. Räherrs A. Letichert. 1608 Friedrichstr. 27 Werfst. u Lagerraum, Friedrichstr. 44 fl. Saal, 51 qm, für Bur., Werfst., Lagerr., sof. od. spät. zu verm. Käh. Seint. Jung. 1670 Göbenfit. 5 Laden f. Kolonialwaren. Dellmundstr. 34, 1, Lad. m. Lub. 1490 Dellmundstr. 42 schoner ar. Laden

Sellmunbstr. 34, 1, Lad. m. Sub. 1439
Sellmunbstr. 42 schöner gr. Laben
mit 2 Schaufenst. u. 2-Kim. Wohn.,
800 Mt., su berm. Näh bat. 1.
Cellmunbstraße 43/45 Läben b. 1721
Serberstraße 11 Laben mit Küche u.
2 Kebennunne sofort ob. spät, sehr
breisko. Käh, bei Jerono, Std. 1.
Serberstraße 11 gr. Wertställe zu bm.
Käh. bei Jerono. Std. 1.
Kait. Tr. King 78 Bur. Känme. 1251
Langgase 4, Sinterh. als Wertstätte
od. zum Röbeleinisellen. 1671

Martifirage 17 Loben fof, zu verm. Bu erfragen bei Lugenbühl. 1672

Markfiraße 17 Laben sof, au verm.

Zu erfrogen bei Lugenbühl. 1672
Marksitz. 22 ist e. Lab. m. od. o. R. au verm. Köh. doielbit oder Risolassitraße 41, bei Meien. 1678
Laben Mauergasse 7. in welchem Kolomialwarengeschäft seit Jahren betrieben wurde, mit oder ohne 4-Bimmer-Bohn. a. 1. Ost. 1802
Raueritiusstraße 5 Laben mit Sim. per solort oder später billig au verm. Käh. im Tavetengesch. 1837
Michelsberg 13 Laben preism. B8170
Oranienstraße 48 Laben mit Schenraum für sosot au vermieten. F 352
Ribeinstraße 56 Laben mit Rebenraum für sosot au vermieten. F 352
Ribeinstraße 56 Laben mit Rebenraum für sosot au vermieten. F 362
Ribeinstraße 56 Laben mit Rebenraum für sosot au vermieten. F 362
Ribeinstraße 56 Laben mit Rebenraum für sosot au vermieten. F 362
Ribeinstraße 56 Laben mit Rebenraum für sosot aber basier au vm.

Käh. nebenan im Gestoden. 1969
Rheinstr. 70, Oth., als Lager. Mielier ob. Werfit., ev. m. 2-3, 433. Rüche.

Rell. R. Sais. Fr.-Ring 56, B. F296
Römerberg 27. Bäderet, Laben mit schoner Einrichtung au verm. 1821
Zharnbortifir. 25 Laben mit 2-3.Robn., icit 14 3. Rol., Kilde u. Gemuie-Gesch, m. Gimberus, au b.

Gemuie-Gesch, m. Gimberus, au b.

Gemuie-Gesch, m. Gimberus, au b.

Gemus barder Straße 21 Laben mit Simmer der sosot au berm. 1679
Zogwalbacher Str. 23 Laben mit 30.

Gene Bahnung au bm. Räh. Bart.

Seresbenftr. 10 gr. Laben, m. a. ohne Mohn., 1. Ost., mit Laben-Einricht.

Tammstraße 55 Laben mit Bebn., (Entresol), 5 Sim., Rüche u. reicht.

Ruschor au bermieten. B8123

Berbere Tannusstr., beste Kurloge, ich. Lab., 2 Gebans, 4 gr. Rebent., a. als Bobn., i. Gimber. alsbab

s. dm. Räh. Laget. Berta.

g. bm. Räh. Togbl.Berlog. St. Wagemannstraße 28, 1. Stod, zwei lerer Limmer mit elestr. Licht als Bürvo od. Lagerräume zu berm. Räh im "Togbloit" "Daud, Langgaße 21, Schalterballe rechts.

Bagemannstraße 31 1 Laben sof, zu vm. Räh. A. Hriedr. R. 74, B. 1682
Balluser Str. O belle Werst. B 8124
Bebergaße 46 Laben m. Laden, lof. ob. spät. Räh. Rigarrengesch 1684
Rimmermannstr. 10 Wit., ca. 50 gm. Geschäftsraum, in velchem medrere Ischer eine Oerrenschneiberei betrieben wurde, sofort zu vermieten Langgaße 89, 1. Käheres Kirch, gähner, Langgaße 42. 1240
Laben Nauenthaler Str. 10. schöner

gafiner, Langgasse 42. 1240
Laben Nauenthaler Str. 10, schöner
großer Laben mit groß. Neller u.
Podnung ver 1. 10, schr dill., scith.
Butter, Grechel., eignet sich für
iedes Geschäft. Räheres baselbit Mittelbau. dei Kach. Gart. B 8327
Laben Noberstr. 47, an der Zaumusstroße, auf gleich od. spat. bill. 1775
2 at. belle Bart. Näume mit ar. dest.
Meller, sehr geeianet 3. Gristell. d.
Poddeln, sol. Räß. Steingasse 12, 1.
Laben u. 2-Sim. Wohn. auf 1. Oft.
billig au bermieten. Räßeres
Walramstraße 5. B 8127
Bäserei nehn Wohnung auf 1. Oft.
1915 Nauenthaler Str. 23, zu dm.
Räßeres baselbit 1. Stof r. 1976

Billen und Baufer.

Das Saus Detheimer Str. 21, Ede Sellmunditr., enth. 8—10 Jim. u. Rubeh., ift sum 1. Oftober zu bm. Räh. nebenon, Sellmunditrage 1.

Bohnungen ohne Bimmerangabe. Serberftr. 3, 1, II. Manf.-Wohnung. Walfmühlstraße 12, Nil. Kopp, fleine frbl. Wohn. für einz. Dame ob. fl. Familie per gleich ob. fpäter. 1836

Muswärtige Wohnungen.

Bierkabt, Privatfir. 2. Eing. Wies-badener Str., ich. 4-3.093., m. 36., 1. St., gleich ob. frat. Pr. 850 Mt. Schönbergir. 2 in Dohheim, Wiesd. Gemark. Er., 2 8. u. K., Speifek, Eas, Klof. i. A., m. 29 Mt., biefelbe Wohn. i. Mi. Stod 16 Mf. R. P. Erbenheim, Frantfurter Str. 56, 8

Erbenheim, Frankfurter Str. 56, 8bis 4-Lim. B., eleftr. Licht, Bad,
Balkon, for. od. bis 1. Ott. zu bm.
Sonnenberg, Abelfkr. 5, 2 B. u. K.
Rad, Gemeinberechn. Traubt. F878
Sonnenberg, Abelfkraße 9, 6-Lim.
Abohn. auf 1. Oft. u. 5-Lim. Bohn.
fof. od. spät. su bm. Rad. Schwelbacher Str. 48, 2, Wiesbaden, 1688

Sonnenberg, Bergstr. 1, ift 2-8im.-Bohn. Krontip. mit Balf. u. Gas an einzelne Dame zu Oftober zu berm. Besicht. 2—4 Uhr. Sonnenberg, Gartenstr. 9, Mb.-B. p. 1. Oft. R. Gonnenberg, Abolistr. 7. Sonnenberg, Rapellenstr. 19, schone Krontip.-Wohn., 8 Sim., per sofort. Sonnenberg, Rambach. Str. 68, neuh. Bohn., Gas, Basser, 2—4 8, 1689

Sounenberg, Biesbabener Str. 102,

1. Stod, berrichafti. 4-8um.-Wodn., Bad, reickl. Aubehör, Gas, eletir. Bicht, auf josort od. jodier, jowie Giebel-Wohnung, 8 Jum., Kücke, an finderl. Wieter auf josort preiswert zu verm. Käberes dafelbit.

Sennenberg, Billenfolonie Wilhelmshöbe (Haus Grauer Stein), joiden Frontspis-Wohnung, 2 at. Aim. u. R., mit Zubeh., per 1. Oftober an ruh. Leute zu v. Käh. Sonnenberg, Kaiser-Friedrichstr. 6. 1841

Möblierte Wohnungen.

Bagenftederftraße 1, 1, abgefchl. mbl. Bohn., 3 Bimmer u. Ruche, billig.

Möblierte Bimmer, Manfarben ac.

Abblierte Simmer, Mansarben z.

Abelheibstr. 10, 2, gr. gut m. Sim. an jung. Mädchen sum 1. 8. su berm. Abblerstraße 10 möbl. Sim. 3u berm. Abblerstraße 10 möbl. Sim. 3u berm. Abblsaße 3, Eth., m. VB. u. Schiz. Ibblstraße 7, Sib. 2, gut m. 8. bill. Albrechtstr. 25, r. gr. beh. m. Balfz. rub. Hamilie. ebt. 2 Sim., su bm. Albrechtstr. 25 gr. schöne mbl. Mans. Albrechtstr. 26, gr. sch. B., sch. Simmer sofort billig zu bermieten. Bleichstraße 26, 2, 3 sch. m. B., sch. Blücherstraße 26, 2 St. r., sch. m. S., Blücherstraße 26, 2 St. r., gut möbl. Simmer zu bermieten.

Bübingenstr. 8, 2 St. c., gut möbl. Simmer zu bermieten.

Bübingenstr. 8, 3 L., am R. Friedr., Bab, gut möbl. sep. Simmer frei.

Dobbeimer Straße 12 ein oder zwei möblierte Simmer frei.

Babingenfte, 8, 2 f., am K.-Freiebr.Bab, gut möbl ieb. Simmer frei.
Dobheimer Straße 12 ein ober zwei möblierte Kimmer frei.
Dohheimer Str. 31, 1, fleines, gut möbl. Kimmer mit guter Bention.
Ellenbogeng 3, 1, 1—2 möbl. Kanl.
Ellenbogengaffe 15, 2 f., möbl. Manl.
Faulbrumenstr. 6, 1, idon möbl. 2.
Felbstraße 6, 2, an der Röderstraße, idön möbl. Kim. mit ich. Eingang.
Friedrichtet. 57, 2 f., sabe A.-Friedrich.
Godo. möbl. Kimmer au dermieden.
Gelenenstraße 27, B., möbl. Manl.
Gelsmundstr. 36, 1, idon möbl. ich.
Kim. u. Rub. mit 1 ad. 2 Betten.
Dellmundstr. 36, 1, idon möbl. ich.
Kim. u. Rub. mit 1 ad. 2 Betten.
Dellmundstr. 40, 1, möbl. Kim., 3.80.
Derberitr. 2, 1, köde Gedoudof u. Gericht, istön möbl. Zimmer billieit.
Gerberitraße 11, 2 r., möbl. Manl.
Dermannitraße 9 Manl. mit Beit ir.
Jahnitr. 15, B., ist. möbl. Kim. ich.
Jahnitr. 15, B., ist. möbl. Kim. sen.
Dranienstraße 18, 1, 1 ob. 2 gut möbl.
Zim., mit ober obne Küdenbenuk.
Zuisenstr. 27, B., möbl. Kimmer 3, d.
Zutsenstr. 34, Sist. B. r., möbl. Kim.
Michelsberg 28, Wid. 2 l., ist. m. 3.
Dranienstraße 10, 1, aut möbl. Kim.
Michelsberg 28, Wid. 2 l., ist. m. 3.
Dranienstraße 10, 1, aut möbl. Kim.
Kömerberg 14, 1, m. Kim. an anst.
Kranlein, m. im Geschäft ist.
Gewald. Sitr. 5, 2 r., gr. möbl. Sim.
Being. Str. 11, Bart. L., ist. m.
Balramitraße 17, möbl. Manl. 3, dm.
Beisperg 14, 1, m. Kim. an anst.
Kranlein, m. im Geschäft ist.
Gerebenstr. 3 (d. möbl. Sochp. Sim.
Beisperberg 17, B., m. Wid., Rochelen.
Beispenburgür. 12, 3 r., Geschen.
Beispenburgür. 12, 3 r., Geschen.
Gerebenstr. 5, 2 l., (d. m. 3, o. leer b.
Ed., mbl. 3, o. u. mit 18. W. 55 M.
Hanlbrunnenstraße 10, 2 linis.

Leere Bimmer, Manfarben oc.

Abolfstraße 7, Sib. 2, sch. L. Mid. 6. Albrechtstr. 25, 1, 2 frbl. L. 8., Balf. Albrechtstr. 25, 1, Want. an anit. V. Albrechtstr. 24, V. Beigd. Mant. sof. Frankenkraße 17 beigd. Mant. sof. Frankenkraße 17 beigd. Mant. gleich. Briebrichstr. 37 1 seeres Simmer im Seitendung un bermieten. Eneisenaustr. 16 ich. L. s. Ribsch. Ocienenstr. 5, 1, 2 ineinandergebende Ransarben zum Röbeleinstellen. Bessmundstr. 15, D., gr. 8., 18 gm. Dellmundstr. 29 seere Mans. od. möbl. Dellmundstr. 29 seere Mans. od. möbl.

Hellmunditr. 29 leere Manf. od. mödl. Hellmunditr. 34, 1, Mi. m. H. u. W. B. Gerberftr. 1 Manf. su vm. Näh. 1 r. Herrngartenstr. 12 1—2 l. Zim., dof. cine L. Rans. fof. Ansuf. 8—2 llhr. Tahnstraße 36 Arontids. Bef. 12—3. Karstraße 3 Mans. m. Aochofen u. Wasser su verm. Näh. Wirfschaft. Aransplaß 1 fcl. Frontipis. R. 1 r. Markstraße 12, Edd., 1 leeres Zim. zu verm. Nähs Borderhauß 2 r. Merisstr. 64 gr. Frontip. Z. m. Gas. Niederwaldir. 11 &.Z. s. Modeleinst.

Dranienftr. 49, 1, Dib., leer ob. mbl Ranenthaler Str. 18 Raume f. Robel einguitell. Kah. Scheifelftr. 1, B. Mbeinftraße, in autem Caufe, aver belle Hofsimmer. 1. Stod. aum Röbeleinlitellen frei, a 10 Mf. mtl. Abr. im Tagbl. Rerlog.

Röberstraße 7 leere Manf. zu berm. Mömerberg 14, B. 1, ieer. 8, R. B. 1. Schiersteiner Straße 13, Part., 1, 2 oder 8 leere Limmer zu berm.

oder Aleere Strape 13, Bart. 1, 3
oder 8 leere Aimmer zu berm.
Seersbenftrade 3, 3 links, Fip.-Bim.
Seersbenftr. 28, Bob., 1 L. B. Reden.
Bagemannitrade 28, 1. Stod, zwei
leere Zimmer mit eleftr. Licht zu
bermieten. Rat, im "Zagblatt"
Saus, Zanggaffe 21, Schalterhalle

rechts. Wairamstraße 18 ar. Mid. M. Laben. Weitenbstraße 19, 1, gr. Wif. m. Derd. Borfstraße 1 schön. groß. Frontspika.

Reller, Bemifen, Stallungen ac.

Reller, Memisen, Stallungen x.

Abetheibstraße 82 ax. Stall. ob. Lagsu b. R. Doubeim. Str. 85. B7750

Blücherstraße 36, 1. Hierfell., Stall. für 1 Kferd. 2-8-Kim.-Bodnung.
Eleonorenstr. 4 Stall. u. Kemise, mit od. ohne Wohnung, sum Oft. Rad. Wohn.-Bürd Dellwig, Lutsenstr. 15. Frankenstr. 17 Stall. mit Aubeh. al. Derbrite. 11 Stall m. 3 Standen u. Lub. Rad. bet Aerono, Sib. 1.

Oranienstr. 35 Stallung ob. Lagerr., Abeinstr. 50 Stall., Kem., Lag. 1431

Schiersteiner Straße 27 (Köne Austonienstr. 50 Stall., Kem., Lag. 1431

Schiwald. Str. 67, gegenüb. d. Finser Str., Stollung. a. Lagerr., Bu d. Bestenbitraße 4 Stallung für 1 dis 2 Pferde. Räd. 1 1. 1917

Stall 1. 2 Bf. Bertramstr. 20. 1942

Siall mit groß, Keser und 2. oder den Mitt. 2 für Merken 20 der

Siall f. 2 Bt. Bertramftr. 20. 1942 Siall mit groß. Krfler und 2- ober 8-Sim.-Wohn. v. fof. od. fvät. s. v. Dochbeimer Str. 98, V. 2 r. 1694 Weinfeller au v. Oranienstr. 6. 1944 Garage mit Wohnung zu verm. Näh. Steingasse 15, V St. L

Mietgesuche

Briegerefrau fucht sum Ofinber n ar. Rim. u. Riche ob. 2 ff. Bim. ein gr. Zim. u. Kuche ob. 2 fl. Zim. u. Rüche, am liebst. Süd-Westviertel. Off. mit Breisangabe unter F. 294 an den Lagbst. Gerlag.

Suche sum 1. Oft. 2 schöne Zimmer m. Krücke B. od. 1. St. Bod., Süde. Off. m. Preisong. B. 294 Tagbl.-Bl. Brontfris.Bohn. 2 Zim. n. Klück. ons 1. Oftober gefucht. 280—300 Bct. Off. n. L. 299 on ben Tagbl.-Berlag. Kinderlofes Chevaer sucht sof. fedl. 2—3-Zim.-B. im Stock mit reichl. Zud. Preis die 450 Bct. Off. n. Bl. 299 on den Tagbl.-Berl.

Gefucht moberne Wehnung van 2—3 ger. Lim. (2 Mans.) unit Garien oder im Billa. Offerten u. E. 298 an den Tagol.-Berlog. Al. r. Fam. f. fc. helle 3-Lim.-Bohn. aum 1. Oft. im Breife dis 520 Mr. Off. u. R. 299 an den Tagol.-Berlog.

Ott. u. A. 299 an den Tagbl. Berlag.
Otrobe 3-Sim. Wohn., 1. od. 2. St.,
Connenseite. m. Mans. u. Ludeh. int
Breise d. 580—880 Wet. d. alt. Edep.
gesucht. Ott. dellgarter Sir. 2. 2 r.

Jum 1. Offober
eine 8-Sim. W. am liebst. Bart., oci.
Breis-Off. u. S. 298 a. d. Taghl. Bl.
Chim. Breis u. G. 297 Taghl. Berl.
Th. m. Breis u. G. 297 Taghl. Berl.
Sonn. gr. 4. ob. sl. 5-Sim. Wohn.,
fr. Lage. 800—900 Mt., Gas., Fiettr.,
Bab. sein Bart., don sl. rud. Fam.
ihr 1. Oftober gesucht. Offerten u.
H. 58 an den Taghl. Berlag.

5-Simmer-Bohnung, bell, geräumig, im 1. oder 2. Stod, in rubiger Lage sum 1. Ofiober d. 3. oder häter zu mieten gesucht. Geft. Offerten unter H. 298 an den Lagbt...

Misbl. Wohn, u. Schlafzimmer, febor. mit Bention gefuckt. Offerien mit Breis unter L. 298 an ben Tagbl.-Verlag.

Frünlein fucht möbl. Zimmer mit Babebenuhung u. eleftr. Anfor. Off. u. S. 299 an ben Togbl. Berlog. Danermieterin f. Rähe Rifelasftr., Rheiniftr., 2 leere fann. Bimmer zum Mitselwohnen auf Etage. Angebote unter J. 295 an den Zagbl.-Berlag.

Alltere Dame fucht in gut. Hause 3. 1. Oft. 2 seere Sim. mit Wasser u. fl. Kochherd ob. I Sim. u. Kuche. Offerten unter M. 298 an den Tagbl. Berlog.

Bermielungen

2 Simmer.

Dasbeimer Str. 169 2-8im.-29. 1878 Enifenftr. 46 fdione 2-Sim. Bobn. 1. Oftober. R. 6. Röhfer, baf. 1839

3 Simmer.

Söbenstraße 20

freundt. 3-Zim.-Wohn. zum 1. Ott. Roh. bafelbit beim Sausmeister. Stirchgaffe 7 3-Zim.-Wohn., Oth. 2, zu verm. Räh. Konditorei bafelbst.

villa, Walfmühlftr. 48, hockeleg. 8-Sim. Wohn, mit Zubeh., gr. Beranda, Sentralheig., an nur rub. Mieter auf 1. Oftober. 1784

Wielanditr. 14, 1, hoch, 8-8im.-Bohn mit Geigung u. Warmio-Berf, auf I. 10. Rah, daf, ab. Welandjir. 18, Sart, I. 1928

Abelheibstraße 36, 2. St. practivolle 4. Bimmer-Wohn., reichl. Bubehör, gr. Baffon, febr billig.

Oldolfsallee 11, Gth. fcb. geräum. 4-8-29., 1. St., fepar., neu herger. Rab. Sausmitr. 1895

Rirchgaffe 44, 1. finb bie 4 Rimmer ber Carswichen Babnpragis fofort voer fpater Jahnbragis sofort voer fwäter anberweitig zu berm, Raberes bei Löwenstein, Kirchgasse 44, 2, 1678 Rleiftstraße 8 4-Zimmer Bohnung zu verm. Räberes 1. Stod.

Mopftodftr. 1, 3. Et., 4.3. Bobn, fofort au verm. Ran Gutenbergplab 3, Barterre. 1278

Wagemanuftr. 28, Stod, schone 4-Limmer-Mohnung mit Bad, Gas u. elestr. Licht sofort gu berm. Kah. im "Tagslati"-Haus, Langgasse 21, Schalterhalle

Miederwaldstraße No. 7, 2,

Südi., b. Katier-Ariebrich-Ring, zwei hochberrichaftliche 4-Zimmer-Bohnungen, Barfett u. Linoleum-Bel., Speisestimmer mit Antrusta-fodel, Erfer, Balfon, Borgarten, Bab, elektr, Licht und Gas preismert für sofort bezw. zum 1. Oft. b. 3. zu berm. Anzusehen von 10—12 Uhr bezw. nachmittags von 3—5 Uhr. Käh, beim Sousmeister Wiederich dort oder Waurittusstraße 7, Barterre. FS38

Mod. 4-3immer-Wohn. Ranenthaler Str. 15, 1,

mit allem neugeitl. Komfort (Sen-tralbeig., elettr. Lidst. Bab), ab 1. Oft. ober früher weg. Umgugs mit Rachlas zu verm. (Anfragen bafelbft fowie Rirchgaffe 5, 1.)

Tannusftraße 32 fcone 4-Bim. Bobnung au vermiet. Nah. Rr. 34, Ronbitorei. 1000

Wagemannstr. 28,

2. Stod, schöne 4-Limmer-Wohnung, Gas u. elektr. Licht, sofort zu berm. Räb. im Lagblott"-Haus, Lang-gasse 21, Schalterballe rechts.

Schone große 4-3.-Wohnung fcv. Eing., einberufungst. m. Nachlaß fofort an vermieten. Räheres Gifäffer-Blat 5. Barterre, 28888
5h. 4 evtl. and 3-3.-W.

In ber nächften Rabe b. Wiftelm-ftrage, Rurhaus, Theater, Mitte b. Stabt, Delaspecftrage 6, ift eine icone 4-8. Wohn, est. auch 3 8., auf 1. Oft. ju v. Rab. baf. Bart.

Wohn. v. 4 31mm., 1. St., in herrichaftl. Sauje, Schenten-borfftr. 1, a. 1. Oft. gu vm. 1697

3n fcion. freier Lage, Lietenring 13, 4-Sim.-Bohn., 3. Etage linfs, auf 1. Oft. ju verm. Anguf. 1—3. 1795

Bor ber Tennelbads Balteft. in Bweif. Billa ift per Oft, ber obere 4-8-Stod an nur fl. Fam. 3u 800 Mt. au verm. Rab. 2-5. Partweg 4.

5 Simmer.

Abelheidstr. 26, 1,

neu hergericht. 5-Sim, Wohn, wegen Weggings for, ob. fpat, mit Nachl au verm. Rah, burch Lion. Fijderstraffe 4, 1. Stod, 5 Rimmer mit reichlichem Rubende auf 1. Oft. zu verm. Rah. bafelbit Grogefchuft. Beficht. 10—12. 1805

Geisbergftraße 20

1. Stod, 5. Rimmer Bohnung gu ber-mieten. Raberes Barterre. Goetheitrafte 25, 2. Stod, 5 Simmer u. Bubehör aum 1. Ditober au bm. Befichtigung 10-1 u. 2-4. F296

Langgaffe 28,

Gife Nömertor, 5-21m.-Bohnung für Büro ufm. auf fofort zu berm. Näheres 8. Stock.

Kaifer-Friedr,-Ring 47, Spt., eleg. proft. 5-Simmer-Wohn. mit reichl. Zubehör in feinem Haufe mit Gor. u. Sinterpartien an ruh. Leute d. Oft. 3. d. Preis 1400 Mt. Räh. 2. Svod. Lehmann. 1433

Mainzer Str. 28, Billa, 5 gim., 2 Manf., 2 Rell., Balfon, Speife-Aufs., Bab, Glas u. elettr. L., Gartenbonnb., Rab. 1. Stud. 1605 Schenkendorfftrafe 6, 1. Stod. berrich. 5-8. Blobn., fof. od. 1. Off. on ban. Rath. bai. B. 1891

5-Rim. - Bohuung mit Giagen-Sentralbeig, Luisen-plat 4, 2, 3, 1, CM, 15 zu ver-mielen, Käh, Baubiiro Det, Inisenplat 1.

Herridakt.5-Jimmerwohunng mit Deig. ufm. Schenkenborfftr. 7 berm. Rab, beim Sausmeifter Hochberrschaftliche 5-Bim.-W Wiciandur. 14, mit Warmwasser Heigeng u. Berforgung, mit Riet-nachlaß sosori zu bm. Näh. daselbst oder Biclandstraße 13, B. I. 1744

6 Simmer.

Adelheidstraße 88, Gafbous, frei gelegen, 1. St., fdöne destim Bohn., 2 gr. Ball., mit reicht. Subch., efeftr. Licht ufw., ouf 1. Oftober. Räh. bafelöft is. Auffemtrage 19.

Alexandraftrage 1, 2. Stock, 6 Simmer mit reichlichem Lubehör auf 1. Oft. zu verm. Rah, Fischer-straße 4. E. Belicht. 10—12. 1804

frang-Abtftrage 6, 1. St., große, 1 Meinered Zimmer iit reichtlichem Zubehör auf gleich ober ipäter zu vermieten. Carl Finger, Serramühle.

Langgaffe 30, Gde Römertor, 6.8im. Bohnung mit Bubehör, Bentral. Deigung, clefter. Licht, per 1. Oft 3n verm. Nah. 3. Stud. 1857 dwald. Str. 47, 1, (d. 6-8.-22., bish. Dentift, Ott. R. Bangewand. 1842

Zannsftt. 22, 2. Stod, eige, 6-Jim.-Bohn. mit viel Beigelaß, Ballon, Erler, fofort

Maheres bajeibit mir int Router ob. 3. Sted.

Wagemannstr. 28, Shod, foone 6-Jimmer Bohnung mit Cab, Gas u. elektr. Licht fofort zu bermieben. Räh. im Lagblatt"-Saus, Langgaffe 21, Schalterhalle

Ju 2-Familien-Billa Biebricher Strafe 29,

ift die 1. Etrage, enth, 6 Zimmer, Iad, Kide, fowie Premben- und Wähdenstimmer, mit Zentraseia, alles der Nengeit entsprechend, der 1. Off. 1915 zu vermieten. Abh. bafelbst im Hochvarterre. 1482 n. 2-Stagen-Sisa berrschaftl. neugeitliche große 6. Zim.-Bohnung, mit Zentrasbeitung zu d. Alles Allere Wiesdadert. Sindere Beisdadert. Tennesbach.

7 Simmer.

Mikelasstraße 15, 2. Et.,

7 Jins. u. Lub., berrich. eingericht., Isund. Bad, I Kloj., Gas, eleftr. L., zum 1. Oft. zu b. Räh, dafelbit b. Jousufir. ober Abelheibitr. 28, 1, Bers. Besicht. 11—1, 4—6 Uhr.

Schiersteiner Straße 3 iß her 1. Stod, bestehend ans 7 Sim. u. Rubeide, sum 1. Oftober an b. R. K.-Kriebrich-Wing 56, B. F200

nt te

g.

4.

L

24

er

38

1. Stof. 7 Simmer und Subchör per 1. Oft. gu vm. Näh. 2. St. Wish. 26ber. Angusch. 11—1 Mr. 1801

Withelmftr. 40, 1. Stod,

Dienstag, 13. Juli 1915.

hochberrichaftl. 7-Bimmer-Bohnung mit reichl. Bubehör, Bab, Balton, Bertonenaufzug, Gas, eleftr. Licht fofort ober ipäter zu vermieten. Räheres baselbst bei Weitz und Abelheibstr. 32, Anwaltsburo. F341

Vorderes Nerotal ne 7-Bimmer-Bohnung gu berm. Ran. Frang-Abt-Strafe 3, 1. 1701

8 Bimmer und mehr.

Adolfsallee 45

herrich. Bohn., 2 St., inboltt., freie Lage, nahe Bahnbof, 8 Jim., Babe-B., gr. Beranda, Daubt- u. Rebentr. mit all. Zubeh u. neuseitt. Einr., per fof. ob. fpat. Rah, Part. 1995

Arzt=Wohnung. Langgaffe 1, 8 Simmer mit Rubehör, mob. einger., Bentrallieis.. Aufgug, event. auch an zwei Aerzte gefeist, an vermieten. Raberes Bauburg Dilbner, Dopheimer Str. 43. 188131

Mheinstr. 34, 1. St., berricattliche 8-Sim. Wohnung, mit reicht. Zubehör, Schrankzimmer, Bab, groß, geschloff. Balkon, Gas, elektr. Licht, sosort ober später zu verm. Rah, Gartenh, 1 St. r.

Für Aerste! Für Vensionen!

Große Bohnung,
12 Sim., Küche, Bad, Speiset. und
Bud., el. Licht, Bentrald., Aufs., in
w. feit 22 Jahr. Fremben-Heim
mit Erfola betr., sofart ober spat.
(auch geteilt) zu bermieten. Röh.
Tannussen. 13, 1, bei Saas. 1702

S. Simmer-Bohn, mit reidt Rubehor Zannusftraße 23, 2 St., fof. gu berm., ept. auch ipat. Raberes bafelbit bei F341 Dr. Krang-Buich, 1 St.

Laben und Gefcafteraume.

Bahnhofftrage 6,

ittl. Laben m. Labenzim., mod. Schaufenster für Spezialgeschäfte in bester Geschäftslage s. 1. Oft. R. Buro L. Franke, Bilhelmitt. 28.

Große Burgarage 19. Erfe Mühlgasse, sind im Swischenstod 2 schöne belle Räume, geeignet als Buro u. dergl., fosort preiswert zu bin. R. Buchbandlung Ffeil. 1820 Burs Friedrichttr. 29, Bart., preism. fof. ob. fpater. Rab. Bierftabter Str. 9, großes Saus, Bart. 1704

Laden Defenenfir. 16, mit Wohn. n. Bub., gum 1. Oft. an bm. R. 1. St. 1887 Laden Schmunder. 26, mit 2-8-98. Näh. Aboliftr. 6, 1. 1748 Rrangplat 1 ift ber 1. Stod, für Sprecigim, ob. jeb. Gefcaft vall., evt. gefeilt, gu v. Rab. 1 r. 1536

> Laden, allerbeite Eage, Cangg. 1.

2 große Schausenster u. helles Untergeschoß, fofort ober später gu bermieten. Rah. b. Architekt Hildner, Bismardr. 2, I. 1706

Moritstraße 8, fconer großer Laben fof, preisw. au verm. Rab. Buchhandl. Pfeil, Gr. Burgitr. 19, Gde Mühig. 1818

Caden Nifolasitraße 12 fof. ob. fpat, au vin. Rab, Ritolas-ftr. 24, B., bei Georg Abler. 1708 Rifolasftrabe 21, Seitenbau, für Baid. Berift. Lagerräume, gew. Bwede, jofort ju berm. 1824

Dranienstraße 48 große belle Betriebsräume (je girfa 64 gm), Souterrain, 1. u. 2. Stod, auch eing. 3. vm. R. 3. Stod. F253 Saalgaffe 24/26 ift ber von Frifeur Sattler innegehabte Laben per 1. Ottober ju verm. Raberes bei Bfeiffer, D. B. r. 1894

Wagemannstr. 28, Stod, 2 lecre Zimmer mit eleftr. Licht als Büros ob. Lagerräume zu berm. Räh. im "Tagblatt"-Daus, Langgafie Li. Schalterhalle rechts. Wilhelmstraße 46,

beste Lage ber Stadt, ift mein s. 8. bom Moten Kreus inne-gehabtes Ladenlofal mit hintergehabtes Ladenlofal mit hinter-räumen u. Imifchenstod ab l. Aug. au berm. From Fr. Mum. Wwe., Abolisberg 4, 1. Tel. 3790, 1971

Moderne Läden mit Rebenräumen zu vm. Rah. Hildner, Bismardr. 2, L. B8132

Schöner Laden berm. Ellenbogengaffe 8, 1. 1535 Laden Ellenbogeng. 6 m. Bohn., Wurftfüche, gu b. 1584 Geschäfts- und Fabrikraum Gartenfeldir, 25, g. Bahrhof, 200 gm (Gas, Geftr., Geis, vorb.) zu bin.; ferner

1 einflock. Gebaude, 10,5 × 6,5 m, mit Hofraum. Rab. E. Kallbrenner, Friedrichftraße 12. 3 bis 5 große Zimmer

mit Rebenräumen, eleftr. Licht u. Dampsteigung, and für Aerzie, zu bern. Einif Suft, Langgasse 25.

30 Ml. 75 ml. Edbiner Laben fl. Bohnna, Lager, Deizung, im Echense am Reftb. Theat, sofort. Luisenstr. 46, 1. 1455

Konditorel, Café u. Bäderel, Rifvinstr. 12. mit Anventar, fom. vorhand. Wohn, nebit reicht. Sub. z. 1. Oft. ev. frith, zu v. Räb. nur bei Georg Abler, Rifolasfir. 24. B. Wegen Einbernfung

Borbere Tanunsftraße Laden, Rebentume, befte Aurlage, 4 gr. als Wohnung pail, alsbald billig gu berm. Rab. Tagbi.-Berl.

Großer Edladen,

in bester Kurloge, am Kochörunnen, 285 am Fläcke, 7 Schausenster, Kentral-Beig, eint Beseucht, sur Möbelgesch, sein beg, Speischaus, Benk, ob. dergl. geeig, sof. ober später zu berm. Räheres Daas, Taumusstroße 18, 1.

Eafinden Wellrisftrage 24 fofort ober auf ipater. 1496 In Dobbeim, Biesbabener Str. 41, brei grube belle Raume, als Laben aber Berfftatt greignet, ju berm. Ran bei Fran Beng, bafelbft.

Billen und Baufer

Billa Frejeninsfir. 47 gu verm., 8 Sim u. Bub., ober gu berfaufen. Raberes Garf Rod. Quifenftrage 15, 1.

Villa Nerotal 30 fehr große Zimmer u. Zubehör Loggia, Ballons, Zentralheis., ich Autogarage, billig zu bernt. Rab. Bierfwdter Str. 7. Tel. 1091, 1718

Silla Rieberbergftraße 3, an ber Emfer Straße, 8—9 Zimmer nebst reicht. Zubehör ver fobort ob. fpäter zu vm. Haberstod, Albrecht-straße 7. Telephon 759.

Einfam.-BilloWalkmihlftr.19 7 8. u. reicht. Bub. gl. ob. sp. 1714 Lanbhaus, nabe Mercial u. Bach, p. 1. Oft, f. 1500 N.I. zu vm. ob. zu vf. Näh. Gneisenaustr. 2, 1 I. B8184

Landhand mit schönem großen Garten v. 1. Oft. zu verm. Räh, bei K. Belz, Dopheim, Mühlg. 1.

Schlaugenbab. Rl. Lanbhaus, n. b. Balbe, billig gu verm. Rab bier, Bierftabter Strafe 7. 970

Wohnungen ohne Simmerangabe.

Anfolge Berfebung ift bie bon Reg.-Landmeffer Becht bisher inne-achabte Wohnung Scharnborft-ftrafie 25, 1 r., frei geworden und fosort zu vermieten. Anskunft er-teilt ber Sauseigentumer.

Musmartine Babnungen.

3u verm. in Billa Suberfine gegenüber ber Herz. Jeju Rirche, Biebrich, schöne in 2 Räume ge-teilte große 1-8. Wohn. nehft Rüche n. reichl. Zubehör, schöner Garten. Breis 300 Mt. jährlich. Anzusehen täglich von 12 bis 2 Uhr.

Möblierte Wohnungen.

In Billa im Dambachtal 2, 3, eb. 4 Sim., möbl., mit Stoch-gelegenheit sofort au bermieten. ercieniusitraße 23.

Mainger Str. 50, I, 4-5 3., Rude, möbl., jum 1. Aug., auch acteift, gu bm. Gartenbenub. Rah. Bart. Rerotal 37 gut möblierte Billa auf fofort breis.

wert gu bermieten.

Rheinftrage 68, 2. Etage. mit Preisnachlaß 3 elegant möblierte Sim. mit Kücke auf 6—8 Wochen, auch geteilt. 1 Limmer für Dauer mit Rochgelegenheit.

Mbl. Wohn. m. A. Kapellenftr. 3, Al. mobl. Wohn., El Bidit, Ruche, mieten Rabellenftrabe 40. Ritegersgattin wünfcht ihre

möblierte Bohnung. 3 Bimmer u. Rude, währenb ber Dauer bes Krieges gu bermieten. Abrefie im Tagbl.-Berlag. Sm

Doblierte Bimmer, Manfarben oc.

Abelbeibftrafe 38, 2, mobl. Gafon u. Schlafzimmer zu vermieten. Abelheibstraße 85, 3, gr. eleg. m. Jim. mit Schreibt, Gas, Gleftr. Teleph. Arnbtstraße 8, B., eleg. m. Wohn, u. Schlafzim., evt. einzeln, zu verm.

Blumenftrage 10, 1. Et., 2 ich. Frontip.-g. u. Mani., in-einander, Sonnenfeite, Billa, möbl. o. unmöbl., w. a. f. Daine abgeg. Anguj. 12—2.

Delaspeeftraße 8, 2,

2 gut mobl. Bimm. gu vm. Ruh. Lage. Docheimer Str. 46, 1 L., icon mobl. B. mit Baffon an u. Geidöftefri. Goetheftr. 5, Dart., ein gr. froi mobl. gimmer mit 1 u. 2 Beiten g. b. Mooit Jimmer mit 1 il. 2 Deiten 3. b.
Moritett. 51, 3, Ede K.-Freiede.-Sing,
eleg. m. 8., Schreibt., eleftr. Licht.
Mheinstr. 72, 2, 1—6 f. möbl. Iim.,
ev. m. Küche, v. 20 Mit. monafl. an.
Bab, gr. Beranda, eleftr. Licht.
Schwalbacher Str. 8, 2 l., 1—2 eleg.
möbl. Jim. mit u. ohne Bens., sos.

Bohn. u. Schlafgim., fdon möbliert, fofort gu b. Abolfentee 18, Bart. Salon u. Schlafzim.,

aud) einz. Simmer, möbl., in m. neuen, ber Reuzeit entsprechenb eingericht. Billa zu berm. Elektr. Salteftelle, ich. Aussicht, gefunde Luft u. Gart. Bierstadter Söhe 53.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, mit separ. Eingang, sof. zu verm. Faulbrunnenstr. 9, II.

Möbliertes Zimmer mit sen. Eing., Balf., eleftr. Licht, Zentraßeis., gleich ob. hat, mit ob. ohne Kiadier bill. Kirchgasse 28, 2. Webl. Schlefzim. mit 2 Betten und Bab, edt. mit Wohnsim., zu verm. Schenkenborfstraße 7, Bart. links, Ridesheimer Hir. 20, 1 St.,

eleg, mobl. Bohn. u. Schlafgim., 1 ober 2 Betten, eleftr. Licht, Bab, Balfon, Bentralbeigung, gu berm.

Leere Bimmer, Manfarben ac. Wagemannftr. 28,

1. Stod, 2 leere Limmer mit elektr. Licht zu bermieben. Näheres im "Tagblati" - Haus, Langgasse 21, Schalterballe rechts.

Sommerwohnungen

Sobenfuftfurort Marienberg im Westerwald,

(an Wefterwald - Querbahn). Villa Osfar

Schönste Lage des Ories, direkt am Bald, großer schattiger Garten, schöne bobe Limmer, prachtvolle Aussicht. Rachtte Robe des Dotels. Rur Limmer mit Raffee.

Sommerfrifde.

Eine Frau mit 4 Kindern von 10, 8, 5 u. 3½ Jahren fucht für zwei Ronate auf fl. Plate Echolungs-aufenthalt im Launus, Waldagend, bei jüdischer Hamilie. Angebote mit Kreisangabe u. A. 575 Lagdt. Bert.

Mietgefuche

Alest. Fräulein sucht zum 1. Oktor. eine 1-8.28. ob. fl. 2-8.48. Küche, in ruhig. anständ. S. Off. mit Breis nach Bismardring 28. 1. St. links, Pluhige Familie

mit erwachs. Kinbern sucht für sofori 4—6 Wochen möbl. Sommer Wohn, in nächter Rähe Wiesbabens und Wald, 6 Betten, mit Kochgelegenheit. Offert. mit mäßiger Breisangabe u. R. 298 an ben Tagbl. Berlan. Allteres Ghepaar sucht 3. 1 Oft. 5—6=Bimmerwohnung

mit allem Bubehör, 2. Stod u. freie Lage bevorzugt. Angebote unter ff. 298 an ben Togbl. Berlag. 5—7-Zimmer-Wohnung

3. 1. Oft. für seine Benfion ges. Off. m. Preis u. 2. 297 an d. Tagbl. Bert. Dame mit Jungfer sucht ab Ottober für einige Monate Bension in der Sonnenberger Str. Offerten mit äußerster Kreisangabe n. 3. 298 an den Tagbl. Berlag.

Junger Mann fucht per fot Roft u. Logis. Breis-offert, u. R. 298 an b. Zagbl. Berl. Gin Barierre-Raum, troden, Bebeleinstellen au mieten ge-Off, R., Frantenfrage 25, B.

Auto-Garage

u. Rebenräume nebst 8-3im.-A. man 1. Okt., Wainger ob. Frankfurter Str. bevorzugt. Angewote mit Breis unter D. 293 an den Tagbt.-Berlag.

Lagerplah für Baugerate nabe Guterbahutel gefucht. Off. u. G. 299 Tagbi. B.

Fremdenheime

Pension Htlanta, Frankfurter Str. 14, schöne ruhlga Lage, Zimmer mitu. ohne Verpfieg.

Thr Danermieter

awei schön mabl. Zim., Somenseite, Berston, in gutem Sause mit od. ofme Bens. zu bernn. Abelbeidstraße 21, 1, Freundl. mobl. Bimmer per fofurt an Danerm, ob. Frembe. Frantfurter Str. 25, gegenstber Langenbedplat, Stl. Wilhelmftr. 7, IL,

Bille im Garten. Beingliches Sein für jebe Beitbaner.

Wohnungs-Rachweis. Bureau

ion & Cie., Babnhofftraße 8.

Telephon 708. Gebite Auswahl von Miele und Raufobjeften jeber Art.

Mietverträge vorritig im

Tagblatt-Veriag, Langgasse 21.

Geld- und Immobilien-Markt des Wiesbadener Tagblatts. Ortlige Augeigen im "Gelb- und Immobilien-Martt" 29 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. bie Beile, bei Aufgabe gahlbar.

Geldverkehr

Anyitalien - Angebote.

1888.30,000 auf 1. Hypothek,

nue auf ein gutes Wohnhaus in Bissbaben auszuleiben. Näheres Luifenfiraße 10. Verterre. 30—40,000 II. auf 1. event. auch f. guie 2. Shpoth. auszu-feihen. Umg. Angebote unter L. B. 32 haupipoftlagernd.

Rapitalien . Gefuche.

Aleine Hypothek, 7500 Mart, frantheitshalber für 0000 Mt. 3u berfaufen. Offerten u. O. 296 an ben Angel. Berlag.

60,000 Mark

Smothet auf wertvolles Saus ber Annenftabt bon bermög, ficherem Bindgabler gefucht. Angebote unter U. 298 an ben Tagbl. Berlag.

Immobilien

Jumabilien . Berfaufe.

Billa, hochgelegen, nobe Bald, 10 Min. v. Rochbrunnen, als Ruthenty, Benfionat ober fleines Sonatorium fofort zu verf. od. zu berm. Zentrafheisung, großer Chit-garten, 14 beisbare Räume ufw.

garien, 14 beisbare Raui Paberes im Tagel-Berlag. 8-R.-Billa, an Eleftr., su 60 000 M. bert, ob, auf 5-R.-Etagenh, taujden. Off. u. B. 299 an b. Taghl.-Berlag.

Villen=Kolonie Eigenheim.

In berrlider Döhenlage am Bies-babener Balb, burchs Dambactat bom Rochbrunnen in 25 Minuten ober bon ber Saltestelle Tennelbach-tal in 10 Min becuem au erreichen, Villen, Landhäuser u. Bauptabe

preiswert zu verkaufen. Ranal, Waffer. Gas, Gleftr. Lidit. Bertaufe meggugöhalber meine

Villa. mobern in bester Lage, mit schönem Garten; ebt. auch Bermietung. Bon Mellestanten erhitte Offerten unter & 287 an ben Tagbl. Berlag.

Villa Hehftraße 7 mob, einger., 7 8., m. Rebenr, und Autogarage, gu b. Raft, bafelbit.

Billa im Nerotal

fofort breiswert gu bert. 8 Simmer, Bentralbeig., viel Bubebor, Garten, Offert. nur bon Gelbftrefleftanten u. R. 279 an ben Tagbt. Berlag.

Villa

Mbolfsh., 8 8., berrt. Bintergarten, fchon. Garten, Galleft. Cleftr. Sahn, fchr preiswert su bertanfen. Offert, u. D. 289 an ben Tagbi. Berlag.

Immobilien . Raufgefuche.

+ Moberne Billa + mit großem Garten, auch außerhalb, ober anberwärts bireft vom Befiber au faufen gefucht. Offert, mit Breis u. B. 299 an ben Tagbl. Berlag.

Landhaus,

4—6 Limmer, mit großem Garien ober Land zu kaufen gefucht. Gefl. Off, mit Lage u. Preis u. M. 15005 an Canfentiein u. Bogler, A.G., Krankfurt a. M., erbeien, FS

Landhaus m. größ. Gart. in Umn. fof, su t. gefucht. Amand, Weitfir. 2

Hotel

Landhaus mit gröh. Garten, in ober Benfionshaus zu faufen gefucht. Ungeb., fofort zu faufen gefucht. Ansführl. Angebote u. F. R. S. 730 Off. 3. 3mand, Weifftrage 2.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Ortliche-Anzeigen im "Aleinen Anzeiger" in einheitlicher Catform 15 Big., bavon abweichend 20 Pfg. bie Beile, bei Anfgabe gahlbar. Auswürtige-Augeigen 30 Big. bie Beile.

Bernanie

Bripat . Berfäufe.

Gebter Dobermann,
männlich, echne Raffe, zu berfaufen
Sonnauberg, Rambacher Straße 70.
Is. bentiche Binicher, Männchen,
edie Raffe, bull. Delenentschie 18. L.
Bugdund, 1 J. oft. bill. zu verk.
Kloster Viarrenthal Wr. 1.
C. Brillantnabel für 45 Mark
ön verk. Karlitrahe 2. Raben.
Gut erhaltene Jackenkleiber
billig zu verk. Arfolasitrahe 32, 3 r.
Sondhard, Leinenkuftlim,
fotnie andere Sonnerfachen, für fckl.
Berkon possend, billin au verk. Briefe Geber Dobermann, , echie Raffe, zu b

fotvie ambere Sommerfachen, Berion passend, billing au verk. unter G. 299 an den Tagbl. Elen nen. D.Angug, mittl. Grobe, billio zu voch. Bismardring 11, 3 L

Sehr gut erh. Salen-Berhänge, wie Luchverh. Gadwien, Chenidium, Schaumen, Kobsenfaft. II. Binfwarme Glavelocken i. bill. Blaumenfrohe L.

Sacmentum feitr bisse gu beut Johnstraße 42, Arb. 2. Schreibundsbine, volkfändig neu, mutisfarog, bill zu di Webellweren-findustrie, Aurenauspylist 3, 3.

Ein gebr. Beit (Robbaar) zu bert. Schichterstroße 12, Bort. ut beef. Schlichterstraße 12, Bort.

Bun Herrichaft. Donnesseiten,
erfch. Afche, Zoll. Spieg., Bend. 11.

kompelerseit. auf Sänt., Buderregal.

Bib., Gost., Koul., Rebengert., Auflellischen, Beseitsti, Buiche und

komm. 20. h. Abeimitt. 32, 3, 3/4-6.

Bett mit Davbel-Sprungrahmen

D. Moreise. Deilmandtroße 49, 3. Baft nen. Chaifefongne, Ottomane n. Exetonbeging, 16 Mt. Mblerftr. 28

Arifier-Kom., verdh. weistad. Möbel. Meid. u. Waifdeldr., 2 Seff., Weidt. Bild. u. a. m. b. Dobb. Str. 28, W. 1. Roch nene Rabmaidine, 38 Mt., i. gu bert. Moliftrage 5, Stb. B. I. Leichte Rolle gu verfaufen

Morgen-Andgabe. Zweites Blatt.

oder auf eine schwere zu tauschen. Porkstraße 29, bei Nebel. Gut erh. Linder. Sib. u. Liegewagen bill. zu bert. Wellribitr. 27, B. D. r. Schoner Rorb-Liegewagen billig gu bert. Werberftrage 8, 2 linfs.

Gutes fahrrad, feitenlos, bill, zu berl. Göbenftrahe 16, M. 3 r. Ein Gasherd u. ein Kächentisch bill, zu berl. Wellritistraße 9, 1.

Maffiver Gasherb (Sparbrenner) gu bert. Ettviller Str. 4, Oochp. 178. 2 Gid. Wafdelittden, 2 Galiefferbe, 1 Mumenitunder, 2 Koffer, 1 Oi idirm, 1 fl. Bahl-Tifdhen, 1 Be . Meig, geeig., alles febr gut erb. Sympeben Bleichstraße 20, 1 St. r

Gut erk. Emaille-Badewanne billig zu verk. Amstrage 25, 1 linfs. I gebr. Rejervoir, 1 ebm Inhaft, bill. zu verk. Beiditrage V, Bart.

Gebruchte Säde, olie Blechdofen zu bert. Offerten u. H. 299 an den Tagbi. Berlag.

Bwei Efentoanbe gu bert. Oramenirraße 47, 1 links.

Sänbler . Bertfüufe.

Gieg, fast newe Daniensleiber, gr. Musio., stann. bill. Neugane 19, 2. Socieleg. u. einfashe Damentleiber billig zu verf. Kieblitmise 11. Ntb. 2. Eich. Schreibt., Auszicht., Aurtoil., Træm., fompi. Schlaiz. u. Kirche zu verlaufen Jahnfurnje 34, 1 rechts.

Bianino an 190 Wif. 11 bert. Wheinstraße 52, Part Glitarre, Mant., Bisline mit Etni b., Raxinette 6 Mt. Jabritt. 84, 1 c. Betten, Rieiber. n. Küdenfdrante, Lifde, Wafction., Berten, Auheiofa, Rachtiifde, Bilber u. Spiegel billimt Frankenftraße 25, Bart.

Scriifo 28, Aleiberidrante 8-15, Sommode 6-15, Waidifommode 15 Zifde 8-5, Beit 15, Dedbeit 6-16 uiw. au berf. Wairamitrage 17, 1. Borratsider, Gisidrante, Linsleum illig Frantenitrage 25, Bart. Damen. u. Berrenrad mit Freilauf billig. Mauß, Bleiditt. 15. E. 4808.

Rabread mit Torpebo, fait neu, Rener Gas-Babeof. u. emaill. Bonne allig abz. Alarenthaler Str. 1, Gaslamben, Benbel, Brenner, Ant., Glübt., Gaslach., Badem., Gartenjchl bill. zu verf. Arause, Wellrichstr. 10. Bingelampe, fompt., 7.50 Mt. Bismardring 6.

Badewanne, emaiffiert, 55 Mt. Rompel, Bismardring 6.

Ranigefuche

1 Schalwage zu laufen gefucht Weitenditraße 8, Mitteldam 1 r. Kinder-Leiterwagen zu kauf. gef. Adechie im Tanfft. Berlag. Gebr. fineter Linber-Beiterwagen gn fauf, gef. Libem, Worthfitt. 22, 1

Rieiner Herb zu kousen gef. Schflitzage 31, Bart. Altes Kunster, Welfing kanft zu seitgeschien Söchstreisen Bh. Sauser, Vachelsberg 28.

Sadmenthe

Rleines Stüff Land, nahe Beduckof, billig zu pachten ge-jucht. Roch, Abobijeraje 5, 1.

Unterridat

Budif., Stenogr., Schreibmafc., Deutich, Franz., Engl., Italien. lernt jeder in I Ronat & D VI. 15 Jahre t. Ansl., find., beeidigter Dolmeticker b. Landgerick. Demmen, Rengaje 5.

Berloren . Gefunden

Berloren golbenes Kreuzsten zw. Meinfirt. u. Frankf. Six., teures Andenfen e. Baters im Felbe. Bitte gegen Bel. abs. Romerberg 29, Part.

Al. braun. Hindin verlaufen, Steuerm. 1012. Bor Antauf w. gew. Pelodn. Rheingauer Strufe 8, 3 r.

Geschäftl. Empsehungen

Reparat. an Fahrrad., Linberwog., Rähmaich., Grammophonen uiw. lo., fachgemäß u. billig ausgef. Klauk. Rechaniler, Bleichitt. 15. Tel. 4806.

Tabegierer. u. Bolfter arbeiten jeder Art w. bill. ausgef. Topezierer-meister Laush, Jägerstwije 9.

Ofenfeiter Jak. Mohr embf. fich Osenfeiter Jak. Mohr embf. fich im Ofen- u. Berdansmauern u. Bug. Doubeim, Oberg. 78. Postfarie gen.

M. Fahrten aller Art billin Baltamitræße 1, Bert. Tel. 3304.

Bur 1 Bierb Beichäftigung gejudt.

Grittaff. Schneiberin empfieht fich im Revanjert, jow, and Reuhers richten v. alt. Meid. u. d. nenethen Rode bei mäß. Br. in u. a. d. d. Rellrigitraße 50, Barterre links. Sameiberin f. Kunden in u. a. d. D. Sameiberin f. Lrafte 80, Bart. Sehr gewandte erfahr. Schneiberin nat Tage frei, jett 3 ML, arbeibet nuch Jackselleiber. Osferien unter 1. 300 an den Tagbl. Aleriag.

Griffloffige lunge Edmeiberin arbeitet jeht für 2.50 Mt. per Teg. Off. u. J. 299 an den Togbl. Berlag. Tage frei 3. Ausbeif. von Wäfche Rleibern, a. neu. Frl. Ginne

u. Meidern, a. neu. Bri. Senner, Albrechtitrage 7, 2. Karie gerächt. Berjehte Brijense ennys, sich. Dahbeimer Stroge 55, im Beden. Basiche 3. Washern u. Blig. w. ang. Mich. Benderstrage 10, bei Soll.

Boide aus Land wird angen. J. Boid. u. Bin., Bach u. Bleiche. Detheim, Obergone 78, Fran Robr.

Beriniedenes

300 Mf. gegen munuil, Ridzahlung e. Geichm. dopp. ficherfiell., zurücke. furd. Mr. von nur Selbstach. josori gelicht. Briefe unter W. 297 an den

Land. Bering. Gin Pferb für halbe Tage auf einige Monate au mieten gesucht. Angebote mit Kreis unter N. 297 an den Tagbi. Berlag. Ein lijähr. Mäschen

Mur bon herrichaften Berhäuse

Brivat . Berlaufe. Sirfa 2000 Liter

besten Apfelwein abzugeben. Dof Abamstal, Fern-fprecher 1923. Faft neues Ruft. Speifegimmer

mit Leberstifffen wegen Umgugs so-fort zu vert. Am Römerkor 1, 2. Beinahe nene, nur furz gebrandste potierte Wohn.-Giurichtung beit, in Schlatz., Speisez, u. Küche, bebeutend unt. Ginf. Kreis zu bert. Zu expr. Riebline. 17, Voh. Bart.

Laden-Einrichtung für Obit. 11. Comüsegeschäft zu bert. auch kaun der Laden sof. übern. 10. Näh. Hellmandir. 26, dei Schaup.

Gas-Badeofen Simmerbeig., Stiftem Baillant, Bade-Ofen mit Rohlenheizung maffin Kupfer, fast neu, billig absuo. Biebrich, Wessbabener Mice 94. Telephon 3150.

Paumstühen verf. Bellripitrage 30, 1.

Raufgefuche

Vonywagen

mit v. ohne Golbverded, Bonn und Gescherr werden gesauft. Angeb. u. H. 223 an den Tagbl.-Berlag.

feichtes 6-fitziges Break au faufen gesucht. Off, mit Breis an G. Rieber, Abolfsaffee 40. Wlingel

(gespielt), unit ober obne Phonola-Boriab, zu fausen gesucht. Offerten mit Angabe des gabrilats, Spiel-baner u. billigften Breis unter B. 299 om den Zandl.-Verlag. an ben Lag

:: Alte antife :: Briftallfaden, Bolale ufm. fudit Bripatmann. Offerten unter G. 298 an ben Taght.-Berlag.

Son Berichoften au fant, gesucht: Einige Damen- u. Kinderft., Schube n. Wilderft., Schube n. Wilderft., Schube n. Beltat, au bahen Breiten, Offert. u. S. 295 an den Tophi.-Berfag.

Schlafzimmer
tht., geg. bar aus Privath. zu t. gef. Briefe u. B. 57 an d. Taght.-Berlag.

Telephon

6349.

einige herren-Annige,

Gummei-Mäntel u. Schube au fehr hoben Breifen au laufen gefucht, Off. n. G. 295 an ben Tagbl.-Berlag. Hur D. Sipper, Richlitt. 11,

Telephon 4878, zahlt am besten weg. groß. Bed. f. getr. Herren., Damen. n. Kinderff., Schuhe, Wifde, Zahn. gebiste. Godd, Silver, Möbel, Wetalle.

Adiung!

Kür Herrenfleiber u. Samhe erhalten die gestrien Gerrschaften den höchsten Breis

nur Wagemannstr. 15 Fernout 3964.

Franklummer, Pelophoa 3331, sabit allechischt. Errife f. getr. hett., Damen. u. Kinberfleiber, Schuhe. Wiche, Belge, Goth, Eth., Brillant. Blankfigeine und Zahngebise.

Zahle für

Lumben per Kilogramm 0.10 MR. Gleitr. Wollumben ber Kg. 1.10 MR. Reutuch-Abfälle per Kilog. 0.65 MR. Frau Wilh. Kieres Wwe., Telephon 1834. 39 Wellribstraße 39,

Für Schneider! Feldgraue u. and. neue Abfülfe fauft Ab. Lieb u. Sobn., Mblerftraße 31. Telephon 2691, Al. Schwalbacher Str. 4. Tel. 1883.

Bahle die höchsten Presse für alt Biei, Kubfer, Sint, Mefting, Rinn, Lumpen, Sapier, Gummi unb Reutuchabfäße. Gestridte Wollumpen bas Kils 1 Mt. B7889 A. Wenzel, Horfitraße 14.

Lumpen, Majden, Gifen, Gifen, Gade, Schuheetc. holt S. Sipper, Cranienftr. 23, Mtb. 2, Erhöhte Breise.

Steis Anfauf v. Glaichen, Metall., Beitungen, Teppich. ufw. Bitte Boftt. Fr. Ader, Friedrichftrage 29, 2.

Unterridit

Rerlitz Schule Sprachlehrinstitut Rheinstr. 32.

Wilhelmstr.

Gebildete verheir. Dame

aus Italien kommend, vor Johren hier itaekl. gepe. Sprachleheerin und Juterprefin. erteilt in Italienisch, Spanisch, Erglisch, Krenzöllich und Deutsch Unterricht, übern. Nebersetz, minnte Schilfer, Schilferinnen aber Kinder in Beevellegung. Nah. von 3—6 Uhr Enrisenauskruße is, 1 r.

Institut Bein,



für alle Handelsfächer, einscht. Sprachen, und neuer Abendkurse

für Stenographie Maschinenschr. (20 Maschinen), Schönschreiben, Buchhaltung, Rechnen etc. zu Anfang u. Mitte jed. Monats. Einzelunterricht: Beginn tägl.

Am 15. Juli beginnt ein neuer Inforcide-kurlus

an halbem Preis. Gennbliche Aus-bilbung gur Direffriese. Insomeide-Leipe-Ansmit.

Miffer, Tannusftrafe 29, 1 St. Defelbft Schnittmufter Berlauf. Berta Wallenfels,

Konzertfängerin, herrngarienftrage 14, Schillerin von Fran Professor Schlar u. Maria Philippi, erteilt Gefangunterricht. Sprechftnube bon 12-1.

> Berbaginngen Baumftüd,

1 Morgen u. 22 Kuten, 10 Min. Kochbrumnen, zum 1. Jan. 1996 berbachten. Näh. Ihfteiner Str.

Geichäftl. Empfehlungen

Gleffr. Bibrations-Maffage. Beumelburg, Starlitrage 24, Detettiv= u. Rechtsbüro

fibern, Aniertigung bon Gefuchen, Bertrugen, Beflamationen jeber Art, fow, Ermittelungen u. Beobachtung. (Strengfte Berfemviegenh. zugefich.). Langgaffe 8, 2, Eing, Gemeinbebabg.

Solz ichtreiden mit fahrbarer Marichine übernimmt Otto Biller, Riebrider Strafe 8.

Pelze werben umgearbeitet, und gefüttert, H. Stern Wwe., Michelsberg 28, Mittetbau. *******

Nur für Damen! Spezial-Geschüft für Kopf-, Hals- u. Gesichtspflege. Haarentfernung System Dr. Classen.

Kirchgasse 17, 1. St. Fran E. Gronau. - Schwed. Heilmassage -

Krankenbeh., Körperpfl. Staatl. gepr. Mitzi Smell, Schwalbacher Str. 10, 1, Majjage u. Heilgymusftit. finnie Lebert, ärztbid geprüft. Gob-gaffe 13, 1. Einge, Lovenigaug rechts. Thure-Brandt-Mallagen Marl Kamolisky, Mallagen ärztl. gepr.. Bapuhoffiraße 12, 2.

Majjage Sofie Brolagth, argil. gepr., Lang-gaffe 26, 1, Gingang Römertor 2,

Masjage — Nagelpflege, Retoftraße 3, 2, am Rodbrunnen.

Maffage, Nagelpflege. Mill Aupfet, brunnenftr. 12, 1 r.

Massage. — Nagelpslege, Rathe Badmann, argtiich gepruft, Abolifftroge 1, 1, an ber Rheinftr. Amalie Adrian, atziff. gepr., Schulberg 15, Bart., am Römertor.

ärztlich gepr.

Langg. 39,

Massage, Emmy Sammet, in gute Bflege gu geben. Bengitting nach Nebereimfunft. Räheres für Taght-Berlag.

Berloren · Gefunden

Regenschirm mit golbener Arlide — Storchfopf — fieben geiaffen. Gegen gute Belohn. abzugeben Navellenstraße 10,

Berichiedenes

1 bis 2 Mille

Binjen auf lurge Zeit gesicht. Ber-mittler verbeten. Offert. u. 2. 294 an ben Tagel. Berlag.

Begen Einbernfung gute Rehjagd

(Stotwild, häufig Weckfelwild), jamell u. bequem bon Wiesboden zu er-reicken, fofort abzug. Off. umgebend erbeten u. S. 297 a. d. Eaght. Berlag.

Gemeinfames Mufigieren. Rlaviersvieler sucht ernsten Bistin-ober Raviersvieler, notfalls gegen möbige Bergütung. Briefe n. U. 297 an ben Tagbt.-Berkag.

Gingelne Dame fucht jum Mitbewohnen einer möbl 3-8.-Wahn. eine ob. zwei Damen. Breis möbig. Bab, elettr, Licht, geb. Beranda. Lorelewing 13, Bart. Ifs.

Dame nimmt beffere Rinber wah-rend ben Berien für

Magmittag-Spaziergänge an. Ang. u. 3. 298 Tagbl. Berlag.

Dame,

bie einige Beit gurüdgezogen leben will, findet freundl. Aufnahme, angenehmes Sein, in guter Familie, an der Bergstraße. Offerten unter A. 583 an den Tagbl.-Beelag.

Brivatier, friiher Apothefer, Ende 40er, von repräj. Acub., judit zweds Petrat

die Befanntschaft einer gebilbeten, ge-matvollen u. vermög. Dame in entmitvollen u. vermög. Dome in ent-fprechendem Alter, Witto. v. K. nicht ausgeicht. Verwandisch. Vermittlung erwünscht, gewerbsm. verbeten. Off. wolle man vertrauensvoll mit Namen u. event. Bild unter A. 580 an den u. event. Bild unter Zagbl.-Berlag richten.

Junger herr, in guten Berhalt-niffen lebend, nur burch Unfall etw. kurgfichtig geworben, sucht die Be-kanntschaft einer jungen Dame gw. heirat. Antworten u. L. 58 an ben Tagbl.-Berlag zu richten.

Nachmittags Künstler-Konzert. Theod. Feifbach, Hofrestaurateur.

Park-Kaffee

Eigene Konditorei. — Balkonterasse gegenüber den Kuranlagen.

Ia Kristall-Zucker.

200 Zentner eingetreffen, jedes Quantum wird abgegeben. Aug. Korthouer,

Hoflieferant, Nerostrasse 26. Telephon 705.

Schul-

offeriert als Spezialität A. Letschert, Faulbrunnenstr.

10. 769 Reparatures. lief. A. Pappert, PLAKATE Stiffer. 10, D. 3.



Makulatur P in Pacton in 50 Pfg., der Zentner Mk. Tagblatt-Verlag Langgasse 21.